

Transportables High-Power-Verstärkersystem Portable High-Power Amplifier System



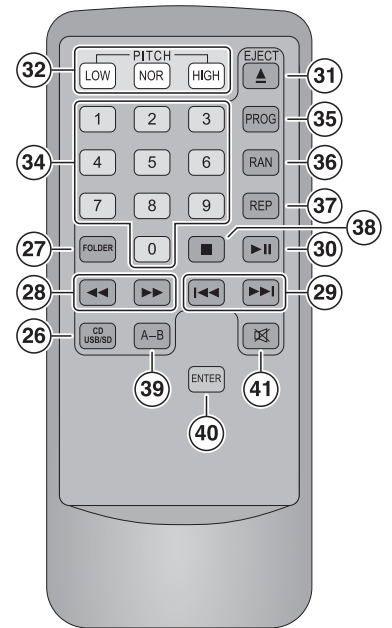
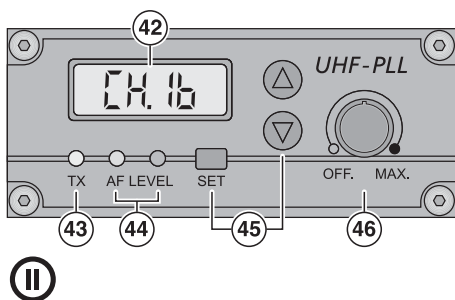
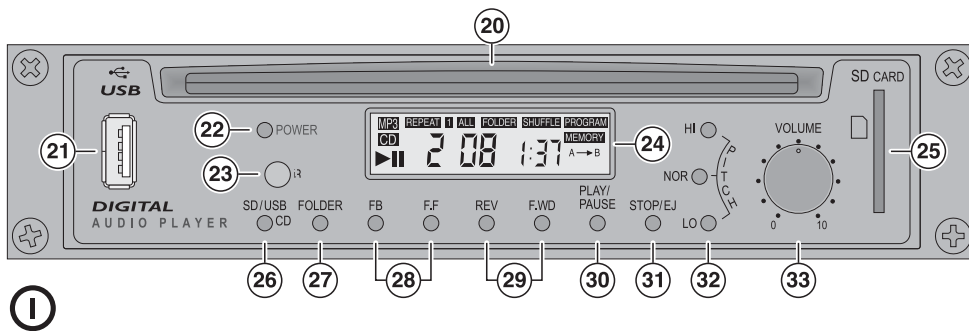
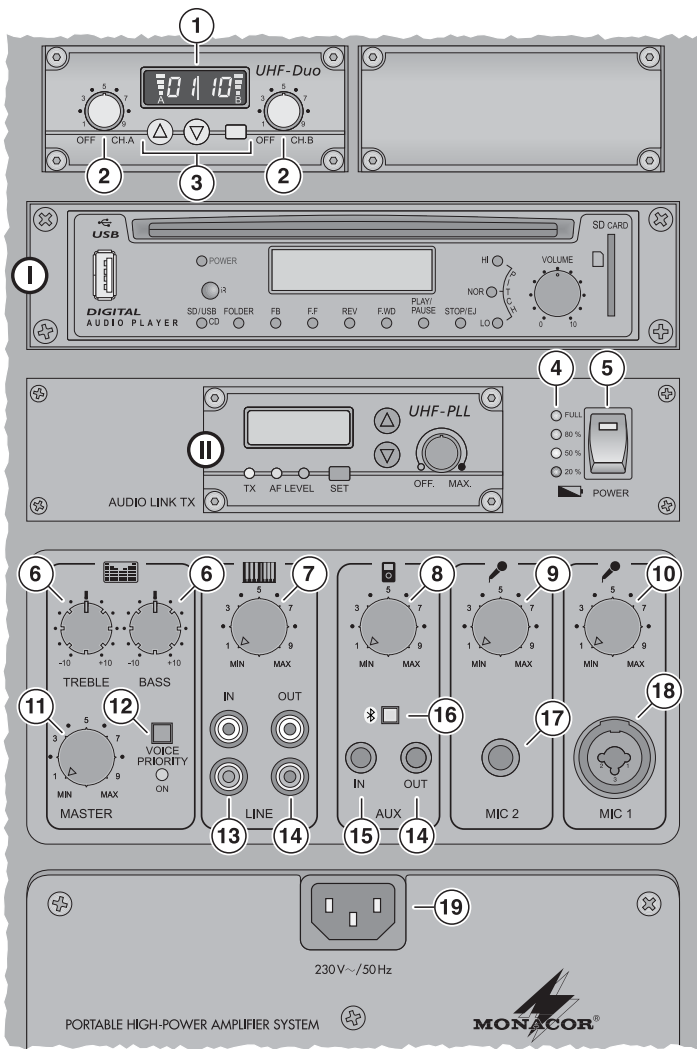
TXA-1022CD

Bestellnummer 17.4610



BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO
GEBRUIKSAANWIJZING
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
SIKKERHEDSOPLYSNINGER
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER
TURVALLISUUDESTA

Deutsch	Seite	4
English	Page	10
Français	Page	16
Italiano	Pagina	22
Nederlands	Pagina	28
Polski	Strona	34
Español	Página	40
Dansk	Sida	46
Svenska	Sidan	46
Suomi	Sivulta	47




Transportables High-Power-Verstärkersystem


Diese Anleitung richtet sich an die Nutzer des Verstärkersystems (z. B. DJs, Vortragende auf öffentlichen oder privaten Veranstaltungen etc.). Zum Verständnis ist kein spezielles Fachwissen erforderlich. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

Inhalt

1 Übersicht der Anschlüsse und Bedienelemente	4
2 Hinweise für den sicheren Gebrauch	5
3 Einsatzmöglichkeiten	5
3.1 Konformität und Zulassung	6
4 Aufstellung/Transport	6
5 Stromversorgung	6
5.1 Netzbetrieb/Akkus laden	6
5.2 Akku-Betrieb	6
6 Audioanschlüsse	6
6.1 Eingänge	6
6.2 Ausgänge	6
7 Bedienung	6
7.1 Empfangsmodul bedienen	7
7.1.1 Gruppeneinstellung ändern (bei Betrieb mit 2 Empfangsmodulen)	7
7.1.2 Squelch einstellen	7
7.2 Bluetooth-Empfänger bedienen	7
7.3 CD/MP3-Player bedienen	8
7.3.1 Fernbedienung	8
7.3.2 Ein- und Ausschalten/ Abspielmedium einsetzen und entfernen	8
7.3.3 Abspielmedium auswählen	8
7.3.4 Wiedergabe/Pause/Stopp	8
7.3.5 Lautstärke einstellen/ Stummschaltung	8
7.3.6 Titelwahl	8
7.3.7 Schneller Vor- und Rücklauf	8
7.3.8 Wiederholfunktionen/ Zufällige Titelfolge	9
7.3.9 Schleife abspielen	9
7.3.10 Abspieltempo und Tonhöhe ändern	9
7.3.11 Titelfolge programmieren	9
8 Technische Daten	9

1 Übersicht der Anschlüsse und Bedienelemente

- Display des 2-Kanal-Empfangsmoduls, zeigt den Übertragungskanal und über eine Segmentanzeige die Empfangsstärke des Funksignals (links: Empfangseinheit A, rechts: Empfangseinheit B)
- Ein-/Ausschalter und Lautstärkereglern, jeweils für die Empfangseinheit A und die Empfangseinheit B des 2-Kanal-Empfangsmoduls
- Tasten zum Einstellen des 2-Kanal-Empfangsmoduls:  Kapitel 7.1
- Statusanzeige für die Akkus
Im Akku-Betrieb:
Die jeweilige LED zeigt den Ladezustand der Akkus an. Blinkt die LED „20%“, sollten die Akkus so bald wie möglich wieder aufgeladen werden.
Bei Netzanschluss:
Die LEDs leuchten kontinuierlich nacheinander auf, wenn die Akkus geladen werden. Sind die Akkus voll geladen, leuchtet die LED „FULL“.
- Ein-/Ausschalter POWER des Geräts, leuchtet im Betrieb
- Klangregler: TREBLE für die Höhen und BASS für die Bässe
- Lautstärkereglern für das Eingangssignal der Buchsen LINE IN (13)
- Lautstärkereglern für das Eingangssignal der Buchse AUX IN (15) und den integrierten Bluetooth-Empfänger
- Lautstärkereglern für das Eingangssignal der Buchse MIC 2 (17)
- Lautstärkereglern für das Eingangssignal der Buchse MIC 1 (18)
- Regler MASTER für die Gesamtlautstärke
- Taste VOICE PRIORITY mit Kontroll-LED für die Mikrofon-Vorrangfunktion: Ist die Taste gedrückt (LED leuchtet), wird bei Mikrofondurchsagen die Lautstärke der übrigen Tonquellen stark abgesenkt.
- Eingang LINE IN (Cinch-Buchsen) zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Signalpegel wie z. B. CD/MP3-Player
- Ausgänge LINE OUT (Cinch-Buchsen) und AUX OUT (3,5-mm-Klinkenbuchse) zum Weiterleiten des Mischsignals der verwendeten Tonquellen, z. B. an eine weitere Aktivbox oder ein Aufnahmegerät
Hinweis: Die Klangregler (6) und der MASTER-Regler (11) haben keinen Einfluss auf das Ausgangssignal an diesen Buchsen.
- Eingang AUX IN (3,5-mm-Klinkenbuchse) zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Signalpegel wie z. B. CD/MP3-Player

- Taste zum Einschalten (länger drücken) und Ausschalten (kurz drücken) des Bluetooth-Empfängers ( Kapitel 7.2)
Taste blinkt:
keine Verbindung zur Bluetooth-Tonquelle
Taste leuchtet konstant:
Verbindung zur Bluetooth-Tonquelle hergestellt
- Eingang MIC 2 (6,3-mm-Klinkenbuchse) für den Anschluss eines Mikrofons
- Eingang MIC 1 (kombinierte Buchse 6,3-mm-Klinke/XLR) für den Anschluss eines Mikrofons
- Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230 V~/50 Hz) über das beiliegende Netzkabel

① CD/MP3-Player mit Fernbedienung

- CD-Einzugsschlitz: die CD so weit einschieben, bis sie automatisch eingezogen wird
- USB-Buchse für den Anschluss eines USB-Speichermediums, z. B. USB-Stick, USB-Festplatte mit eigener Stromversorgung
- Ein-/Ausschalttaste POWER
- IR-Sensor für die Fernbedienungssignale
- Display, zeigt
– bei Audio-CDs
die Einblendung „CD“ und die Titelnnummer, z. B. für Titel Nr. 10







(im Stoppmodus: Gesamtanzahl der Titel)

- bei MP3-Abspielmedien
die Einblendung „MP3“, die Ordernummer und die Titelnnummer im Ordner, z. B. für den 8. Titel im 2. Ordner



(im Stoppmodus: Gesamtanzahl der Ordner und Gesamtanzahl der Titel)

- die gespielte Zeit des Titels (Min. : Sek.)
-  für Wiedergabe,  für Pause
- Einblendung für die gewählte Wiederholfunktion („REPEAT 1“, „REPEAT FOLDER“ oder „REPEAT ALL“)  Taste REP (37)
- Einblendung „SHUFFLE“ bei Wiedergabe der Titel in zufälliger Reihenfolge
- Einblendung „PROGRAM“ während des Programmierens einer eigenen Titelfolge
- Einblendung „MEMORY“ beim Abspielen einer programmierten Titelfolge
- Einblendung „A → B“ beim Abspielen einer Schleife

- 25 Steckplatz für eine SD-Karte
- 26 Taste zum Umschalten zwischen CD, USB-Speicher und SD-Karte
- 27 Taste FOLDER zum Anwählen des nächsten Ordners (bei MP3-Betrieb)
- 28 Taste F.F/▶▶ für den schnellen Vorlauf und Taste FB/◀◀ für den schnellen Rücklauf:
die jeweilige Taste antippen und wenn die gewünschte Stelle erreicht ist, die Wiedergabe/Pause-Taste (30) drücken.
- 29 Tasten zur Titelanwahl
REV/◀◀ = zurück,
F.WD/▶▶ = vorwärts
- 30 Wiedergabe/Pause-Taste
- 31 Taste zum Wechseln in den Stoppmodus (1. Tastendruck) und zum Auswerfen einer CD (2. Tastendruck)
- 32 Tasten zum Verändern des Abspieltempos in 10 Schritten:
die Taste HI/HIGH (Tempo erhöhen) oder LO/LOW (Tempo reduzieren) so oft drücken, bis das gewünschte Tempo erreicht ist; zum Zurückkehren auf normales Tempo die Taste NOR drücken.
- 33 Lautstärkeregler
- 34 Zifferntasten zur Titelanwahl durch Eingabe seiner Nummer (MP3-Betrieb: Nummer, die der Titel auf dem Abspielmedium hat, nicht im Ordner!); nach der Eingabe zur Bestätigung die Taste ENTER (40) drücken
- 35 Taste zum Programmieren einer eigenen Titelfolge  Kap. 7.3.11
- 36 Taste zur Titelwiedergabe in zufälliger Reihenfolge
- 37 Taste zum Umschalten zwischen
– „REPEAT 1“: Wiederholung des Titels
– „REPEAT FOLDER“ (nur bei MP3-Betrieb): Wiederholung aller Titel im Ordner
– „REPEAT ALL“: Wiederholung aller Titel des Abspielmediums
– keine „REPEAT“-Einblendung: keine Wiederholfunktion eingeschaltet
- 38 Taste zum Stoppen der Wiedergabe
- 39 Taste zum Abspielen einer Schleife (Wiederholung eines Abschnitts im Titel)
erster Tastendruck:
Festlegen des Startpunkts des Abschnitts
zweiter Tastendruck:
Festlegen des Endpunkts des Abschnitts: Wiedergabe der Schleife startet.
dritter Tastendruck:
Wiedergabe der Schleife wird beendet.
- 40 Taste zum Bestätigen einer Eingabe, z. B. nach der Titelanwahl über die Zifferntasten (34)
- 41 Taste zum Ein-/Ausschalten des Tons

II Sendemodul AUDIO LINK TX

Kabelloser Audio-Link-Betrieb: Das Ausgangssignal einer Aktivbox TXA-1022CD (Hauptgerät) lässt sich über deren Sendemodul auf die Empfangsmodule anderer Aktivboxen (Nebengeräte) der Serie TXA-800/-1000/-1020 übertragen. An den Empfangsmodulen der Nebengeräte den Übertragungskanal einstellen und das Sendemodul des Hauptgeräts auf den gleichen Kanal einstellen. Bitte beachten: Am Hauptgerät müssen Empfangs- und Sendemodul auf unterschiedliche Kanäle eingestellt sein, anderenfalls treten Rückkopplungen auf.

Hinweis: Die Klangregler (6) und der MASTER-Regler (11) am Hauptgerät haben keinen Einfluss auf das Ausgangssignal des Sendemoduls.

42 Display zur Anzeige des Übertragungskanals (CH 1 ... CH 16)

43 Sendeanzeige; leuchtet bei eingeschaltetem Sendemodul

44 Pegelanzeigen für das Audiosignal am Eingang des Sendemoduls:

gelbe LED: leuchtet ab einem bestimmten Mindestpegel

rote LED: Übersteuerungsanzeige, sollte höchstens bei Signalspitzen kurz aufleuchten; leuchtet sie permanent, die Lautstärke der jeweiligen Tonquelle/n reduzieren

45 Tasten zur Einstellung des Übertragungskanals:

1. Die Taste SET drücken: Die Kanalanzeige im Display blinkt.

2. Solange die Kanalanzeige blinkt (10 Sek. lang), kann mit den Pfeiltasten der Kanal gewählt werden.

3. Die Kanalwahl mit der Taste SET bestätigen (anderenfalls schaltet das Sendemodul nach 10 Sek. zurück auf den vorher eingestellten Kanal).

Um sich während des Betriebs kurz die Funkfrequenz anzeigen zu lassen, eine der Pfeiltasten gedrückt halten: Das Display zeigt solange statt des Kanals die Frequenz an.

46 Ein-/Ausschalter und Lautstärkeregler des Sendemoduls

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät (inkl. Fernbedienung) entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit CE gekennzeichnet.

WARNUNG Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Gerät vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn:
 1. sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
 2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen/bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.

Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.



3 Einsatzmöglichkeiten

Diese Aktivbox TXA-1022CD ist eine Kombination aus einem 2-Wege-Lautsprecher-System und einem Klasse-D-Verstärker. Sie ist speziell für einen netzunabhängigen Betrieb ausgelegt. Zur Stromversorgung sind Blei-Gel-Akkus eingebaut, die bei Netzanschluss aufgeladen werden. Das Gerät eignet sich damit optimal für den mobilen Einsatz zur Beschallung bei Veranstaltungen, Vorträgen, etc.

Die Aktivbox verfügt über regelbare Eingänge zum Anschluss von zwei Mikrofonen und zwei Tonquellen mit Line-Signalpegel (z. B. CD/MP3-Player) sowie über zwei Ausgänge (z. B. für den Anschluss

einer weiteren Aktivbox). Über den integrierten Bluetooth-Empfänger ist es möglich, Audiodaten einer Bluetooth-Tonquelle (z. B. Smartphone) wiederzugeben.

Weitere Ausstattung:

- 2-Kanal-Empfangsmodul (2 × 16 Kanäle im UHF-Bereich 863,1–864,9 MHz) für den Betrieb mit zwei Funksendern; als passende Funksender eignen sich z. B. die Sender der TXA-800-Serie
- Audioplayer zum Abspielen von CDs, USB-Speichermedien und Speicher-karten
- Sendemodul (16 Kanäle im UHF-Bereich 863,1–864,9 MHz), um das Ausgangssignal kabellos an weitere Aktivboxen der Serie TXA-800/1000/1020 zu übertragen

3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Empfangsmodul und das Sendemodul des Geräts TXA-1022CD der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Die EU-Konformitätserklärung kann bei MONACOR INTERNATIONAL angefordert werden.

Das Empfangsmodul und das Sendemodul sind für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und **anmelde- und gebührenfrei**.

4 Aufstellung/Transport

Das Gerät kann frei aufgestellt oder über die Stativhülse auf der Unterseite auf ein PA-Boxenstativ montiert werden.

Für den Transport besitzt das Gerät einen ausziehbaren Teleskopgriff. Die Entriegelungstaste an der Griffunterseite herunterdrücken und den Griff wie gewünscht herausziehen/zusammenschieben.

5 Stromversorgung

5.1 Netzbetrieb/Akkus laden

- 1) Soll das Gerät über das Netz betrieben und/oder sollen die internen Akkus aufgeladen werden, das beiliegende Netzkabel an die Netzbuchse (19) anschließen und mit einer Steckdose (230 V~/50 Hz) verbinden.
- 2) Bei Netzanschluss ist die Ladeautomatik für die Akkus aktiv: Während des Ladens leuchten die LEDs der Batterieanzeige (4) kontinuierlich nacheinander auf. Das Gerät muss zum Laden nicht eingeschaltet sein, kann aber auch während des Ladens betrieben werden. Ist der Ladevorgang beendet, leuchtet die LED „FULL“ kontinuierlich.
- 3) Nach dem Betrieb oder nach dem Aufladen der Akkus das Gerät von der Netzsteckdose trennen, damit nicht unnötig Strom verbraucht wird.

5.2 Akku-Betrieb

Im Akku-Betrieb lässt sich über die jeweilige LED der Batterieanzeige (4) der Ladezustand der Akkus ablesen:

- FULL Ladung 80–100 %
- 80 % Ladung unter 80 %
- 50 % Ladung unter 50 %
- 20 % Ladung unter 20 %

Wichtig: Um Beschädigungen der Akkus durch Tiefentladung zu vermeiden und eine Reduzierung ihrer Lebensdauer zu verhindern, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Vor der 1. Inbetriebnahme und nach längerer Lagerung die Akkus immer voll aufladen.
- Blinkt die LED „20 %“, sind die Akkus fast entladen und sollten so bald wie möglich aufgeladen werden.
- Die Akkus vor jeder längeren Lagerung sowie mindestens alle 2 Monate während der Lagerzeit voll aufladen.

6 Audioanschlüsse

Alle Anschlüsse sollten nur bei ausgeschaltetem Gerät vorgenommen werden.

6.1 Eingänge

Es lassen sich zwei Mikrofone anschließen: über einen XLR- oder einen 6,3-mm-Klinkenstecker an die Buchse MIC 1 (18) und über einen 6,3-mm-Klinkenstecker an die Buchse MIC 2 (17).

An die Cinch-Buchsen LINE IN (13) und an die 3,5-mm-Klinkenbuchse AUX IN (15) können Audiogeräte mit Line-Signalpegel (z. B. CD/MP3-Player, Mischpult, Tape-deck, Radio) angeschlossen werden. Es lassen sich sowohl Mono- als auch Stereo-Geräte anschließen, bei einem Stereo-Eingangssignal werden der linke und der rechte Kanal zu einem Monosignal addiert.

6.2 Ausgänge

An die Ausgänge LINE OUT und AUX OUT (14) können weitere Audiogeräte angeschlossen werden, z. B. ein Aufnahmegerät oder eine weitere Aktivbox. An beiden Ausgängen steht das Mischsignal der Tonquellen zur Verfügung, unbeeinflusst von den Klangreglern (6) und dem Regler MASTER (11). An jeder Ausgangsbuchse – den zwei Cinch-Buchsen und der 3,5-mm-Klinkenbuchse – liegt ein Mono-Signal an.

7 Bedienung




- 1) Vor dem Einschalten des Geräts den Regler MASTER (11) auf „MIN“ drehen.
- 2) Zum Ein- und Ausschalten des Geräts den Schalter POWER (5) verwenden. Bei eingeschaltetem Gerät leuchtet der Schalter. Die Batterieanzeige (4) gibt den Ladezustand der Akkus an.

Um bei Akku-Betrieb eine Beschädigung der Akkus durch Tiefentladung zu verhindern, sorgt ein Entladeschutz für eine rechtzeitige automatische Abschalt-

ung des Geräts. Aufgrund der Selbstentladung der Akkus kann eine Tiefentladung jedoch auch auftreten, wenn das Gerät länger nicht betrieben wird. Beachten Sie daher unbedingt den Kasten „Wichtig“ in Kap. 5.2.

- 3) Die Tonquellen, die zu hören sein sollen, einschalten und ihre gewünschte Lautstärke mit den entsprechenden Reglern/Tasten einstellen (siehe unten); mit dem Regler MASTER (11) die Gesamtlautstärke für die Aktivbox einstellen.

Lautstärkeeinstellung der Tonquellen:


- für die zwei Empfangseinheiten des 2-Kanal-Empfangsmoduls (Bedienung  Kap. 7.1) den jeweiligen Lautstärkereglern (2), CH.A oder CH.B, verwenden
 - für den eingebauten Audioplayer (Bedienung  Kap. 7.3) den Lautstärke-Regler VOLUME (33) verwenden
 - für ein Gerät am Eingang AUX IN (15) und den Bluetooth-Empfänger (Bedienung  Kap. 7.2) den Lautstärkereglern (8) im Bedienfeld AUX verwenden
- Hinweis:** Der Regler bestimmt die Lautstärke des Mischsignals der beiden Quellen, wenn diese gleichzeitig genutzt werden.
- für ein Gerät am Eingang LINE IN (13) den Lautstärkereglern (7) im Bedienfeld LINE verwenden
 - für ein angeschlossenes Mikrofon den jeweils darüber liegenden Lautstärke-reglern (10 bzw. 9) verwenden

Die Lautstärke nicht benutzter Quellen immer auf Minimum einstellen oder die Quellen ganz ausschalten.

VORSICHT Stellen Sie die Lautstärke



niemals sehr hoch ein. Hohe Lautstärken können auf Dauer das Gehör schädigen! Das Ohr gewöhnt sich an hohe Lautstärken und empfindet sie nach einiger Zeit als nicht mehr so hoch. Darum erhöhen Sie eine hohe Lautstärke nach der Gewöhnung nicht weiter.

- 4) Zur Bedienung des Sendemoduls: siehe Kap. 1, .
- 5) Mit dem Höhenregler TREBLE und dem Tiefenregler BASS (6) den Klang für die Aktivbox einstellen.
- 6) Mit der Taste VOICE PRIORITY (12) lässt sich die Mikrofon-Vorrangfunktion aktivieren. Ist die Taste gedrückt (LED darunter leuchtet), wird bei Durchsagen über ein angeschlossenes Mikrofon oder über ein Funkmikrofon die Lautstärke der laufenden Musik stark abgesenkt. Zum Deaktivieren der Funktion die Taste wieder ausrasten.

Hinweis: Die Funktion wirkt sich auch auf das Ausgangssignal der Buchsen LINE OUT und AUX OUT (14) aus sowie auf das Ausgangssignal des Sendemoduls.

7.1 Empfangsmodul bedienen

Mit dem 2-Kanal-Empfangsmodul und zwei passenden Sendern (z. B. Taschensender TXA-800HSE, Funkmikrofon TXA-800HT) lassen sich zwei Funkstrecken aufbauen.

- 1) Die Empfangseinheiten A und B des Moduls haben jeweils einen Regler (2), CH.A und CH.B, zum Einstellen der Lautstärke und zum Ein-/Ausschalten. Zum Einschalten einer Empfangseinheit ihren Regler von der Position „OFF“ („Aus“) aus aufdrehen. Die linke Hälfte des Displays (1) gilt für Empfangseinheit A, die rechte für Empfangseinheit B. Nach dem Einschalten einer Empfangseinheit zeigt das Display in der jeweiligen Hälfte den Übertragungskanal an. Durch Drücken einer Pfeiltaste (Δ für Einheit A, ∇ für Einheit B) lässt sich die Funkfrequenz anzeigen. Nach 2 Sekunden wird zurück auf die vorherige Anzeige gewechselt.
- 2) Mit den Tasten (3) des Moduls die **Übertragungskanäle einstellen**, entweder manuell oder durch einen automatischen Suchlauf. Die zugehörigen Sender vorerst noch ausgeschaltet lassen.

Kanalsuchlauf:

Die Tasten Δ und ∇ gleichzeitig ca. 1 Sekunde gedrückt halten, bis das Display 5CH anzeigt. Der Suchlauf startet: Die Empfangseinheiten werden auf freie Kanäle eingestellt, die sich gegenseitig nicht stören. Werden keine freien Kanäle gefunden, werden die eingestellten beibehalten.

manuelle Kanalwahl:

Wenn *beide* Empfangseinheiten A und B eingeschaltet sind:

1. Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display für Empfangseinheit A die Kanalanzeige blinkt.
2. Den Kanal für Empfangseinheit A mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.
3. Im Display blinkt für Empfangseinheit B die Kanalanzeige. Den Kanal für Empfangseinheit B mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Wenn nur *eine* Empfangseinheit A oder B eingeschaltet ist:

Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display die Kanalanzeige blinkt. Den Kanal mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Wird ein Kanal nicht innerhalb von 10 Sekunden mit der Taste SET bestätigt, wird der Einstellmodus verlassen und der vorher eingestellte Kanal beibehalten.

Hinweis: Die Empfangseinheiten lassen sich nicht auf den gleichen Kanal einstellen.

Zeigt im Display die jeweilige Segmentanzeige A oder B bei ausgeschaltetem Sender Empfang an, werden Störsignale bzw. Signale anderer Sender emp-

fangen. In diesem Fall einen anderen Kanal auswählen.

- 3) Die Sender einschalten und auf die Kanäle des Empfangsmoduls einstellen: Einen Sender auf den Kanal von Empfangseinheit A einstellen und den zweiten Sender auf den Kanal von Empfangseinheit B.

Im Display zeigen dann die jeweiligen Segmentanzeigen die Stärke des Funkempfangs an. Mit den Reglern (2) für jede Empfangseinheit die gewünschte Lautstärke einstellen.

Wird kein Empfang angezeigt oder ist der Empfang schlecht, überprüfen ob:

- die Batterien/Akkus des Senders verbraucht sind.
- der Empfang durch Metallgegenstände oder andere Hochfrequenz-Quellen gestört wird.
- der Abstand zwischen Sender und Empfangsmodul zu groß ist.
- der Schwellwert für die Rauschsperr (Squelch) zu hoch eingestellt ist. Siehe dazu Kap. 7.1.2.

7.1.1 Gruppeneinstellung ändern

(bei Betrieb mit 2 Empfangsmodulen)

Das Gerät kann um ein weiteres 2-Kanal-Empfangsmodul (als Artikel TXA-1020MR erhältlich) erweitert werden. Soll zur Einstellung der vier Übertragungskanäle der Kanalsuchlauf genutzt werden, bei beiden Empfangsmodulen die Gruppeneinstellung umschalten:

- 1) Erst beide Empfangseinheiten A und B ausschalten. Dann bei gedrückter Taste SET eine Empfangseinheit einschalten. Das Display zeigt die aktuelle Gruppeneinstellung $F1$ (die Nummer blinkt).
- 2) Mit der Taste Δ oder ∇ auf $F2$ umschalten.
- 3) Zum Verlassen des Gruppen-Einstellmodus die Taste SET drücken. Der Squelch-Einstellmodus wird aufgerufen und kann durch Drücken der Taste SET verlassen werden.

Hinweis: Die Einstellmodi werden nach 5 Sekunden ohne Betätigung einer Taste auch automatisch verlassen. Durchgeführte Einstellungen werden auch in diesem Fall gespeichert.

Den Kanalsuchlauf für das 1. Empfangsmodul durchführen, die zwei zugehörigen Sender einschalten und entsprechend einstellen. Die zwei Sender dann eingeschaltet lassen, damit beim Kanalsuchlauf für das 2. Empfangsmodul die schon belegten Kanäle übersprungen werden. Dann den Kanalsuchlauf für das 2. Empfangsmodul durchführen, die zwei zugehörigen Sender einschalten und entsprechend einstellen.

7.1.2 Squelch einstellen

Die Rauschsperr (Squelch) sorgt für eine Stummschaltung der jeweiligen Empfangseinheit, wenn der Pegel des Funksignals unter den eingestellten Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Aufrauschen führen, wenn der Sen-

der ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird die Empfangseinheit stummgeschaltet.

Ein höherer Schwellwert bietet größere Störsicherheit, reduziert allerdings auch die Übertragungsreichweite. So kann bei gutem Empfang ein höherer Schwellwert eingestellt werden, bei größerer Entfernung zwischen Sender und Empfangsmodul dagegen sollte ein niedrigerer Wert gewählt werden.

- 1) Erst beide Empfangseinheiten A und B ausschalten. Dann bei gedrückter Taste SET eine Empfangseinheit einschalten. Das Display zeigt die Gruppeneinstellung $F1$ oder $F2$, die Nummer blinkt.
- 2) Zum Verlassen des Gruppen-Einstellmodus und Aufrufen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken: Das Display zeigt 59 (für „Squelch“) und den aktuellen Wert (blinkt).
- 3) Mit der Taste Δ oder ∇ den Wert einstellen (Stufe 7 = höchster Schwellwert). Zum Verlassen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken.

Hinweis: Die Einstellmodi werden nach 5 Sekunden ohne Betätigung einer Taste auch automatisch verlassen. Durchgeführte Einstellungen werden auch in diesem Fall gespeichert.

7.2 Bluetooth-Empfänger bedienen

Über den Bluetooth-Empfänger kann eine Funkverbindung zu einer Bluetooth-Tonquelle (z. B. Smartphone, Tablet-PC, MP3-Player) hergestellt werden, um Audiodaten über das Verstärkersystem abzuspielen.

Hinweis: Die Bluetooth-Quelle muss nach dem A2DP-Protokoll arbeiten (Advanced Audio Distribution Profile). Anderenfalls ist keine Funkverbindung möglich.

- 1) Zum Einschalten des Bluetooth-Empfängers die Taste ⌘ (16) für ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die Taste blinkt und signalisiert damit, dass keine Verbindung zur Bluetooth-Quelle besteht und der Bluetooth-Empfänger zum „Pairing“ bereit ist (Koppeln von Bluetooth-Quelle und Bluetooth-Empfänger).
- 2) An der Bluetooth-Quelle die Bluetooth-Funktion einschalten und das „Pairing“ durchführen (siehe ggf. Anleitung der Bluetooth-Quelle). Der Bluetooth-Empfänger wird auf dem Display der Bluetooth-Quelle mit „TXA SERIES“ angezeigt. Nach erfolgter Kopplung leuchtet die Taste ⌘ konstant.
- 3) Die Audiowiedergabe an der Bluetooth-Quelle starten. Die Bluetooth-Quelle kann wie gewünscht bedient werden (Titelwahl, Einstellen der Lautstärke, Unterbrechen der Wiedergabe etc.).
- 4) An der Aktivbox den AUX-Regler (8) zur Einstellung der Lautstärke verwenden.

Hinweis: Der Lautstärkeregel gilt auch für das Gerät am AUX-Eingang (15); daher diesen Eingang bei Bluetooth-Betrieb nicht verwenden. Anderenfalls werden beide Tonquellen gleichzeitig wiedergegeben.

- 5) Bei Trennung der Bluetooth-Verbindung (z. B. wenn die Bluetooth-Quelle aus der Reichweite der Funkverbindung bewegt wird) beginnt die Taste wieder zu blinken. Das „Pairing“ muss dann erneut durchgeführt werden.
- 6) Zum Ausschalten des Bluetooth-Empfängers die Taste ⌘ kurz drücken. Die Tastenbeleuchtung erlischt.

7.3 CD/MP3-Player bedienen

Über den Player lassen sich sowohl Standard-Audio-CDs als auch CDs, USB-Speichermedien und SD-Karten mit MP3-Dateien abspielen.

Hinweise:

- Bei CD-RWs kann es je nach CD-Typ, verwendetem CD-Brenner und Brennprogramm beim Abspielen zu Problemen kommen.
- Der Player unterstützt auch die Wiedergabe von Dateien im WMA-Format.
- Aufgrund der Vielfalt von Speicher-Herstellern und Gerätetreibern kann nicht garantiert werden, dass alle Speichermedien mit diesem Player kompatibel sind.

Der „Anti-Shock“-Speicher des Players kann kurzzeitige Störungen beim Abtasten einer CD durch Stöße oder Vibrationen ausgleichen. Er kann jedoch keine anhaltenden, heftigen Erschütterungen ausgleichen. Die Box muss daher bei CD-Betrieb immer stationär betrieben werden, d. h. auf festem, unbeweglichem Untergrund stehen.

Hinweis zu Tonaussetzern und Lesefehlern
Zigarettenrauch und Staub dringen leicht durch alle Öffnungen des Geräts und setzen sich auch auf der Optik des Laser-Abtastsystems ab. Sollte dieser Belag zu Lesefehlern und Tonaussetzern führen, muss das Gerät in einer Fachwerkstatt gereinigt werden. Diese Reinigung ist kostenpflichtig, auch während der Garantiezeit!

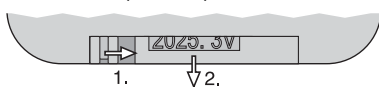
7.3.1 Fernbedienung

Die IR-Fernbedienung für den Player wird mit Batterie geliefert. Vor dem ersten Betrieb die Schutzfolie aus dem Batteriehalter ziehen. Beim Drücken einer Taste die Fernbedienung immer auf den IR-Sensor (23) des Players richten. Dabei muss Sichtverbindung zwischen Sensor und Fernbedienung bestehen.

Bei längerem Nichtgebrauch die Batterie sicherheitshalber aus der Fernbedienung nehmen, damit diese bei einem eventuellen Auslaufen der Batterie nicht beschädigt wird.

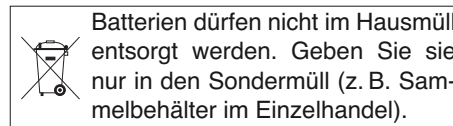
Auswechseln der Batterie:

- Die Verriegelung des Batteriehalters nach rechts drücken (1. Pfeil in der Abbildung unten) und den Halter herausziehen (2. Pfeil).



- Die alte Batterie entfernen und die neue Batterie (3-V-Knopfzelle vom Typ CR 2025) mit dem Pluspol nach oben in den Halter legen.

- Den Halter zurück in die Fernbedienung schieben.

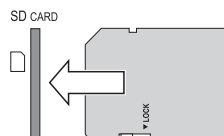


7.3.2 Ein- und Ausschalten/ Abspielmedium einsetzen und entfernen

Der Player wird mit der Taste POWER (22) ein- und ausgeschaltet.

Abspielmedium einsetzen:

- Eine CD mit der Beschriftung nach oben so weit in den CD-Schlitz (20) schieben, bis sie automatisch eingezogen wird
- und/oder
- einen USB-Speicher (z. B. USB-Stick, USB-Festplatte mit eigener Stromversorgung) mit der USB-Buchse (21) verbinden
- und/oder
- eine SD-Karte (abgeschrägte Ecke nach oben und Kontakte nach rechts) so weit in den Kartenschlitz (25) schieben, bis sie einrastet.



Abspielmedium entfernen:

Zum Herausfahren der CD zweimal die Auswurfaste STOP/EJ oder EJECT \blacktriangle (31) drücken (1. Mal: Schalten auf Stopp, 2. Mal: CD wird herausgefahren). Nach dem Herausfahren kann die CD durch Drücken der Auswurfaste wieder eingezogen werden.

Den USB-Speicher von der USB-Buchse trennen und zum Entfernen der SD-Karte, diese erst durch Hineindrücken entriegeln, dann herausziehen. USB-Speicher und SD-Karte sollten nicht während ihrer Wiedergabe entfernt werden.

7.3.3 Abspielmedium auswählen

Nach jeder Inbetriebnahme der Box ist automatisch das CD-Laufwerk angewählt. Mit der Taste CD/USB/SD (26) lässt sich zwischen den Abspielmedien umschalten: Nach dem Drücken der Taste wird im Display das gewählte Medium angezeigt (Cd, USB oder Sd). Kurz danach startet seine Wiedergabe.

Ist ein USB-Speicher oder eine SD-Karte angewählt und wird entfernt, schaltet der Player automatisch auf das CD-Laufwerk um. Ebenso wenn eine neue CD eingezogen wird.

7.3.4 Wiedergabe/Pause/Stopp

Nach dem Einlesen des Abspielmediums startet die Wiedergabe (Einblendung \blacktriangleright). Um die Wiedergabe zu unterbrechen (Einblendung II) und wieder fortzusetzen, die Taste PLAY/PAUSE oder $\blacktriangleright\text{II}$ (30) drücken. Das Display zeigt die bereits gespielte Zeit des Titels (Min. : Sek.).

Um die Wiedergabe zu stoppen, können folgende Tasten gedrückt werden:

- die Taste \blacksquare (38)
 - die Taste STOP/EJ oder EJECT \blacktriangle (31)
- Im Stoppmodus schaltet das Display auf die Zeitanzeige „00 : 00“. Um die Wiedergabe mit dem ersten Titel wieder zu starten, die Taste PLAY/PAUSE oder $\blacktriangleright\text{II}$ drücken.

7.3.5 Lautstärke einstellen/Stummschaltung

Die Lautstärke mit dem Regler VOLUME (33) einstellen.

Zum Ausschalten und Wiedereinschalten des Tons die Taste ⌘ (41) drücken.

7.3.6 Titelwahl

Audio-CDs

Bei Audio-CDs (Einblendung „CD“) zeigt das Display während Wiedergabe und Pause die Titelnummer und im Stoppmodus die Gesamtanzahl aller Titel.

- Titel vor- oder zurückspringen:
Die Tasten REV/F.WD oder $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ (29) verwenden (REV/ \blacktriangleleft = erst Sprung an den Titelanfang, dann mit jedem weiteren Drücken einen Titel zurück, F.WD/ \blacktriangleright = einen Titel vorwärts).
- Titelnummer eingeben:
Über den Ziffernblock (34) die Titelnummer eingeben und mit der Taste ENTER (40) bestätigen.

MP3-Abspielmedien

Bei Abspielmedien mit MP3-Dateien (Einblendung „MP3“) zeigt das Display während Wiedergabe und Pause die Ordnernummer und die Titelnummer innerhalb des Ordners. Titel ohne Ordner im Hauptverzeichnis sind Ordner Nr. 1 zugewiesen. Im Stoppmodus werden die Gesamtanzahl der Ordner und die Gesamtanzahl der Titel auf dem Abspielmedium angezeigt.

- Titel vor- oder zurückspringen:
Mit jedem Drücken der Taste FOLDER (27) wird auf den nächsten Ordner gesprungen. Zur Titelwahl die Tasten REV/F.WD oder $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ (29) verwenden (REV/ \blacktriangleleft = erst Sprung an den Titelanfang, dann mit jedem weiteren Drücken einen Titel zurück, F.WD/ \blacktriangleright = einen Titel vorwärts).
- Titelnummer eingeben:
Über den Ziffernblock (34) die Nummer eingeben, die der Titel auf dem Abspielmedium hat, (nicht die Nummer innerhalb des Ordners!) und mit der Taste ENTER (40) bestätigen.

Hinweis: In einigen Fällen springt der Player beim Drücken der Rücksprungtaste nicht erst an den Titelanfang, sondern gleich zum vorherigen Titel (z. B. bei CD-Betrieb im Pausenmodus).

7.3.7 Schneller Vor- und Rücklauf

Für den schnellen Vor-/Rücklauf die Tasten FB/F.F oder $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ (28) verwenden: FB oder \blacktriangleleft = zurück, F.F oder \blacktriangleright = vorwärts. Die jeweilige Taste kurz drücken. Ist die gewünschte Stelle erreicht, zur Wiedergabe die Taste PLAY/PAUSE oder $\blacktriangleright\text{II}$ (30) drücken.

7.3.8 Wiederholfunktionen/Zufällige Titelfolge

Es lassen sich drei Wiederholfunktionen anwählen. Die gewählte Funktion wird im Display angezeigt. Mit der Taste REP (37) wird umgeschaltet zwischen:

- „REPEAT 1“: endlose Wiederholung des Titels
- „REPEAT FOLDER“ (nur bei MP3-Betrieb): endlose Wiederholung aller Titel im Ordner
- „REPEAT ALL“: endlose Wiederholung aller Titel auf dem Abspielmedium
- keine REPEAT-Einblendung: keine Wiederholfunktion eingeschaltet; nach dem Abspielen aller Titel schaltet der Player auf Stopp

Zum Abspielen der Titel in zufälliger Reihenfolge die Taste RAN (36) drücken. Im Display wird „SHUFFLE“ eingeblendet. Zum Ausschalten der Shuffle-Funktion die Taste erneut drücken.

Eine eingeschaltete Wiederholfunktion wird beim Einschalten der Shuffle-Funktion ausgeschaltet und umgekehrt.

7.3.9 Schleife abspielen

Ein Abschnitt innerhalb eines Titels lässt sich als Schleife fortlaufend wiederholen.

- 1) Ist im laufenden Titel der Anfangspunkt des Abschnitts erreicht, die Taste A–B (39) drücken. Das Display zeigt „A →“.
- 2) Ist der Endpunkt des zu wiederholenden Abschnitts erreicht, die Taste erneut drücken. Das Display zeigt „A → B“. Der Abschnitt wird ständig wiederholt.
- 3) Zum Beenden der Schleife die Taste ein drittes Mal drücken. „A → B“ erlischt.

7.3.10 Abspieltempo und Tonhöhe ändern

Mit den PITCH-Tasten (32) lässt sich das Abspieltempo und damit die Tonhöhe verändern.


Taste HI oder HIGH


Erhöhen des Tempos in 10 Schritten

Taste LO oder LOW

Reduzieren des Tempos in 10 Schritten

Die jeweilige Taste so oft drücken, bis das gewünschte Tempo erreicht ist. Bei jedem Tastendruck zeigt das Display kurz die gewählte Einstellung an, z. B.


 wenn das Normaltempo um 5 Schritte erhöht wurde

 wenn das Normaltempo um 2 Schritte reduziert wurde

Um zum normalen Abspieltempo zurückzukehren, einmal die Taste NOR drücken.

7.3.11 Titelfolge programmieren

- 1) Um in den Programmiermodus zu schalten, die Taste PROG (35) drücken. Im Display wird „PROGRAM“ eingeblendet.
 - 2) Den ersten Titel der Titelfolge anwählen: entweder
 - mit den Tasten REV/F.WD oder ◀◀/▶▶ (29) auf den Titel springen; bei MP3-Betrieb ggf. erst den Ordner mit der Taste FOLDER (27) anwählen
 - oder
 - direkt über die Zifferntasten (34) die Titelnummer eingeben (bei MP3-Betrieb: die Nummer, die der Titel auf dem Abspielmedium hat, nicht im Ordner!)
 und zur Bestätigung die Taste ENTER (40) drücken. Das Display zeigt statt der Zeitanzeige die Speicherplatznummer an.
- Für alle weiteren Titel genauso verfahren, bis die gesamte Titelfolge (max. 10 Titel) programmiert ist.

- 3) Zum Starten der Titelfolge die Taste PLAY/PAUSE oder ▶|| (30) drücken, „PROGRAM“ erlischt und „MEMORY“ wird eingeblendet. Um wieder zum Abspielen in normaler Reihenfolge zurückzukehren, die Taste PROG drücken: „MEMORY“ erlischt und die Programmierung ist gelöscht.
- 4) Ist keine Wiederholfunktion eingeschaltet, (verfügbar sind „REPEAT 1“ und „REPEAT ALL“  Kap. 7.3.8), schaltet der Player nach dem Abspielen der Titelfolge auf Stopp, die Titelfolge ist damit gelöscht.

8 Technische Daten

- Verstärkerleistung: 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}
 Frequenzbereich: 20 – 20 000 Hz
 Eingangsempfindlichkeit: 6 mV (MIC 1/2),
 300 mV (LINE/AUX IN)
 Pegel LINE/AUX OUT: . . 1 V
 Anschlüsse
 MIC 1: kombinierte Buchse
 XLR/6,3-mm-Klinke, sym.
 MIC 2: 6,3-mm-Klinkenbuchse,
 sym.
 LINE IN/OUT: Cinchbuchsen
 AUX IN/OUT: 3,5-mm-Klinkenbuchsen
 Klangregelung: ±10 dB/100 Hz (BASS)
 ±10 dB/10 kHz (TREBLE)
 Stromversorgung: über interne Blei-Gel-
 Akkus (2 × 12 V/4,5 Ah)
 oder über Netzanschluss
 (230 V~/50 Hz/170 VA)
 Akku-Betriebsdauer: . . . ca. 4 – 6 Stunden
 Einsatztemperatur: 0 – 40 °C
 Abmessungen: 360 × 580 × 320 mm
 Gewicht: 19,2 kg

Funkübertragung

Funkfrequenzen			
Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Reichweite: ca. 30 m

Sendeleistung des

Sendemoduls: ≤ 10 mW (EIRP)

Änderungen vorbehalten.


Portable High-Power Amplifier System


These operating instructions are intended for users of the amplifier system (e. g. DJs, speakers at public and private events) and do not require any specific technical knowledge. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit and keep them for later reference. All operating elements and connections described can be found on the fold-out page 3.

Contents

1 Operating Elements and Connections	10
2 Safety Notes	11
3 Applications	11
3.1 Conformity and approval	12
4 Setting Up/Transporting	12
5 Power Supply	12
5.1 Mains operation / recharging the batteries	12
5.2 Battery operation	12
6 Audio Connections	12
6.1 Inputs	12
6.2 Outputs	12
7 Operation	12
7.1 Operating the receiving module	12
7.1.1 Changing the group setting (for operation with 2 receiving modules)	13
7.1.2 Setting the squelch	13
7.2 Operating the Bluetooth receiver	13
7.3 Operating the CD/MP3 player	14
7.3.1 Remote control	14
7.3.2 Switching on and off / inserting and removing the playing medium	14
7.3.3 Selecting the playing medium	14
7.3.4 Replay/pause/stop	14
7.3.5 Adjusting the volume/muting	14
7.3.6 Track selection	14
7.3.7 Fast forward and reverse	14
7.3.8 Repeat functions / random track sequence	14
7.3.9 Playing a loop	15
7.3.10 Changing the replay speed and pitch	15
7.3.11 Programming a track sequence	15
8 Specifications	15

1 Operating Elements and Connections

- Display of the 2-channel receiving module, indicates the transmission channel and, by means of a segment bar, the strength of the radio signal received (left: receiving unit A, right: receiving unit B)
- Power switch and volume control, for receiving unit A and receiving unit B of the 2-channel receiving module
- Buttons to set the 2-channel receiving module:  chapter 7.1
- Status indicators for the rechargeable batteries
When operated with rechargeable batteries:
The respective LED indicates the charging state of the batteries. When the LED "20%" starts flashing, recharge the batteries as soon as possible.
When connected to the mains:
The LEDs light up continuously one after the other while the batteries are being recharged. When the batteries have been completely recharged, the LED "FULL" will light up.
- POWER switch of the unit, will light up during operation
- Tone controls: TREBLE for high frequencies and BASS for low frequencies
- Volume control for the input signal of the jacks LINE IN (13)
- Volume control for the input signal of the jack AUX IN (15) and for the integrated Bluetooth receiver
- Volume control for the input signal of jack MIC 2 (17)
- Volume control for the input signal of jack MIC 1 (18)
- Control MASTER for the overall volume
- Button VOICE PRIORITY with LED indicator for the microphone priority function: When the button is pressed (LED illuminated), the volume of the other audio sources will be substantially reduced during microphone announcements.
- Input LINE IN (RCA jacks) to connect an audio source with line signal level, e. g. CD/MP3 player
- Outputs LINE OUT (RCA jacks) and AUX OUT (3.5 mm jack) to feed the mixed signal of the audio sources used to another active speaker system or to a recorder, for example
Note: The tone controls (6) and the control MASTER (11) will not have any effect on the output signals at these jacks.

- Input AUX IN (3.5 mm jack) to connect an audio source with line signal level, e. g. CD/MP3 player
- Button to switch the Bluetooth receiver on (keep pressed for a longer period of time) or off (press briefly) ( chapter 7.2)
Button flashes:
no connection to the Bluetooth audio source
Button continuously illuminated:
connection to Bluetooth audio source established
- Input MIC 2 (6.3 mm jack) to connect a microphone
- Input MIC 1 (combined 6.3 mm jack/XLR jack) to connect a microphone
- Mains jack for connection to a mains socket (230 V~/50 Hz) via the mains cable provided

① CD/MP3 player with remote control

- CD slot: insert the CD so that it is retracted automatically
- USB port for connection of a USB storage device, e. g. USB flash drive, USB hard disk with separate power supply
- POWER button
- IR sensor for the signals of the remote control
- Display, shows
 - for audio CDs
the insertion "CD" and the track number, e. g. for track No. 10







(in the stop mode: total number of tracks)

- for MP3 playing media
the insertion "MP3", the folder number and the track number in the folder, e. g. for the 8th track in the 2nd folder



(in the stop mode: total number of folders and total number of tracks)

- the time played of the track (min. : sec.)
-  for replay,  for pause
- insertion for the repeat function selected ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" or "REPEAT ALL")  button REP (37)
- insertion "SHUFFLE" for replay of the tracks in a random order
- insertion "PROGRAM" when programming an individual track sequence

- insertion “MEMORY” for replaying a programmed track sequence
- insertion “A → B” when replaying a loop
- 25** Slot for an SD card
- 26** Button to select CD, USB storage device or SD card
- 27** Button FOLDER to select the next folder (for MP3 mode)
- 28** Button F.F/▶▶ for fast forward and button FB/◀◀ for fast reverse: Shortly press the respective button and when the desired spot is reached, press the replay/pause button (30).
- 29** Buttons for track selection
REV/◀◀ = reverse,
F.WD/▶▶ = forward
- 30** Replay/pause button
- 31** Button to change to the stop mode (button is pressed for the first time) and to eject a CD (button is pressed for the second time)
- 32** Buttons to change the playing speed in 10 steps:
Press the button HI/HIGH (to increase speed) or LO/LOW (to decrease speed) repeatedly until the desired speed is reached; to return to standard speed, press the button NOR.
- 33** Volume control
- 34** Numerical keys for track selection by entering its number (MP3 mode: number of the track on the playing medium, not in the folder!); after the input, press the button ENTER (40) to confirm
- 35** Button to program an individual track sequence  chapter 7.3.11
- 36** Button for track replay in a random order
- 37** Button to select
 - “REPEAT 1”: repeat of the track
 - “REPEAT FOLDER” (for MP3 mode only): repeat of all tracks in the folder
 - “REPEAT ALL”: repeat of all tracks of the playing medium
 - No “REPEAT” insertion: no repeat function activated
- 38** Button to stop the replay
- 39** Button to replay a loop (repeat of a section in the track)
 - button is pressed for the first time to define the starting point of the section
 - button is pressed for the second time to define the end point of the section: replay of the loop will start.
 - Button is pressed for the third time to terminate the replay of the loop

40 Button to confirm an input, e.g. after track selection via the numerical keys (34)

41 Button to activate/deactivate the sound

Ⓜ Transmitting module AUDIO LINK TX

Wireless audio link mode: Via the transmitting module of an active speaker system TXA-1022CD (master unit), its output signal can be transferred to the receiving modules of other active speaker systems (slave units) of the series TXA-800/-1000/-1020. At the receiving modules of the slave units, set the transmission channel and set the transmitting module of the master unit to the same channel. Please note: At the master unit, the receiving module and the transmitting module must be set to different channels; otherwise, there will be feedback.

Note: The tone controls (6) and the control MASTER (11) at the master unit will not have any effect on the output signal of the transmitting module.

42 Display to indicate the transmission channel (CH 1 ... CH 16)

43 Transmission indicator; will light up when the transmitting module is switched on

44 Level indicators for the audio signal at the input of the transmitting module:

yellow LED: will light up when a specific minimum level has been reached

red LED: overload indicator, should only light up briefly for signal peaks; if it lights up continuously, reduce the volume of the respective audio source(s)

45 Buttons for setting the transmission channel:

1. Press the button SET: The channel indication on the display will start flashing.
2. As long as the channel indication flashes (10 sec.), the arrow buttons can be used to select the channel.
3. Confirm the selected channel with the button SET (otherwise, the transmitting module will return to the previously set channel after 10 seconds).


To briefly indicate the radio frequency during operation, keep one of the arrow buttons pressed: The display will indicate the frequency instead of the channel while the arrow button is pressed.

46 Power switch and volume control of the transmitting module


2 Safety Notes

The unit (incl. remote control) corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with CE.

WARNING The unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel. Inexpert handling may result in electric shock.



- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0–40 °C).
- Do not place any vessel filled with liquid on the unit, e.g. a drinking glass.
- Do not operate the unit and immediately disconnect the mains plug from the socket
 1. if the unit or the mains cable is visibly damaged,
 2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
 3. if malfunctions occur.
 In any case the unit must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the socket; always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly connected or operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

This active speaker system TXA-1022CD is a combination of a two-way speaker system and a class D amplifier and is especially designed for mains-independent operation. For power supply, the unit is equipped with two lead gel batteries that are charged when the unit is connected to the mains. Thus, the unit is ideally suited for mobile PA applications, e.g. at events and lectures.

The active speaker system is equipped with controllable inputs for the connection of two microphones and two audio sources with line signal level (e.g. CD/MP3 player) as well as with two outputs (e.g. for the connection of another active speaker system). Audio data of a Bluetooth audio source (e.g. smartphone) can be reproduced via the integrated Bluetooth receiver.

Further equipment:

- two-channel receiving module (2 × 16 channels in the UHF frequency range 863.1–864.9 MHz) for operation with two wireless transmitters; the transmitters of the series TXA-800, for example, may be used as wireless transmitters
- audio player to replay CDs, USB storage media and memory cards
- transmitting module (16 channels in the UHF frequency range 863.1–864.9 MHz) for wireless transmission of the output signal to additional active speaker systems of the series TXA-800/-1000/-1020

3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the receiving module and the transmitting module of the unit TXA-1022CD comply with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on request from MONACOR INTERNATIONAL.

The receiving module and the transmitting module are generally approved for operation in EU and EFTA countries; they are **licence-free and require no registration**.

4 Setting Up/Transporting

Place the unit as desired or mount it onto a PA speaker stand via the stand sleeve on its lower side.

For transporting, the unit is provided with a telescopic handle. Push down the unlock button at the lower side of the handle and extract/retract the handle as desired.

5 Power Supply

5.1 Mains operation/recharging the batteries

- 1) To operate the unit via the mains and/or to recharge the internal batteries, connect the mains cable provided to the mains jack (19) and to a mains socket (230 V~/50 Hz).
- 2) When the unit is connected to the mains, the batteries will be automatically recharged: During the recharge, the LED indicators for the battery status (4) will light up continuously one after the other. It is not necessary to switch on the unit for recharging; however, it can be operated during the recharging process. Once the recharging process has been completed, the LED "FULL" will light up continuously.
- 3) After operation or after recharging the batteries, disconnect the unit from the mains to avoid unnecessary power consumption.

5.2 Battery operation

During battery operation, the respective LED (4) will indicate the charging state of the rechargeable batteries:

- FULL 80–100 % charged
- 80 % less than 80 % charged
- 50 % less than 50 % charged
- 20 % less than 20 % charged

Important: To prevent damage to the batteries due to deep discharge and to prevent a reduction of their lifetime, please observe the following notes:

- Always fully recharge the batteries prior to initial operation and after longer storage.
- When the LED "20 %" starts flashing, the batteries are almost discharged and should be recharged as soon as possible.
- Fully recharge the batteries prior to longer storage and at least every two months during storage.

6 Audio Connections

Switch off the unit prior to making any connection.

6.1 Inputs

Two microphones can be connected: via an XLR plug or a 6.3 mm plug, to the jack MIC 1 (18) or, via a 6.3 mm plug, to the jack MIC 2 (17).

Audio units with line signal level (e.g. CD/MP3 player, mixer, tape deck, radio) can be connected to the RCA jacks LINE IN (13) and the 3.5 mm jack AUX IN (15). It is possible to connect both mono units and stereo units; in case of a stereo input signal, the left channel and the right channel are combined to a mono signal.

6.2 Outputs

Additional audio units such as a recorder or another active speaker system can be connected to the outputs LINE OUT and AUX OUT (14). At both outputs, the mixed signal of the audio sources will be available, unaffected by the tone controls (6) and the control MASTER (11). At each output jack – the two RCA jacks and the 3.5 mm jack – a mono signal is available.

7 Operation




- 1) Prior to switching on the unit, set the control MASTER (11) to "MIN".
- 2) To switch the unit on and off, use the POWER switch (5). The switch will be illuminated when the unit is switched on. The battery status indicators (4) will indicate the charging status of the rechargeable batteries.

To prevent damage to the batteries by deep discharge during battery operation, a discharge protection will automatically switch off the unit when required. However, due to self-discharge of the batteries, a deep discharge may also occur when the unit is not operated for a longer period of time. Therefore, always observe the box "Important" in chapter 5.2.

- 3) Switch on the audio sources that are to be audible and then adjust their volume with the corresponding controls/buttons

(see below); use the control MASTER (11) to adjust the overall volume for the active speaker system.

Volume adjustment of the audio sources:

- for the two receiving units of the 2-channel receiving module (operation  chapter 7.1), use the corresponding volume control (2), CH.A or CH.B
- for the integrated audio player (operation  chapter 7.3), use the VOLUME control (33)
- for a unit connected to the input AUX IN (15) and the Bluetooth receiver (operation  chapter 7.2), use the volume control (8) of the operating panel AUX


Note: The control will determine the volume of the mixed signal of both sources when they are used at the same time.

- for a unit connected to the input LINE IN (13), use the volume control (7) of the operating panel LINE
- for a microphone connected, use the volume control (10 or 9) above the corresponding input

Switch unused sources off or set their volume to minimum.

CAUTION Never adjust the active speaker system to a very high volume. Permanent high volumes may damage your hearing! Your ear will get accustomed to high volumes which do not seem to be that high any more after some time. Therefore, do not further increase a high volume after getting used to it.



- 4) To operate the transmitting module: see chapter 1, .
- 5) Use the high frequency control TREBLE and the low frequency control BASS (6) to adjust the tone of the active speaker system.
- 6) Use the button VOICE PRIORITY (12) to activate the microphone priority function. When the button is pressed (LED beneath the button illuminated), the volume of the music currently played will be substantially reduced while announcements via a microphone connected or a wireless microphone are being made. To deactivate the function, disengage the button again.

Note: The function will also have an effect on the output signal of the jacks LINE OUT and AUX OUT (14) as well as on the output signal of the transmitting module.

7.1 Operating the receiving module

Using the 2-channel receiving module and two appropriate transmitters (e.g. pocket transmitter TXA-800HSE, wireless microphone TXA-800HT), two transmission paths can be established.

- 1) The receiving units A and B of the module provide a control (2), CH.A and CH.B respectively, to adjust the volume and to switch them on and off. To switch a receiving unit on, advance the corresponding control from the position "OFF". The left half of the display (1) applies to receiving unit A, the right half applies to receiving unit B. When a receiving unit has been switched on, the corresponding half of the display will indicate the transmission channel. To indicate the radio frequency, press an arrow button (Δ for unit A, ∇ for unit B). The previous indication will reappear after 2 seconds.

- 2) Use the buttons (3) of the module to **set the transmission channels**, either manually or by means of an automatic scan. Leave the corresponding transmitters switched off for the time being.

Channel scan:

Keep the buttons Δ and ∇ simultaneously pressed for approx. 1 second until *SCAN* appears on the display. The scan will start: The receiving units will be set to free channels without mutual interference. If no free channels are found, the channels set will be kept.

Manual channel selection:

If *both* receiving units A and B are switched on:

1. Keep the button SET pressed until the channel indication for receiving unit A starts flashing on the display.
2. Select the channel for receiving unit A with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.
3. The channel indication for receiving unit B starts flashing on the display. Select the channel for receiving unit B with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.

If only *one* receiving unit A or B is switched on:

Keep the button SET pressed until the channel indication starts flashing on the display. Select the channel with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.

If a channel is not confirmed within 10 seconds with the button SET, the setting mode will be exited and the channel previously set will be kept.

Note: The receiving units cannot be set to the same channel.

If, with the transmitter switched off, the respective segment bar A or B on the display indicates reception, interference signals or signals from other transmitters are being received. In this case, select a different channel.

- 3) Switch the transmitters on and set them to the channels of the receiving module: Set one transmitter to the channel of receiving unit A and set the second transmitter to the channel of receiving unit B.

The respective segment bars on the display will indicate the strength of the radio signals received. Use the controls (2) to adjust the desired volume for each receiving unit.

If no reception is indicated or if the reception is poor, check if:

- the batteries of the transmitter are discharged.
- the reception is disturbed by metal objects or other high-frequency sources.
- the distance between the transmitter and the receiving module is too long.
- the threshold value for interference suppression (squelch) is too high (see chapter 7.1.2).

7.1.1 Changing the group setting

(for operation with 2 receiving modules)

The unit can be extended by another 2-channel receiving module (available as article TXA-1020MR). To set the four transmission channels via channel scan, change the group setting of both receiving modules:

- 1) Switch off the receiving units A and B. Then keep the button SET pressed while switching on a receiving unit. The display will indicate the current group setting *F 1* (with the number flashing).
- 2) Use the button Δ or ∇ to switch to *F 2*.
- 3) Press the button SET to exit the group setting mode. The squelch setting mode will be activated; to exit the mode, press the button SET.

Note: The setting modes will be automatically exited after 5 seconds if no button is pressed. Any settings made will be saved.

Perform the channel scan for the first receiving module, switch on the appropriate two transmitters and set them accordingly. Leave the two transmitters switched on so that channels already used will be skipped during the channel scan for the second receiving module. Then perform the channel scan for the second receiving module, switch on the two appropriate transmitters and set them accordingly.

7.1.2 Setting the squelch

The squelch function will mute the respective receiving unit when the level of the radio signal falls below the threshold value adjusted. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is insufficient: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiving unit will be muted.

A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range. Thus, when the reception is good, a high threshold value can be used; however, when the transmitter and the receiver are far apart, a low threshold value is recommended.

- 1) Switch off the receiving units A and B. Then keep the button SET pressed

while switching on a receiving unit. The display will indicate the group setting (*F 1* or *F 2*, with the number flashing).

- 2) Press the button SET to exit the group setting mode and to activate the squelch setting mode: *S 9* (for "Squelch") and the current value (flashing) will appear on the display.
- 3) Use the button Δ or ∇ to set the value (level 7 = highest threshold value). Press the button SET to exit the squelch setting mode.

Note: The setting modes will be automatically exited after 5 seconds if no button is pressed. Any settings made will be saved.

7.2 Operating the Bluetooth receiver

The Bluetooth receiver can be used to establish a wireless connection to a Bluetooth audio source (e.g. smartphone, tablet PC, MP3 player) which allows the amplifier system to replay audio data.

Note: The Bluetooth source must be compatible with the A2DP protocol (Advanced Audio Distribution Profile); otherwise, no wireless connection will be possible.

- 1) To switch on the Bluetooth receiver, keep the button \times (16) pressed for approx. 2 seconds. The button will start flashing to indicate that there is no connection to the Bluetooth source and that the Bluetooth receiver is ready for "pairing" (linking the Bluetooth source to the Bluetooth receiver).
- 2) At the Bluetooth source, switch on the Bluetooth function and perform the "pairing" process (see the instructions of the Bluetooth source, if required). On the display of the Bluetooth source, the Bluetooth receiver is indicated as "TXA SERIES". The button \times will be continuously illuminated once the linkage has been completed.
- 3) At the Bluetooth source, start the replay of audio data. The Bluetooth source can be operated as desired (title selection, volume adjustment, pause, etc.).
- 4) At the active speaker system, use the control AUX (8) to adjust the volume.

Note: The volume control will also apply to the unit that is connected to the AUX input (15); therefore, do not use this input during Bluetooth operation. Otherwise, both audio sources will be reproduced at the same time.
- 5) When the Bluetooth connection is disconnected (e.g. when the Bluetooth source is moved outside of the range of the wireless connection), the button will restart flashing, and the "pairing" process must be performed again.
- 6) To switch off the Bluetooth receiver, briefly press the button \times . The button will not be illuminated anymore.

7.3 Operating the CD/MP3 player

The player allows to replay standard audio CDs and CDs, USB storage devices and SD cards with MP3 files.

Notes:

1. Depending on the CD type, the CD burner and the burning program used, problems may occur when CD-RWs are replayed.
2. The player also supports the reproduction of WMA files.
3. Due to the large number of storage device manufacturers and device drivers, it cannot be guaranteed that all storage media are compatible with this player.

The anti-shock memory of the player will be able to compensate temporary shocks or vibrations occurring during the CD sampling; however, it will not be able to compensate continuous, severe vibrations. For CD operation, the system must therefore always be operated in a stationary way, i. e. it must be placed on a solid, immobile ground.

Note concerning sound interruptions and reading errors

Cigarette smoke and dust will easily penetrate through all openings of the unit and also settle on the optics of the laser sampling system. This deposit may cause reading errors and sound interruptions. The unit must then be cleaned by skilled personnel. Please note that there will be a charge on cleaning, even during the warranty period!

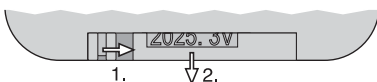
7.3.1 Remote control

The IR remote control for the player is supplied with a battery. Prior to initial operation, remove the foil from the battery holder. When pressing a button, always point the remote control to the infrared sensor (23) of the player. There must be no obstacles between the sensor and the remote control.

If the remote control is not used for a longer time, remove the battery from the remote control as a precaution so that the remote control will not be damaged in case the battery should leak.

Replacing the battery:

- 1) Push the latch of the battery holder to the right (first arrow in the figure below) and remove the holder (second arrow).



- 2) Remove the old battery and insert the new battery (3V button cell, type CR2025) into the holder with the positive pole pointing upwards.
- 3) Push the holder back into the remote control.

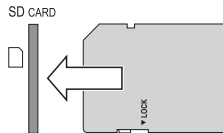
Batteries must not be placed in the household waste. Always take them to a special waste disposal, e.g. collection container at your retailer.

7.3.2 Switching on and off/inserting and removing the playing medium

The player is switched on and off with the POWER button (22).

Inserting a playing medium:

- Insert a CD with the lettering showing upwards into the CD slot (20) until it is retracted automatically
- and/or
- connect a USB storage device (e. g. USB flash drive, USB hard disk with separate power supply) to the USB port (21)
- and/or
- insert an SD card (bevelled corner upward and contacts to the right) into the slot (25) until it will engage.



Removing a playing medium:

To extract the CD, press the eject button STOP/EJ or EJECT ▲ (31) twice (first time: switching to stop, second time: CD is ejected). After ejecting, the CD can be retracted again by pressing the eject button.

Disconnect the USB storage device from the USB port and to remove the SD card, first unlock it by pushing it into the slot, then remove it. USB storage device and SD card should not be removed during their replay.

7.3.3 Selecting the playing medium

Each time the speaker system is set into operation, the CD player mechanism is automatically selected. It is possible to select the playing media with the button CD/USB/SD (26): After pressing the button, the selected medium is shown on the display (Cd, USB or Sd). Shortly after that its replay will start.

If a USB storage device or an SD card has been selected and is then removed, the player automatically switches over to the CD player mechanism. The same happens when a new CD is retracted.

7.3.4 Replay/pause/stop

After reading in the playing medium, the replay starts (insertion ►). To interrupt the replay (insertion II) and to continue it again, press the button PLAY/PAUSE or ►II (30). The display shows the time already played of the track (min.: sec.).

To stop the replay, the following buttons may be pressed:

- Button ■ (38)
 - Button STOP/EJ or EJECT ▲ (31)
- In the stop mode the display is switched to the time indication “00:00”. To restart the replay with the first track, press the button PLAY/PAUSE or ►II.

7.3.5 Adjusting the volume/muting

Adjust the volume with the control VOLUME (33).

To deactivate and reactivate the sound, press the button ☒ (41).

7.3.6 Track selection

Audio CDs

For audio CDs (insertion “CD”) the display shows the track number during replay and pause and the total number of all tracks in the stop mode.

1. Advancing or reversing tracks:
Use the buttons REV/F.WD or I◀/▶I (29) [REV/I◀◀ = return to the track beginning first, then one more track is reversed each time the button is pressed, F.WD/▶▶I = one track forward].
2. Entering track number:
Enter the track number via the numerical keys (34) and confirm with the button ENTER (40).

MP3 playing media

For playing media with MP3 files (insertion “MP3”) the display shows the folder number and the track number within the folder during replay and pause. Tracks without folder in the main directory are assigned to folder No. 1. In the stop mode, the total number of the folders and the total number of the tracks of the playing medium are shown.

1. Advancing or reversing tracks:
Each time the button FOLDER (27) is pressed, the player goes to the next folder. For track selection, use the buttons REV/F.WD or I◀/▶I (29) [REV/I◀◀ = return to the track beginning first, then one more track is reversed, each time the button is pressed, F.WD/▶▶I = one track forward].
2. Entering the track number:
Via the numerical keys (34), enter the number of the track on the playing medium (not the number within the folder!) and confirm with the button ENTER (40).

Note: In some cases the player does not go to the track beginning first when pressing the return button but immediately goes to the previous track (e. g. in case of CD operation in the pause mode).

7.3.7 Fast forward and reverse

For fast forward and reverse, use the buttons FB/F.F or ◀◀/▶▶ (28): FB or ◀◀ = reverse, F.F or ▶▶ = forward. Press the respective button shortly. If the desired spot is reached, press the button PLAY/PAUSE or ►II (30) for replay.

7.3.8 Repeat functions/random track sequence

Three repeat functions are available for selection. The selected function is shown on the display. Use the button REP (37) to select:

- “REPEAT 1”: continuous repeat of the track
- “REPEAT FOLDER” (for MP3 mode only): continuous repeat of all tracks in the folder
- “REPEAT ALL”: continuous repeat of all tracks on the playing medium
- No REPEAT insertion: no repeat function activated; after playing all tracks, the player is set to stop

To replay the tracks in a random order, press the button RAN (36). "SHUFFLE" is inserted on the display. To switch off the shuffle function, press the button again.

An activated repeat function is deactivated when activating the shuffle function and vice versa.

7.3.9 Playing a loop

A section within a track can be continuously repeated as a loop.

- 1) If the starting point of the section is reached in the track currently playing, press the button A-B (39). The display shows "A →".
- 2) If the end point of the section to be repeated is reached, press the button again. The display shows "A → B". The section is repeated permanently.
- 3) To finish the loop, press the button a third time. "A → B" will be extinguished.

7.3.10 Changing the replay speed and pitch

The PITCH buttons (32) allow to change the replay speed and thus the pitch.


button HI or HIGH:

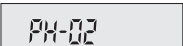
to increase the replay speed in 10 steps

button LO or LOW:

to decrease the replay speed in 10 steps

Press the corresponding button repeatedly until the desired speed is reached. Each time the button is pressed, the display shortly shows the selected adjustment, e. g.

 when the standard speed has been increased by 5 steps


 when the standard speed has been decreased by 2 steps

To return to standard speed, press the button NOR once.

7.3.11 Programming a track sequence

- 1) To switch to the programming mode, press the button PROG (35). "PROGRAM" is inserted on the display.
- 2) Select the first track of the track sequence:
 - either
 - go to the track with the buttons REV/ F.WD or ◀◀/▶▶ (29); for MP3 operation, first select the folder with the button FOLDER (27), if required
 - or
 - enter the track number directly via the numerical keys (34) [for MP3 operation: the number of the track on the playing medium, not in the folder!] and press the button ENTER (40) to confirm. The display shows the memory location number instead of the time indication.

For all further tracks, proceed in the same way until the complete track sequence (10 tracks max.) has been programmed.

- 3) To start the track sequence, press the button PLAY/PAUSE or ▶|| (30), "PROGRAM" will be extinguished and "MEMORY" will be inserted. To return to replay in standard order, press the button PROG: "MEMORY" will be extinguished and the programming will be deleted.
- 4) If no repeat function is activated ("REPEAT 1" and "REPEAT ALL" are available  chapter 7.3.8), the player is set to stop after playing the track sequence, thus the track sequence is deleted.

8 Specifications

Amplifier power: 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Frequency range: 20 – 20 000 Hz

Input sensitivity: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Level LINE/AUX OUT: . . . 1 V

Connections

MIC 1: combined XLR
jack/6.3 mm jack, bal.

MIC 2: 6.3 mm jack, bal.

LINE IN/OUT: RCA jacks

AUX IN/OUT: 3.5 mm jacks

Tone control: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Power supply: via internal rechargeable
lead gel batteries
(2 × 12 V/4.5 Ah)
or via mains connection
(230 V~/50 Hz/170 VA)

Operating time of

the rech. batteries: approx. 4 – 6 hours

Ambient temperature: . . . 0 – 40 °C

Dimensions: 360 × 580 × 320 mm

Weight: 19.2 kg

Wireless transmission

Radio frequencies			
Channel	Frequency	Channel	Frequency
1	863.1 MHz	9	863.2 MHz
2	864.1 MHz	10	864.2 MHz
3	863.6 MHz	11	863.7 MHz
4	864.6 MHz	12	864.7 MHz
5	863.3 MHz	13	863.4 MHz
6	864.3 MHz	14	864.4 MHz
7	863.8 MHz	15	863.9 MHz
8	864.8 MHz	16	864.9 MHz

Range: approx. 30 m

Transmitting power of
the transmitting module: ≤ 10 mW (EIRP)

Subject to technical modification.


Système amplifié portable High Power

Cette notice s'adresse aux utilisateurs du système amplifié (par exemple DJs, orateurs lors de présentations publiques ou privées...). Aucune connaissance spécifique n'est nécessaire. Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement. Vous trouverez sur la page 3, dépliable, les éléments et branchements décrits.


Table des matières

1	Éléments et branchements	16
2	Conseils d'utilisation et de sécurité	17
3	Possibilités d'utilisation	17
3.1	Conformité et autorisation	18
4	Positionnement et transport	18
5	Alimentation	18
5.1	Fonctionnement secteur/ Charge des accumulateurs	18
5.2	Fonctionnement sur accumulateur	18
6	Branchements audio	18
6.1	Entrées	18
6.2	Sorties	18
7	Utilisation	18
7.1	Utilisation du module de réception	19
7.1.1	Modification du réglage de groupe (fonctionnement avec deux modules réception)	19
7.1.2	Réglage du squelch	19
7.2	Utilisation du récepteur Bluetooth	19
7.3	Utilisation du lecteur CD/MP3	20
7.3.1	Télécommande	20
7.3.2	Marche et arrêt/ Mise en place et retrait du support de lecture	20
7.3.3	Sélection du support de lecture	20
7.3.4	Lecture/Pause/Arrêt	20
7.3.5	Réglage du volume/ Coupeure du son	20
7.3.6	Sélection de titre	20
7.3.7	Avance et retour rapides	21
7.3.8	Fonctions répétition/ Lecture aléatoire de titres	21
7.3.9	Lecture d'une boucle	21
7.3.10	Modification de la vitesse de lecture et de la hauteur tonale	21
7.3.11	Programmation d'une suite de titres	21
8	Caractéristiques techniques	21

1 Éléments et branchements

- Affichage du module de réception 2 canaux, indique le canal de transmission et, via un bargraphe, la puissance de réception du signal radio (gauche : unité de réception A, droite : unité de réception B)
- Interrupteur marche/arrêt et réglage de volume, respectivement pour l'unité de réception A et l'unité de réception B du module de réception 2 canaux
- Touches pour régler le module de réception 2 canaux :  chapitre 7.1
- LEDs d'état pour les accumulateurs
En mode fonctionnement sur accumulateur :
La LED correspondante indique l'état de charge des accus. Si la LED "20%" clignote, il faut recharger les accus aussi vite que possible.
En mode fonctionnement sur secteur :
Les LEDs brillent en continu les unes après les autres lorsque les accus sont chargés. Lorsqu'ils sont entièrement chargés, la LED "FULL" brille.
- Interrupteur marche/arrêt POWER de l'appareil, brille pendant le fonctionnement
- Egaliseurs : TREBLE pour les aigues et BASS pour les graves
- Réglage de volume pour le signal d'entrée des prises LINE IN (13)
- Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise AUX IN (15) et du récepteur Bluetooth intégré
- Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise MIC 2 (17)
- Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise MIC 1 (18)
- Réglage MASTER pour le volume général
- Touche VOICE PRIORITY avec LED de témoin pour la fonction priorité micro : si la touche est enfoncée (la LED brille), le volume des autres sources audio est fortement diminué lors d'annonces micro.
- Entrée LINE IN (prises RCA) pour brancher une source audio avec niveau de signal ligne, par exemple lecteur CD/MP3
- Sorties LINE OUT (prises RCA) et AUX OUT (prise jack 3,5) pour diriger le signal de mixage des sources audio utilisées par exemple vers une autre enceinte active ou un enregistreur
Conseil : les réglages de tonalité (6) et le réglage MASTER (11) n'ont pas d'influence sur le signal de sortie à ces prises.
- Entrée AUX IN (prise jack 3,5) pour brancher une source audio avec ni-

veau de signal ligne, par exemple lecteur CD/MP3

- Touche pour activer (longue pression) ou désactiver (brève pression) le récepteur Bluetooth ( chapitre 7.2)
La touche clignote :
aucune liaison avec la source audio Bluetooth
La touche brille en continu :
connexion avec la source audio Bluetooth établie
- Entrée MIC 2 (prise jack 6,35) pour brancher un micro
- Entrée MIC 1 (prise combinée jack 6,35/XLR) pour brancher un micro
- Prise secteur à relier, via le cordon secteur livré, à une prise secteur 230 V~/50 Hz

① Lecteur CD/MP3 avec télécommande

- Fente pour CD : poussez le CD jusqu'à ce qu'il entre automatiquement
- Port USB pour brancher un support de stockage USB, p. ex. clé USB, disque dur USB avec alimentation propre
- Interrupteur marche/arrêt POWER
- Capteur infrarouge pour les signaux de la télécommande
- Affichage, indique :
 - pour des CDs audio
insertion "CD" et le numéro du titre, par exemple pour le titre N°10




(en mode Stop : nombre total de titres)

pour des supports MP3
insertion "MP3", le numéro du dossier et le numéro du titre dans le dossier, par exemple pour le titre 8 dans le dossier 2



(en mode Stop : le nombre total de dossiers et le nombre total de titres)

- la durée déjà lue du titres (minutes : secondes)
- ► pour lecture, || pour pause
- insertion pour la fonction répétition sélectionnée ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" ou "REPEAT ALL")
 touche REP (37)
- insertion "SHUFFLE" lors de la lecture des titres en ordre aléatoire
- insertion "PROGRAM" pendant une programmation d'une suite propre de titres
- insertion "MEMORY" lors de la lecture d'une suite de titres programmés
- insertion "A → B" lors de la lecture d'une boucle

- 25 Insert pour une carte SD
- 26 Touche pour commuter entre CD, support de stockage USB et carte SD
- 27 Touche FOLDER pour sélectionner le dossier suivant (en mode MP3)
- 28 Touche F.F/▶▶ pour une avance rapide et touche FB/◀◀ pour un retour rapide : appuyez brièvement sur la touche correspondante et lorsque vous avez atteint la position souhaitée, appuyez sur la touche lecture/ pause (30).
- 29 Touches pour la sélection de titre REV/◀◀ = retour, F.WD/▶▶ = avant
- 30 Touche lecture/pause
- 31 Touche pour passer en mode stop (première pression) et pour éjecter un CD (deuxième pression)
- 32 Touches pour modifier la vitesse de lecture en 10 paliers : appuyez sur la touche HI/HIGH (augmenter la vitesse) ou LO/LOW (diminuer la vitesse) aussi souvent que souhaité pour atteindre la vitesse voulue : pour revenir à la vitesse normale, appuyez sur la touche NOR.
- 33 Réglage de volume
- 34 Touches numériques pour sélectionner un titre en saisissant son numéro (mode MP3 : numéro que le titre a sur le support de lecture, pas dans le dossier !) : après la saisie, appuyez sur la touche ENTER (40) pour confirmer.
- 35 Touche pour programmer une suite propre de titres, ⓘ chapitre 7.3.11
- 36 Touche pour lire des titres en ordre aléatoire
- 37 Touche pour commuter entre
– “REPEAT 1” : répétition du titre
– “REPEAT FOLDER“ (uniquement en mode MP3) : répétition de tous les titres dans le dossier
– “REPEAT ALL” : répétition de tous les titres du support de lecture
– aucun affichage “REPEAT” : aucune fonction répétition activée
- 38 Touche pour arrêter la lecture
- 39 Touche pour lire une boucle (répétition d’un segment d’un titre)
première pression
définition du point de départ du segment
deuxième pression
définition du point de fin du segment : la lecture de la boucle démarre
troisième pression
la lecture de la boucle est terminée
- 40 Touche pour confirmer une saisie, par exemple après la sélection d’un titre via les touches numériques (34)
- 41 Touche pour activer et couper le son

Ⓜ Module émetteur AUDIO LINK TX

Fonctionnement Audio Link sans fil : le signal de sortie d’une enceinte active TXA-1022CD (appareil principal) peut être transmis via son module émetteur sur les modules de réception d’autres enceintes actives (appareils auxiliaires) de la série TXA-800/-1000/-1020. Sur les modules de réception des appareils auxiliaires, réglez le canal de transmission et réglez le module émetteur de l’appareil principal sur le même canal. Veillez à ce que sur l’appareil principal, les modules de réception et d’émission soient réglés sur des canaux différents, sinon des effets de larsen vont se produire.

Conseil : les réglages de l’égaliseur (6) et le réglage MASTER (11) sur l’appareil principal n’ont pas d’influence sur le signal de sortie du module d’émission.

42 Affichage pour le canal de transmission (CH 1 ... CH 16)

43 Indication d’émission ; brille lorsque le module d’émission est allumé

44 Indications de niveau pour le signal audio à l’entrée du module d’émission :
LED jaune : brille à partir d’un niveau minimal donné

LED rouge : affichage de surcharge : devrait briller brièvement pour des pointes de signal ; si elle brille en continu, diminuez le volume de la source (des sources) correspondante(s)

45 Touches pour régler le canal de transmission :

1. Appuyez sur la touche SET : l’indication de canal sur l’affichage clignote.
2. Tant que l’indication de canal clignote (pendant 10 secondes), vous pouvez sélectionner le canal avec les touches flèches.
3. Confirmez la sélection de canal avec la touche SET (sinon le module d’émission revient sur le canal précédemment réglé après 10 secondes).

Pour afficher brièvement la fréquence radio pendant le fonctionnement, maintenez une des touches flèche enfoncée : l’affichage indique la fréquence au lieu du canal.

46 Interrupteur marche/arrêt et réglage de volume du module émetteur

2 Conseils d’utilisation et de sécurité

L’appareil (y compris télécommande) répond à toutes les directives nécessaires de l’Union européenne et porte donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT L’appareil est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez pas l’intérieur de l’appareil car en cas de mauvaise manipulation, vous pourriez subir une décharge électrique.



- L’appareil n’est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d’eau, des éclaboussures, d’une humidité de l’air élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40 °C).
- En aucun cas, vous ne devez poser d’objet contenant du liquide ou un verre sur l’appareil.
- Ne faites pas fonctionner l’appareil et débranchez-le immédiatement du secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur l’appareil ou sur le cordon secteur,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l’état de l’appareil,
 3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Ne débranchez jamais l’appareil en tirant sur le cordon secteur, tenez-le toujours par la fiche.
- Pour nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas, de produits chimiques ou d’eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels consécutifs si l’appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s’il n’est pas correctement branché ou utilisé ou s’il n’est pas réparé par une personne habilitée ; en outre, la garantie deviendrait caduque.

Lorsque l’appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à son élimination non polluante.



CARTONS ET EMBALLAGE
PAPIER À TRIER

3 Possibilités d’utilisation

L’enceinte active TXA-1022CD se compose d’une enceinte 2 voies et d’un amplificateur classe D. Elle est spécialement conçue pour un fonctionnement indépendant du secteur. Pour l’alimentation, des accumula-

teurs plomb gel sont intégrés, ils sont chargés lors du branchement secteur. L'appareil est ainsi adapté de manière optimale pour une utilisation mobile pour sonoriser par exemple des manifestations, présentations ...

L'enceinte active dispose d'entrées réglables pour brancher deux microphones et deux sources audio avec niveau de signal ligne (par exemple lecteur CD/MP3) et de deux sorties (par exemple pour brancher une autre enceinte active). Via le récepteur Bluetooth intégré, il est possible de lire des données audio d'une source audio Bluetooth (p. ex. smartphone).

Autres caractéristiques :

- module de réception 2 canaux (2 × 16 canaux dans la plage UHF de 863,1 à 864,9 MHz) pour le fonctionnement avec deux émetteurs sans fil ;
les émetteurs de la série TXA-800 p. ex. sont adaptés comme émetteurs sans fil adéquats
- lecteur audio pour lire des CDs, supports de stockage USB et cartes mémoire
- module d'émission (16 canaux dans la plage UHF de 863,1 à 864,9 MHz) pour diriger, sans fil, le signal de sortie vers d'autres enceintes actives de la série TXA-800/-1000/-1020.

3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le module de réception et le module d'émission du TXA-1022CD se trouvent en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration UE de conformité peut être demandée auprès de MONACOR INTERNATIONAL.

Le module de réception et le module d'émission sont autorisés pour un fonctionnement dans les pays de l'Union européenne et de l'A.E.L.E. et **ne nécessitent pas de déclaration.**

4 Positionnement et transport

L'appareil peut être posé librement ou placé sur un pied d'enceinte via l'insert sur pied sur la face inférieure.

Pour le transport, l'enceinte dispose d'une poignée télescopique. Appuyez sur la touche de déverrouillage sur la face inférieure de la poignée et selon le cas, tirez ou appuyez sur la poignée.

5 Alimentation

5.1 Fonctionnement secteur/ Charge des accumulateurs

- 1) Si l'appareil doit fonctionner via une prise secteur et/ou si les accumulateurs internes doivent être chargés, reliez le cordon secteur livré à la prise (19) et à une prise secteur 230 V~/50 Hz.
- 2) Dans le cas d'un fonctionnement secteur, le système automatique de charge

des accumulateurs est actif, les LEDs du témoin batterie (4) brillent en continu les unes après les autres. Pour charger, l'appareil n'a pas besoin d'être allumé, il peut cependant fonctionner pendant la charge. Lorsque le processus de charge est terminé, la LED "FULL" brille en continu.

- 3) Après le fonctionnement ou une fois les accumulateurs chargés, débranchez l'appareil du secteur pour éviter toute consommation inutile.

5.2 Fonctionnement sur accumulateur

En fonctionnement sur accumulateur, on peut visualiser, l'état de charge des accumulateurs via la LED correspondante du témoin batterie (4) :

- FULL charge 80 – 100 %
- 80 % charge sous 80 %
- 50 % charge sous 50 %
- 20 % charge sous 20 %

Important : Pour éviter tout dommage des accumulateurs à cause d'une décharge profonde, et une réduction de la durée de vie des accumulateurs, respectez les points suivants :

- Avant la première mise en service, et après un long stockage, rechargez complètement les accumulateurs.
- Si la LED "20 %" clignote, les accumulateurs sont presque déchargés et doivent être rechargés le plus vite possible.
- Chargez entièrement les accumulateurs avant un stockage long et tous les 2 mois au moins pendant le stockage.

6 Branchements audio

Tous les branchements ne doivent être effectués que lorsque l'appareil est éteint.

6.1 Entrées

On peut brancher deux microphones : via une prise XLR ou prise jack 6,35 à la prise MIC 1 (18) et via une prise jack 6,35 à la prise MIC 2 (17).

On peut relier des appareils audio avec niveau de signal ligne (p. ex. lecteur CD/MP3, table de mixage, tapedeck, radio) aux prises RCA LINE IN (13) et à la prise jack 3,5 AUX IN (15). On peut relier des appareils mono et stéréo ; pour un signal d'entrée stéréo, le canal gauche et le canal droit sont combinés pour créer un signal mono.

6.2 Sorties

On peut relier d'autres appareils audio, p. ex. un enregistreur ou une autre enceinte active, aux sorties LINE OUT et AUX OUT (14). Le signal de mixage des sources audio est présent aux deux sorties, il n'est pas influencé par les égaliseurs (6) ni le réglage MASTER (11). Un signal mono est présent à chacune des prises de sortie – les deux prises RCA et la prise jack 3,5.




7 Utilisation

- 1) Avant d'allumer l'appareil, mettre le réglage MASTER (11) sur "MIN".
- 2) Pour allumer et éteindre l'appareil, utilisez l'interrupteur POWER (5). Lorsque l'appareil est allumé, l'interrupteur brille. Le témoin batterie (4) indique l'état de charge des accumulateurs.

Pour éviter toute décharge profonde qui pourrait endommager les accumulateurs, en mode accumulateur, une protection de décharge permet d'éteindre automatiquement l'appareil. En raison de l'autodécharge des accumulateurs, une décharge profonde peut cependant intervenir si l'appareil n'est pas utilisé sur une longue période. Prenez en compte le point "Important" dans le chapitre 5.2.

- 3) Allumez les sources audio à écouter et réglez le volume souhaité avec les réglages/touches correspondants (voir ci-dessous) ; avec le réglage MASTER (11), réglez le volume général pour l'enceinte active.

Réglage de volume pour les sources audio :


- pour les deux unités de réception du module de réception 2 canaux (utilisation  chapitre 7.1), utilisez le réglage de volume correspondant (2), CH.A ou CH.B
- pour le lecteur audio intégré (utilisation,  chapitre 7.3), utilisez le réglage de volume (33)
- pour un appareil à l'entrée AUX IN (15) et le récepteur Bluetooth (utilisation,  chapitre 7.2), utilisez le réglage de volume (8) dans la zone de commande AUX


Conseil : le réglage définit le volume du signal de mixage des deux sources si elles sont utilisées simultanément

- pour un appareil à l'entrée LINE IN (13), utilisez le réglage de volume (7) dans la zone de commande LINE
- pour un microphone relié, utilisez le réglage de volume au dessus de l'entrée correspondante (10 ou 9)

Réglez toujours le volume des sources non utilisées sur le minimum ou éteignez complètement les sources.

ATTENTION Ne réglez pas le volume trop fort. Un volume trop élevé peut, à long terme, générer des troubles de l'audition. L'oreille humaine s'habitue à des volumes élevés et ne les perçoit plus comme tels au bout d'un certain temps. Nous vous conseillons donc de régler le volume et de ne plus l'augmenter.



- 4) Pour utiliser le module émetteur : voir chapitre 1, .

- 5) Avec le réglage des aigus TREBLE et le réglage de graves BASS (6), réglez la tonalité pour l'enceinte active.
- 6) Avec la touche VOICE PRIORITY (12), vous pouvez activer la fonction priorité micro. Si la touche est enfoncée (la LED en-dessous brille), le volume de la musique diffusée est fortement diminué lors d'annonces via un micro relié ou via un micro sans fil. Pour désactiver la fonction, désenclenchez la touche.

Conseil : la fonction agit également sur le signal de sortie des prises LINE OUT et AUX OUT (14) et sur le signal de sortie du module émetteur.

7.1 Utilisation du module de réception

Avec le module de réception 2 canaux et deux émetteurs correspondants (par exemple émetteur de poche TXA-800HSE, micro sans fil TXA-800HT), on peut créer deux voies de transmission sans fil.

- 1) Les unités de réception A et B du module ont respectivement un réglage (2), CH.A et CH.B, pour régler le volume et la marche/arrêt. Pour allumer une unité de réception, tournez son réglage de la position "OFF". La partie gauche de l'affichage (1) est pour l'unité de réception A, la partie droite pour l'unité de réception B. Une fois une unité de réception allumée, l'affichage indique le canal de transmission dans la partie correspondante. En appuyant sur une touche flèche (Δ pour unité A, ∇ pour unité B), vous pouvez afficher la fréquence radio. Deux secondes après, l'affichage revient à l'indication précédente.
- 2) Avec les touches (3) du module, **réglez les canaux de transmission**, soit manuellement, soit via une recherche automatique. Les émetteurs correspondants doivent rester éteints.

Recherche de canaux :

Maintenez les touches Δ et ∇ enfoncées simultanément pendant 1 seconde environ jusqu'à ce que l'affichage indique $5\text{C}Rn$. La recherche démarre : les unités de réception sont réglées sur les canaux libres, qui ne créent pas d'interférences entre eux. Si aucun canal libre n'est trouvé, les canaux réglés sont conservés.

Sélection manuelle de canaux :

- Lorsque les deux unités de réception A et B sont allumées :
1. Maintenez la touche SET enfoncée jusqu'à ce que l'indication du canal pour l'unité de réception A clignote sur l'affichage.
 2. Sélectionnez le canal pour l'unité de réception A avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.
 3. L'indication du canal pour l'unité de réception B clignote sur l'affichage. Sélectionnez le canal pour l'unité de réception B avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.

Si une seule unité de réception A ou B est allumée :

Maintenez la touche SET enfoncée jusqu'à ce que l'indication de canal clignote sur l'affichage. Sélectionnez le canal avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.

Si aucun canal n'est confirmé en l'espace de 10 secondes avec la touche SET, vous quittez le mode de réglage et le canal préalablement réglé est conservé.

Conseil : on ne peut pas régler les unités de réception sur le même canal.

Si sur l'affichage, le bargraphe A ou B indique une réception alors que l'émetteur est éteint, des signaux perturbateurs ou des signaux d'autres émetteurs sont reçus. Dans ce cas, sélectionnez un autre canal.

- 3) Allumez les émetteurs et réglez-les sur les canaux du module de réception : réglez un émetteur sur le canal de l'unité de réception A et réglez le second émetteur sur le canal de l'unité de réception B.

Sur l'affichage, les bargraphes correspondants indiquent la puissance de la réception radio. Avec les réglages (2), réglez le volume souhaité pour chaque unité de réception.

Si aucune réception n'est indiquée, ou si la réception est mauvaise, vérifiez si :

- les batteries/accus de l'émetteur ne sont pas morts
- la réception est perturbée par des objets métalliques ou des sources hautes fréquences
- la distance entre l'émetteur et le module de réception est trop grande
- le seuil squelch est réglé trop haut (voir chapitre 7.1.2).

7.1.1 Modification du réglage de groupe

(fonctionnement avec deux modules réception)

L'appareil peut être complété par un autre module de réception 2 canaux (disponible sous la référence TXA-1020MR). Si vous utilisez la recherche de canaux pour régler les quatre canaux de transmission, commutez le réglage de groupe sur les deux modules de réception :

- 1) Tout d'abord, éteignez les deux unités de réception A et B. Ensuite, avec la touche SET enfoncée, allumez une unité de réception. L'affichage indique le réglage actuel du groupe $F 1$ (le numéro clignote).
- 2) Avec la touche Δ ou ∇ , commutez sur $F 2$.
- 3) Pour quitter le réglage de groupe, appuyez sur la touche SET. Le mode de réglage squelch est appelé, vous pouvez le quitter en appuyant sur la touche SET.

Conseil : les modes de réglage sont automatiquement quittés si aucune touche n'est activée après 5 secondes. Les réglages effectués sont dans ce cas aussi mémorisés.

Effectuez la recherche de canaux pour le premier module de réception, allumez les deux émetteurs correspondants et effec-

tuez les réglages en conséquence. Laissez ensuite les deux émetteurs allumés pour que, lors de la recherche de canaux pour le deuxième module, les canaux déjà configurés soient sautés. Ensuite, effectuez la recherche pour le deuxième module, allumez les deux émetteurs correspondants et effectuez les réglages en conséquence.

7.1.2 Réglage du squelch

Le squelch (seuil de déclenchement) permet de couper le son de l'unité de réception correspondante lorsque le niveau du signal radio est sous le seuil réglé. Ainsi, on évite que des signaux perturbateurs génèrent des bruits lorsque l'émetteur est éteint ou son signal radio est trop faible : si les niveaux des interférences sont sous le seuil, le son de l'unité de réception est coupée.

Un seuil réglé plus élevé assure une plus grande sécurité contre les interférences mais diminue la portée de transmission. Ainsi, pour une bonne réception, on peut régler un seuil plus élevé, pour une plus grande distance entre l'émetteur et le module de réception en revanche, il faudrait sélectionner une valeur plus faible.

- 1) Tout d'abord, éteignez les deux unités de réception A et B. Ensuite, avec la touche SET enfoncée, allumez une unité de réception. L'affichage indique le réglage de groupe ($F 1$ ou $F 2$, le numéro clignote).
- 2) Pour quitter le mode de réglage de groupe et appeler le mode de réglage squelch, appuyez sur la touche SET : l'affichage indique 5^q (pour "Squelch") et la valeur actuelle (clignote).
- 3) Avec la touche Δ ou ∇ , réglez la valeur (niveau 7 = seuil le plus élevé). Pour quitter le mode de réglage du squelch, appuyez sur la touche SET.


Conseil : les modes de réglages sont automatiquement quittés si aucune touche n'est activée en l'espace de 5 secondes. Les réglages effectués sont dans ce cas aussi mémorisés.

7.2 Utilisation du récepteur Bluetooth

Via le récepteur Bluetooth, vous pouvez créer une liaison radio vers une source audio Bluetooth (par exemple smartphone, tablette PC, lecteur MP3) pour lire des données audio via le système amplifié.

Conseil : la source Bluetooth doit fonctionner selon le protocole A2DP (Advanced Audio Distribution Profile). Sinon, aucune liaison radio n'est possible.

- 1) Pour allumer le récepteur Bluetooth, maintenez la touche $\&$ (16) enfoncée pendant 2 secondes environ. La touche clignote et indique qu'il n'y a pas de liaison vers la source Bluetooth et que le récepteur Bluetooth est prêt pour l'appairage (couplage de la source Bluetooth et du récepteur Bluetooth).
- 2) Allumez, sur la source Bluetooth, la fonction Bluetooth et effectuez l'appairage (voir également notice de la source Bluetooth). Le récepteur Bluetooth est signalé


sur l'affichage de la source Bluetooth par "TXA SERIES". Une fois l'appairage effectué, la touche  brille en continue.

3) Démarrez la lecture audio sur la source Bluetooth. La source Bluetooth peut être utilisée comme vous le souhaitez (sélection de titre, réglage du volume, interruption de la lecture ...).

4) Sur l'enceinte active, utilisez le réglage AUX (8) pour régler le volume.

Conseil : le réglage de volume vaut également pour l'appareil à l'entrée AUX (15) ; n'utilisez donc pas cette entrée pour le fonctionnement Bluetooth. Sinon, les deux sources audio sont restituées en même temps.

5) Si la liaison Bluetooth est interrompue (par exemple si la source Bluetooth est hors de portée de la liaison radio), la touche commence à clignote. Il faut refaire l'appairage.

6) Pour éteindre le récepteur Bluetooth, appuyez brièvement sur la touche . L'éclairage de la touche s'éteint.

7.3 Utilisation du lecteur CD/MP3

Via le lecteur, on peut lire des CDs audio standards, des CDs, des supports de stockage USB et des cartes SD avec fichiers MP3.

Conseils :

1. Pour des CD-RW réinscriptibles, des problèmes lors de la lecture peuvent survenir selon le type de CD, le graveur et le logiciel de gravure utilisés.
2. L'appareil accepte également de lire des fichiers au format WMA.
3. En raison de la multitude de fabricants de supports de mémoire et de drivers de périphériques, il n'est pas possible de garantir que tous les supports de mémoire soient compatibles avec ce lecteur.

La mémoire anti-chocs du lecteur permet de compenser des brefs chocs ou vibrations mais pas des vibrations continues et importantes. Il faut que l'enceinte soit toujours fixe lors du fonctionnement CD, c'est-à-dire placée sur un sol solide et immobile.

Remarques sur les coupures du son et les erreurs de lecture

La fumée de cigarettes et la poussière s'introduisent facilement dans les ouvertures du lecteur et se déposent également sur l'optique du système de lecture laser. Cela peut générer des erreurs de lecture et des coupures de son. Dans ce cas, confiez impérativement le nettoyage de l'appareil à un technicien spécialisé. Cette opération est à la charge de l'utilisateur, même lorsque l'appareil est sous garantie !

7.3.1 Télécommande

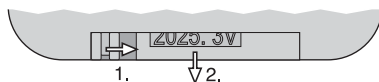
La télécommande infrarouge du lecteur est livrée avec sa batterie. Avant la première utilisation, retirez la feuille de protection du support de batterie. Lorsque vous appuyez sur une touche, dirigez la télécommande toujours vers le capteur infrarouge (23) du lecteur. Il ne doit pas y avoir d'obstacle entre le capteur et la télécommande.

En cas de non utilisation prolongée, retirez la batterie de la télécommande par

mesure de précaution car elle pourrait couler et endommager l'appareil.


Remplacement de la batterie :

- 1) Appuyez le verrouillage du support de batterie vers la droite (première flèche sur le schéma en bas) et retirez le support (seconde flèche).



- 2) Retirez l'ancienne batterie, insérez la nouvelle batterie (pile bouton 3 V de type CR 2025) avec pôle plus vers le haut, dans le support.

- 3) Remplacez le support dans la télécommande.

 Ne jetez pas les batteries usagées dans la poubelle domestique, déposez-les chez votre détaillant ou dans un container spécifique.

7.3.2 Marche et arrêt/Mise en place et retrait du support de lecture

Le lecteur est allumé et éteint avec la touche POWER (22).

Insérer un support de lecture :

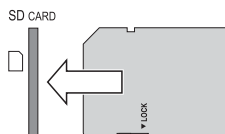
- poussez un CD, inscription vers le haut, dans la fente (20) jusqu'à ce qu'il entre automatiquement.

et/ou


- reliez un support USB (par exemple clé USB, disque dur USB avec alimentation propre) au port USB (21).

et/ou

- poussez une carte SD (coin oblique vers le haut, contacts vers la droite) dans la fente (25), jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.



Retirer le support de lecture :

Pour éjecter le CD, appuyez deux fois sur la touche d'éjection STOP/EJ ou EJECT  (31) [première fois : commutation sur arrêt, deuxième fois : le CD est éjecté]. Une fois le CD éjecté, le CD peut être inséré à nouveau en appuyant sur la touche d'éjection.

Débranchez le support USB du port USB et pour retirer la carte SD, déverrouillez-la en l'enfonçant, puis retirez-la. Le support USB et la carte SD ne devraient pas être retirés pendant la lecture.




7.3.3 Sélection du support de lecture

Après chaque mise en fonction de l'appareil, le lecteur CD est automatiquement sélectionné. Avec la touche CD/USB/SD (26), on peut commuter entre les supports de lecture : après avoir appuyé sur la touche, le support sélectionné est indiqué sur l'affichage (Cd, USB ou SD). Peu après, sa lecture démarre.



Si un support USB ou une carte SD est sélectionné, et retiré, le lecteur commute


automatiquement sur le lecteur CD. De même lorsqu'un nouveau CD est retiré.

7.3.4 Lecture/Pause/Arrêt

Une fois le support de lecture reconnu, la lecture démarre (affichage ). Pour interrompre la lecture (affichage ) et la poursuivre, appuyez sur la touche PLAY/PAUSE ou  (30). L'affichage indique la durée déjà lue du titre (minute : seconde).


Pour arrêter la lecture, vous pouvez appuyer sur les touches suivantes :

- touche  (38)
- touche STOP/EJ ou EJECT  (31)

En mode arrêt, l'affichage commute sur la durée "00:00". Pour démarrer la lecture avec le premier titre, appuyez sur la touche PLAY/PAUSE ou .

7.3.5 Réglage du volume/Coupage du son




Réglez le volume avec le réglage VOLUME (33).

Pour couper le son et le rallumer, appuyez sur la touche  (41).

7.3.6 Sélection de titre




CDs audio

Pour des CDs audio (affichage "CD"), l'affichage indique pendant la lecture et en pause le numéro du titre et en mode arrêt, le nombre total de tous les titres.

1. avancer ou reculer d'un titre : utilisez les touches REV/F.WD ou  (29) [REV/ = premier saut au début du titre, à chaque nouvelle pression recul d'un titre, F.WD/ : avance d'un titre].
2. Saisie d'un numéro de titre : Saisissez le numéro du titre via le pavé numérique (34) et confirmez avec la touche ENTER (40).

Supports de lecture MP3

Pour lire des supports avec fichiers MP3 (indication "MP3"), l'affichage indique pendant la lecture ou en pause, le numéro du dossier et le numéro du titre dans le dossier. Les titres sans dossier dans le répertoire principal sont attribués au dossier numéro 1. En mode arrêt, le nombre total des dossiers et le nombre total des titres sur le support de lecture sont affichés.

1. avancer et reculer d'un titre : A chaque pression sur la touche FOLDER (27), vous allez au dossier suivant. Pour la sélection de titre, utilisez les touches REV/F.WD ou  (29) [REV/ : premier saut au début du titre puis à chaque pression, retour d'un titre, F.WD/ = avance d'un titre].
2. saisie du numéro du titre : via le pavé numérique (34), saisissez le numéro du titre sur le support de lecture (pas le numéro dans le dossier !) et confirmez avec la touche ENTER (40).

Note : dans certains cas, le lecteur ne va pas au début du titre lorsqu'on appuie sur la touche de retour mais au titre précédent (par exemple fonctionnement CD en mode pause).

7.3.7 Avance et retour rapides

Pour une avance et retour rapides, utilisez les touches FB/F.F et ◀◀/▶▶ (28) : FB ou ◀◀ = retour, F.F ou ▶▶ = avance. Appuyez brièvement sur la touche correspondante. Lorsque la position souhaitée est atteinte, appuyez sur la touche PLAY/PAUSE ou ▶|| (30) pour la lecture.

7.3.8 Fonctions répétition/ Lecture aléatoire de titres

Trois fonctions répétition sont disponibles. La fonction sélectionnée est indiquée sur l'affichage. Avec la touche REP (37), on peut commuter entre :

- "REPEAT 1" : répétition continue du titre
- "REPEAT FOLDER" (uniquement en mode MP3) : répétition continue de tous les titres dans le dossier
- "REPEAT ALL" : répétition continue de tous les titres du support de lecture
- aucun affichage "REPEAT" : aucune fonction répétition activée ; après la lecture de tous les titres, le lecteur passe sur arrêt.

Pour lire les titres en ordre aléatoire, appuyez sur la touche RAN (36). Sur l'affichage, "SHUFFLE" est affiché. Pour désactiver la fonction, appuyez une nouvelle fois sur la touche.

Toute fonction répétition activée est désactivée lorsque la fonction Shuffle est activée et inversement.

7.3.9 Lecture d'une boucle

Un segment au sein d'un titre peut être répété en continu sous forme de boucle.

- 1) Lorsque dans le titre en cours, le point de départ du segment est atteint, appuyez sur la touche A-B (39), l'affichage indique "A →".
- 2) Lorsque le point de fin du segment à répéter est atteint, appuyez une nouvelle fois sur la touche. L'affichage indique "A → B". Le segment est répété en continu.
- 3) Pour arrêter la boucle, appuyez une troisième fois sur la touche, "A → B" s'éteint.

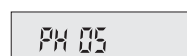
7.3.10 Modification de la vitesse de lecture et de la hauteur tonale

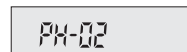
Avec les touches PITCH (32), on peut modifier la vitesse de lecture et donc la hauteur tonale.

Touche HI ou HIGH : augmentation de la vitesse en 10 paliers

Touche LO ou LOW : diminution de la vitesse en 10 paliers

Appuyez sur la touche correspondante jusqu'à atteindre la vitesse voulue. A chaque pression sur la touche, l'affichage indique brièvement le réglage sélectionné, par exemple

 lorsque la vitesse normale a été augmentée de 5 paliers

 lorsque la vitesse normale a été diminuée de 2 paliers

Pour revenir à la vitesse normale de lecture, appuyez une fois sur la touche NOR.

7.3.11 Programmation d'une suite de titres

1) Pour aller au mode programmation, appuyez sur la touche PROG (35). Sur l'affichage "PROGRAM" s'affiche.

2) Sélectionnez le premier titre de la suite : soit :

- avec les touches REV/F.WD ou ◀◀/▶▶ (29), aller au titre : en mode MP3, si besoin sélectionnez le dossier avec la touche FOLDER (27)

soit
- directement avec les touches numériques (34), saisissez le numéro du titre (en mode MP3 : le numéro que le titre a sur le support de lecture, pas celui du dossier !)

Et pour confirmer, appuyez sur la touche ENTER (40). L'affichage indique le numéro de l'emplacement de mémoire à la place de l'affichage de durée.

Procédez de même pour tous les autres titres jusqu'à ce que la suite totale des titres (10 titres max.) soit programmée.

3) Pour démarrer la suite de titre, appuyez sur la touche PLAY/PAUSE ou ▶|| (30); "PROGRAM" s'éteint et "MEMORY" s'affiche. Pour revenir à la lecture dans la suite normale, appuyez sur la touche PROG : "MEMORY" s'éteint, la programmation est effacée.

4) Si aucune fonction répétition n'est activée ("REPEAT 1" et "REPEAT ALL" sont disponibles, voir chapitre 7.3.8), le lecteur commute sur Arrêt après la lecture de la suite de titres, la suite est alors effacée.

8 Caractéristiques techniques

Puissance amplification : 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Bande passante : 20 – 20 000 Hz

Sensibilité entrée : 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Niveau LINE/AUX OUT: 1 V

Branchements

MIC 1 : prise combinée
XLR/jack 6,35, sym.

MIC 2 : jack 6,35, sym.

LINE IN/OUT : prises RCA

AUX IN/OUT : prises jack 3,5

Egaliseur : ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Alimentation : par accus internes plomb gel (2 x 12 V/4,5 Ah)
ou branchement secteur (230 V~/50 Hz/170 VA)

Durée fonc. accus : 4 – 6 heures env.

Température fonc. : 0 – 40 °C

Dimensions : 360 x 580 x 320 mm

Poids : 19,2 kg

Transmission sans fil

Fréquences radio			
Canal	Fréquence	Canal	Fréquence
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Portée : 30 m env.

Puissance d'émission du module d'émission : ≤ 10 mW (EIRP)

Tout droit de modification réservé.


Sistema d'amplificazione high-power trasportabile


Queste istruzioni sono rivolte agli utenti del sistema d'amplificazione (p. es. DJ, relatori durante manifestazioni pubbliche o private ecc). Per comprenderle non è richiesta nessuna conoscenza tecnica particolare. Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro. A pagina 3, se aperta completamente, vedrete tutti gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

Indice

1 Collegamenti e elementi di comando	22
2 Avvertenze per l'uso sicuro	23
3 Possibilità d'impiego	23
3.1 Conformità e omologazione	24
4 Collocamento/Trasporto	24
5 Alimentazione	24
5.1 Funzionamento a rete/ Ricaricare le batterie	24
5.2 Funzionamento con batterie	24
6 Collegamenti audio	24
6.1 Ingressi	24
6.2 Uscite	24
7 Funzionamento	24
7.1 Funzionamento del modulo ricevitore	25
7.1.1 Modificare l'impostazione di gruppi (in caso di funzionamento con 2 moduli ricevitore)	25
7.1.2 Impostare la funzione squelch	25
7.2 Funzionamento del ricevitore Bluetooth	25
7.3 Funzionamento del lettore CD/MP3	26
7.3.1 Telecomando	26
7.3.2 Accendere e spegnere/ Inserire e togliere la memoria di riproduzione	26
7.3.3 Selezionare la memoria di riproduzione	26
7.3.4 Riproduzione/Pausa/Stop	26
7.3.5 Impostare il volume/ Messa in mute	26
7.3.6 Scelta del titolo	26
7.3.7 Avanzamento e ritorno veloce	26
7.3.8 Funzioni di ripetizione/ Sequenza casuale	26
7.3.9 Riprodurre un loop	27
7.3.10 Modificare la velocità di riproduzione e l'altezza del suono	27
7.3.11 Programmare una sequenza di titoli	27
8 Dati tecnici	27

1 Collegamenti e elementi di comando

- Display del modulo ricevitore a 2 canali, indica il canale di trasmissione, e tramite l'indicazione a segmenti visualizza la potenza del segnale radio (a sinistra: unità ricevitore A, a destra: unità ricevitore B)
- Interruttore on/off e regolatore volume per l'unità ricevitore A e per l'unità ricevitore B del modulo ricevitore a 2 canali
- Tasti per impostare il modulo ricevitore a 2 canali:  Capitolo 7.1
- Spie di stato per le batterie ricaricabili
Funzionamento con batterie ricaricabili: Il relativo LED indica lo stato di carica delle batterie. Se è lampeggiante il LED "20%", occorre ricaricare le batterie il più presto possibile.
Funzionamento a rete: I LED si accendono continuamente uno dopo l'altro mentre si ricaricano le batterie. Se le batterie sono cariche completamente, si accende il LED "FULL".
- Interruttore on/off POWER dell'apparecchio, è illuminato durante il funzionamento
- Regolatori toni: TREBLE per gli alti e BASS per i bassi
- Regolatore volume per il segnale d'ingresso delle prese LINE IN (13)
- Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa AUX IN (15) e per il ricevitore Bluetooth integrato
- Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa MIC 2 (17)
- Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa MIC 1 (18)
- Regolatore MASTER per il volume globale
- Tasto VOICE PRIORITY con LED di controllo per la funzione prioritaria del microfono: Se il tasto è premuto (il LED è acceso), durante gli avvisi con il microfono, il volume delle altre fonti audio è fortemente abbassato.
- Ingresso LINE IN (prese RCA) per il collegamento di una fonte audio con livello Line, come p. es. di un lettore CD/MP3
- Uscite LINE OUT (prese RCA) e AUX OUT (presa jack 3,5 mm) per inoltrare il segnale miscelato delle fonti audio utilizzate, p. es. a un'ulteriore cassa attiva o a un registratore
N.B.: I regolatori toni (6) e il regolatore MASTER (11) non influenzano il segnale d'uscita di queste prese.
- Ingresso AUX IN (presa jack 3,5 mm) per il collegamento di una fonte audio con livello Line, come p. es. di un lettore CD/MP3

- Tasto per attivare (premere più a lungo) e disattivare (premere brevemente) il ricevitore Bluetooth ( Capitolo 7.2)

Tasto lampeggiante:

nessuna connessione con la fonte Bluetooth

Tasto acceso costantemente:

connessione riuscita con la fonte Bluetooth

- Ingresso MIC 2 (presa jack 6,3 mm) per il collegamento di un microfono
- Ingresso MIC 1 (presa combi jack 6,3 mm/XLR) per il collegamento di un microfono
- Presa per il collegamento con una presa di rete (230 V~/50 Hz) per mezzo del cavo in dotazione

① Lettore CD/MP3 con telecomando

- Slot per l'inserimento del CD: spingere dentro il CD finché non viene ritirato automaticamente
- Presa USB per il collegamento di una memoria USB, p. es. chiavetta USB, disco rigido USB con alimentazione propria
- Tasto on/off POWER
- Sensore IR per i segnali del telecomando
- Display, visualizza
 - con CD audio la scritta "CD" e il numero del titolo, p. es. per il titolo numero 10




(nel modo di Stop: numero totale dei titoli)


Con riproduzione di file MP3

la scritta "MP3", il numero della cartella e il numero del titolo nella cartella, p. es. per l'8. titolo nella 2. cartella



(nel modo di Stop: numero totale delle cartelle e numero totale dei titoli)

- il tempo trascorso del titolo (min. : sec.)
- ► per riproduzione, II per pausa
- visualizzazione della funzione scelta per la ripetizione ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" o "REPEAT ALL")  tasto REP (37)
- visualizzazione "SHUFFLE" durante la riproduzione dei titoli in ordine casuale
- visualizzazione "PROGRAM" durante la programmazione di una sequenza individuale
- visualizzazione "MEMORY" durante la riproduzione di una sequenza programmata
- visualizzazione "A → B" durante la riproduzione di un loop

- 25 Slot per una scheda SD
- 26 Tasto per cambiare fra CD, memoria USB e scheda SD
- 27 Tasto FOLDER per scegliere la cartella successiva (con funzionamento MP3)
- 28 Tasto F.F/▶▶ per l'avanzamento veloce e tasto FB/◀◀ per il ritorno veloce: premere brevemente il relativo tasto, e premere il tasto Riproduzione/Pausa (30) quando è raggiunto il punto desiderato
- 29 Tasti per la scelta dei titoli
REV/◀◀ = indietro,
F.WD/▶▶ = in avanti
- 30 Tasto Riproduzione/Pausa
- 31 Tasto per attivare il modo d'arresto (1. pressione del tasto) e per espellere un CD (2. pressione del tasto)
- 32 Tasti per modificare la velocità di riproduzione in 10 passi:
premere tante volte il tasto HI/HIGH (aumento della velocità) o LO/LOW (riduzione della velocità) finché si raggiunge la velocità desiderata; per ritornare alla velocità normale, premere il tasto NOR.
- 33 Regolatore volume
- 34 Tasti numerici per selezionare un titolo digitando il suo numero (con MP3: numero del titolo sul mezzo di riproduzione, non nella cartella!); dopo l'input, premere il tasto ENTER (40) per confermare
- 35 Tasto per programmare una sequenza individuale  Cap. 7.3.11
- 36 Tasto per la riproduzione dei titoli in ordine casuale
- 37 Tasto per cambiare fra
 - “REPEAT 1”:
Ripetizione del titolo
 - “REPEAT FOLDER” (solo con MP3):
Ripetizione di tutti i titoli nella cartella
 - “REPEAT ALL”:
Ripetizione di tutti i titoli del mezzo di riproduzione
 - nessuna visualizzazione “REPEAT”:
nessuna funzione di riproduzione attivata
- 38 Tasto per fermare la riproduzione
- 39 Tasto per riprodurre un loop (ripetizione di una parte del titolo)
Prima pressione del tasto
fissare il punto d'inizio
Seconda pressione del tasto
fissare la fine del loop: la riproduzione del loop si avvia.
Terza pressione del tasto
la riproduzione del loop termina.
- 40 Tasto per confermare l'input, p. es. dopo la scelta di un titolo tramite i tasti numerici (34)
- 41 Tasto per attivare e disattivare l'audio

II Modulo trasmettitore AUDIO LINK TX

Funzionamento wireless audio-link: Tramite il modulo trasmettitore di una cassa attiva TXA-1022CD (apparecchio principale), il suo segnale d'uscita può essere trasmesso sui moduli ricevitore di altre casse attive (apparecchi secondari) della serie TXA-800/-1000/-1020. Sui moduli ricevitore degli apparecchi secondari impostare il canale di trasmissione e impostare lo stesso canale sul modulo trasmettitore dell'apparecchio principale. Da notare: Sull'apparecchio principale, per i moduli ricevitore e trasmettitore devono essere impostati dei canali differenti, altrimenti si presenta il fenomeno di feedback.

N. B.: I regolatori toni (6) e il regolatore MASTER (11) sull'apparecchio principale non influenzano il segnale d'uscita del modulo trasmettitore.

42 Display per visualizzare il canale di trasmissione (CH 1 ... CH 16)

43 Spia di trasmissione; è accesa con il modulo trasmettitore attivato

44 Spie di livello per il segnale audio all'ingresso del modulo trasmettitore:

LED giallo: è acceso a partire da un determinato livello minimo

LED rosso: spia di sovrappilottaggio, dovrebbe accendersi brevemente al massimo con i picchi del segnale; se rimane acceso permanentemente occorre ridurre il volume della relativa fonte audio

45 Tasti per impostare il canale di trasmissione:

1. Premere il tasto SET: Lampeggia l'indicazione del canale sul display.
2. Mentre l'indicazione del canale sta lampeggiando (per 10 sec.), con i tasti freccia si può scegliere il canale.
3. Confermare la scelta del canale con il tasto SET (altrimenti, dopo 10 secondi, il modulo trasmettitore ritorna al canale impostato precedentemente).

Per visualizzare brevemente la radiofrequenza durante il funzionamento, tener premuto uno dei tasti freccia: Il display visualizza intanto la frequenza invece del canale.

46 Interruttore on/off e regolatore volume del modulo trasmettitore

2 Avvertenze per l'uso sicuro


L'apparecchio (compreso il telecomando) è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla CE.

AVVERTIMENTO L'apparecchio funziona



con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno! La manipolazione scorretta può provocare una scarica elettrica pericolosa.

- Usare l'apparecchio solo all'interno di locali. Proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non depositare sull'apparecchio dei contenitori riempiti di liquidi, p. es. bicchieri.
- Non mettere in funzione l'apparecchio e staccare subito la spina rete se:
 1. l'apparecchio o il cavo rete presentano dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente.
 Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.

 Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Possibilità d'impiego

Questa cassa attiva TXA-1022CD è una combinazione fra un sistema di altoparlanti a 2 vie e un amplificatore class D. È prevista specialmente per il funzionamento indipendente dalla rete. Per l'alimentazione sono integrati delle batterie ricaricabili al piombo-gel che si ricaricano se la cassa è collegata con la rete. Perciò, l'apparecchio è indicato in modo ottimale per impieghi mobili con la sonorizzazione di manifestazioni, conferenze ecc.

La cassa attiva dispone di ingressi regolabili per il collegamento di due microfoni e di due fonti audio con livello Line (p. es. lettori CD/MP3) nonché di due uscite (p. es. per il collegamento di un'ulteriore cassa attiva). Tramite il ricevitore Bluetooth integrato è possibile riprodurre

dati audio di una fonte Bluetooth (p. es. smartphone).

Altre caratteristiche:

- modulo ricevitore a 2 canali (2 × 16 canali nel settore UHF 863,1–864,9 MHz) per il funzionamento con due radiotrasmittitori; radiotrasmittitori adatti sono p. es. i trasmettitori della serie TXA-800
- lettore audio per la riproduzione di CD, mezzi USB di memoria e schede di memoria
- modulo trasmettitore (16 canali nel settore UHF 863,1–864,9 MHz) per trasmettere il segnale d'uscita in modo wireless ad altre casse attive della serie TXA-800/-1000/-1020

3.1 Conformità e omologazione

La MONACOR INTERNATIONAL dichiara che il modulo ricevitore e il modulo trasmettitore dell'apparecchio TXA-1022CD sono conformi alla direttiva 2014/53/UE. La dichiarazione UE di conformità può essere richiesta presso MONACOR INTERNATIONAL.

I moduli ricevitore e trasmettitore sono omologati per l'impiego negli stati dell'UE e dell'EFTA e **non richiedono né registrazione né pagamento di tasse.**

4 Collocamento/Trasporto

La cassa può essere collocata liberamente oppure può essere montata su uno stativo per casse PA per mezzo della boccola per stativo posta sul lato inferiore.

Per il trasporto, la cassa possiede una maniglia telescopica allungabile. Premere sul tasto di sblocco situato sulla parte inferiore della maniglia e allungare/abbassare la maniglia secondo desiderio.

5 Alimentazione

5.1 Funzionamento a rete/ Ricaricare le batterie

- 1) Se la cassa deve essere alimentata tramite la rete e/o se le batterie interne devono essere ricaricate, collegare il cavo rete in dotazione con l'apposita presa (19) e inserirlo in una presa di rete (230 V~/50 Hz).
- 2) In caso di collegamento con la rete, la ricarica automatica delle batterie è attiva: Durante la ricarica, i LED delle spie delle batterie (4) si accendono continuamente una dopo l'altra. Per la ricarica, non è necessario che la cassa sia accesa; tuttavia può essere usata anche durante la ricarica. Al termine della ricarica, il LED "FULL" rimane acceso continuamente.
- 3) Dopo l'uso o dopo la ricarica delle batterie conviene staccare l'apparecchio dalla rete per non consumare inutilmente della corrente.

5.2 Funzionamento con batterie

Durante il funzionamento con batterie, il relativo LED delle spie delle batterie (4) segnala lo stato di ricarica delle batterie:

- FULL carica all'80–100 %
- 80 % carica inferiore all'80 %
- 50 % carica inferiore al 50 %
- 20 % carica inferiore al 20 %

Importante: Per escludere danni alle batterie per via della scarica profonda e per evitare una riduzione della loro durata, si devono rispettare le seguenti osservazioni:

- Prima della prima messa in funzione e dopo uno stoccaggio prolungato, ricaricare le batterie sempre completamente.
- Se il LED "20 %" lampeggia, significa che le batterie sono quasi completamente scariche e che dovrebbero essere ricaricate il più presto possibile.
- Ricaricare completamente le batterie prima di ogni stoccaggio prolungato e per lo meno ogni due mesi durante lo stoccaggio.

6 Collegamenti audio

Tutti i collegamenti dovrebbero essere eseguiti solo con l'apparecchio spento.

6.1 Ingressi

Si possono collegare due microfoni: tramite un connettore XLR oppure un jack 6,3 mm alla presa MIC 1 (18) e tramite un jack 6,3 mm alla presa MIC 2 (17).

Alle prese RCA LINE IN (13) e alla presa jack 3,5 mm AUX IN (15) si possono collegare apparecchi audio con livello Line (p. es. lettori CD/MP3, mixer, tapedeck, radio). Si possono collegare sia dispositivi mono che dispositivi stereo; nel caso di segnali d'ingresso stereo, i segnali del canale sinistro e destro vengono uniti per formare un segnale mono.

6.2 Uscite

Alle uscite LINE OUT e AUX OUT (14) si possono collegare ulteriori apparecchi audio, p. es. un registratore o un'ulteriore cassa attiva. A entrambe le uscite è disponibile il segnale miscelato delle fonti audio, indipendentemente dai regolatori toni (6) e dal regolatore MASTER (11). A ogni presa d'uscita – le due prese RCA e la presa jack 3,5 mm – è presente un segnale mono.

7 Funzionamento




- 1) Prima di accendere l'apparecchio girare il regolatore MASTER (11) su "MIN".
- 2) Per accendere e spegnere l'apparecchio usare l'interruttore POWER (5). Con l'apparecchio acceso, l'interruttore è illuminato. Le spie per le batterie (4) indicano lo stato di carica delle batterie.

Per escludere dei danni alle batterie per via di una scarica profonda durante il funzionamento con batterie, un circuito

di protezione dalla scarica provvede allo spegnimento tempestivo automatico dell'apparecchio. In seguito all'autoscarica delle batterie, una scarica profonda è possibile anche se l'apparecchio non è in uso per parecchio tempo. Da notare quindi assolutamente il box "Importante" nel cap. 5.2.

- 3) Accendere le fonti audio da ascoltare e impostare il loro volume con i relativi regolatori/tasti (vedi in basso); con il regolatore MASTER (11) impostare il volume globale della cassa attiva.


Impostazione del volume delle fonti audio:

- per le due unità ricevitore del modulo ricevitore a 2 canali (funzionamento  Cap. 7.1) usare il relativo regolatore (2), CH.A o CH.B
- per il lettore audio integrato (funzionamento  Cap. 7.3) usare il regolatore VOLUME (33)
- per un apparecchio all'ingresso AUX IN (15) e per il ricevitore Bluetooth (funzionamento  Cap. 7.2) usare il regolatore (8) nel settore di comando AUX
- N. B.:** Il regolatore determina il volume del segnale miscelato delle due fonti se queste sono usate contemporaneamente.
- per un apparecchio all'ingresso LINE IN (13) usare il regolatore (7) nel settore di comando LINE
- per un microfono collegato usare il regolatore sovrastante (risp. 10 e 9)

Portare il volume delle fonti non usate sempre sul minimo oppure spegnere completamente le fonti.

ATTENZIONE Mai impostare un volume molto forte. A lungo andare, il volume eccessivo può procurare danni all'udito! L'orecchio si abitua agli alti volumi e dopo un certo tempo non se ne rende più conto. Perciò non aumentare il volume successivamente.



- 4) Per i comandi del modulo trasmettitore: vedi cap. 1, .
- 5) Con i regolatori degli alti TREBLE e dei bassi BASS (6) impostare i toni per la cassa attiva.
- 6) Con il tasto VOICE PRIORITY (12) si può attivare la funzione di priorità del microfono. Se il tasto è premuto (il LED sottostante è acceso), durante gli avvisi tramite un microfono collegato o tramite un radiomicrofono, il volume della musica attuale viene fortemente ridotto. Per disattivare la funzione sbloccare nuovamente il tasto.
- N. B.:** La funzione ha effetto anche sul segnale d'uscita delle prese LINE OUT e AUX OUT (14) nonché sul segnale d'uscita del modulo trasmettitore.

7.1 Funzionamento del modulo ricevitore

Con il modulo ricevitore a 2 canali e con due trasmettitori adatti (p. es. trasmettitore tascabile TXA-800HSE, radiomicrofono TXA-800HT) si possono creare due sistemi di trasmissione.

- 1) Le unità ricevitore A e B del modulo hanno ognuno un regolatore (2), CH.A e CH.B, per impostare il volume e per l'accensione e lo spegnimento. Per accendere un'unità ricevitore, spostare il suo regolatore dalla posizione "OFF" ("spento"). La metà sinistra del display (1) è per l'unità ricevitore A, quella destra per l'unità B. Dopo l'accensione di un'unità ricevitore, il display indica nella relativa metà il canale di trasmissione. Premendo un tasto freccia (Δ per l'unità A, ∇ per l'unità B), si può visualizzare la radiofrequenza. Dopo 2 secondi si torna indietro all'indicazione precedente.

- 2) Con i tasti (3) del modulo **impostare i canali di trasmissione**, o in modo manuale o con la ricerca automatica. Per il momento lasciare spenti i relativi trasmettitori.

Ricerca automatica dei canali:

Tener premuti contemporaneamente i tasti Δ e ∇ per 1 secondo circa finché il display visualizza $5CRn$. La ricerca automatica inizia: sulle unità ricevitore s'impostano i canali liberi che non si disturbano a vicenda. Se non si trovano dei canali liberi, si mantengono quelli esistenti.

Sceita manuale dei canali:

Se *entrambe* le unità ricevitore A e B sono accese:

1. Tener premuto il tasto SET, finché sul display lampeggia l'indicazione del canale per l'unità A.
2. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale per l'unità ricevitore A e confermare con il tasto SET.
3. Sul display, per l'unità B è lampeggiante l'indicazione del canale. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale per l'unità ricevitore B e confermare con il tasto SET.

Se è accesa *una sola* unità ricevitore A o B:

Tener premuto il tasto SET, finché sul display lampeggia l'indicazione del canale. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale e confermare con il tasto SET.

Se un canale non viene confermato con il tasto SET entro 10 secondi, si esce dal modo di impostazione e si mantiene il canale impostato precedentemente.

N. B.: Sulle unità ricevitore non può essere impostato un canale identico.

Se sul display la relativa indicazione a segmenti A o B segnala una ricezione mentre il trasmettitore è spento, significa che si ricevono delle interferenze oppure dei segnali di altri trasmettitori. In questo caso occorre scegliere un canale differente.

- 3) Accendere i trasmettitori e impostare sugli stessi i canali del modulo ricevitore: su un trasmettitore impostare il canale dell'unità ricevitore A e sul secondo trasmettitore il canale dell'unità B.

Sul display, le relative indicazioni a segmento segnalano la potenza della ricezione. Con i regolatori (2) impostare per ogni unità ricevitore il volume desiderato.

Se non viene segnalata nessuna ricezione o se la ricezione è scarsa, controllare se:

- le batterie (ricaricabili o non) del trasmettitore sono scariche,
- la ricezione è disturbata da oggetti metallici o altre fonti di alta frequenza,
- la distanza fra trasmettitore e modulo ricevitore è troppo grande,
- il valore limite per la soppressione del rumore (squelch) è impostato troppo alto. Vedi anche cap. 7.1.2.

7.1.1 Modificare l'impostazione di gruppi

(in caso di funzionamento con 2 moduli ricevitore)

L'apparecchio può essere ampliato con un ulteriore modulo ricevitore a 2 canali (disponibile come articolo TXA-1020MR). Se si deve usare la ricerca automatica dei canali per impostare i quattro canali di trasmissione, nei due moduli ricevitore cambiare l'impostazione di gruppi:

- 1) Dapprima spegnere entrambe le unità ricevitore A e B. Quindi, con il tasto SET premuto, accendere un'unità ricevitore. Il display visualizza l'impostazione attuale di gruppi $F \uparrow$ (il numero lampeggia).
- 2) Con il tasto Δ o ∇ passare a $F \downarrow$.
- 3) Per uscire dal modo d'impostazione di gruppi, premere il tasto SET. Si apre il modo d'impostazione squelch che si può abbandonare premendo il tasto SET.

N. B.: Dai modi d'impostazione si esce anche automaticamente se per 5 secondi non si aziona nessun tasto. Le impostazioni eseguite vengono memorizzate anche in questo caso.

Eseguire la ricerca automatica dei canali per il primo modulo ricevitore, accendere i suoi due trasmettitori e effettuare le relative impostazioni. Lasciare accesi i due trasmettitori affinché durante la ricerca automatica dei canali per il secondo modulo ricevitore, i canali già occupati vengano saltati. Quindi eseguire la ricerca automatica dei canali per il secondo modulo ricevitore, accendere i suoi trasmettitori e effettuare le relative impostazioni.

7.1.2 Impostare la funzione squelch

La soppressione del rumore (squelch) provvede alla messa in muto della relativa unità ricevitore se il radiosegnale si abbassa sotto un valore limite impostato. In questo modo si esclude che delle interferenze portino a rumori forti se il trasmettitore è spento o se il suo radiosegnale è troppo debole: Se i livelli delle interferenze si trovano sotto il valore limite, l'unità ricevitore viene messa in muto.

Un valore limite più alto offre una maggiore sicurezza contro le interferenze, ma nello stesso tempo riduce la portata. Se la ricezione è buona, si può impostare un valore limite maggiore, con distanza maggiore fra trasmettitore e modulo ricevitore invece è consigliabile un valore minore.

- 1) Dapprima spegnere entrambe le unità ricevitore A e B. Quindi, con il tasto SET premuto, accendere un'unità ricevitore. Il display visualizza l'impostazione di gruppi ($F \uparrow$ o $F \downarrow$, il numero lampeggia).
- 2) Per uscire dal modo d'impostazione di gruppi e per aprire il modo d'impostazione squelch, premere il tasto SET: Il display visualizza 5^q (per "Squelch") e il valore attuale (lampeggiante).
- 3) Con il tasto Δ o ∇ impostare il valore (livello 7 = valore limite più alto). Per uscire dal modo d'impostazione squelch, premere il tasto SET.

N. B.: Dai modi d'impostazione si esce anche automaticamente se per 5 secondi non si aziona nessun tasto. Le impostazioni eseguite vengono memorizzate anche in questo caso.

7.2 Funzionamento del ricevitore Bluetooth

Tramite il ricevitore Bluetooth è possibile creare una connessione wireless con una fonte audio Bluetooth (p. es. smartphone, tablet-PC, lettore MP3), per riprodurre dati audio tramite il sistema d'amplificazione.

N. B.: La fonte Bluetooth deve funzionare secondo il protocollo A2DP (Advanced Audio Distribution Profile). Altrimenti, il collegamento wireless non è possibile.

- 1) Per accendere il ricevitore Bluetooth, tener premuto il tasto ⌘ (16) per 2 secondi circa. Il tasto lampeggia segnalando che non esiste nessuna connessione con la fonte Bluetooth e che il ricevitore Bluetooth è pronto per il "pairing" (accoppiamento fra fonte Bluetooth e ricevitore Bluetooth).
- 2) Sulla fonte Bluetooth attivare la funzione Bluetooth e eseguire il "pairing" (vedere eventualmente le istruzioni della fonte Bluetooth). Il ricevitore Bluetooth è segnalato sul display della fonte Bluetooth con "TXA SERIES". Dopo l'accoppiamento riuscito, il tasto ⌘ rimane acceso costantemente.
- 3) Avviare la riproduzione audio sulla fonte Bluetooth. La fonte Bluetooth può essere comandata secondo piacere (scelta del titolo, regolazione del volume, interruzione della riproduzione ecc.).
- 4) Sulla cassa attiva usare il regolatore AUX (8) per impostare il volume.

N. B.: Il regolatore volume vale anche per l'apparecchio all'ingresso AUX (15); perciò conviene non usare questo ingresso durante il funzionamento Bluetooth. Altrimenti, entrambe le fonti audio saranno riprodotte contemporaneamente.
- 5) Se si stacca la connessione Bluetooth (p. es. se la fonte Bluetooth esce dalla portata della connessione wireless), il

tasto ricomincia a lampeggiare. Occorre quindi ripetere il "pairing".

- 6) Per spegnere il ricevitore Bluetooth premere brevemente il tasto Φ . L'illuminazione del tasto si spegne.

7.3 Funzionamento del lettore CD/MP3

Con il lettore è possibile riprodurre CD audio standard, ma anche CD, memorie USB e schede SD con file MP3.

N. B.:

1. Nel caso di CD-RW, a seconda del tipo di CD, del masterizzatore CD usato o del programma di masterizzazione ci possono essere dei problemi durante la riproduzione.
2. Il lettore accetta anche la riproduzione di file nel formato WMA.
3. Dato il grande numero di produttori di memorie e di driver non si può garantire che tutti i mezzi di memoria siano compatibili con questo lettore.

La memoria anti-shock del lettore CD è in grado di compensare brevi disturbi durante la scansione del CD in seguito a urti o vibrazioni. Tuttavia non riesce a compensare delle scosse durature e violente. Perciò, con funzionamento CD, la cassa deve essere usata sempre in modo stazionario, cioè su una base stabile, immobile.

Note su possibili buchi nella riproduzione e su errori di lettura

Il fumo di sigarette e polvere penetrano facilmente fra tutte le aperture dell'apparecchio e si depositano sul sistema ottico della scansione ai raggi laser. Se ciò dovesse provocare errori di lettura e buchi nella riproduzione, l'apparecchio deve essere pulito in un laboratorio specializzato. Una tale pulizia è a pagamento, anche durante il periodo di garanzia!

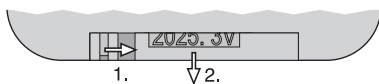
7.3.1 Telecomando

Il telecomando IR per il lettore viene fornito con batteria. Prima dell'uso, sfilare la pellicola protettiva dal portabatteria. Premendo un tasto, orientare il telecomando sempre sverso il sensore IR (23) del lettore. Non ci devono essere ostacoli fra sensore e telecomando.

In caso di mancato uso prolungato, conviene togliere la batteria dal telecomando per escludere dei danni nel caso che la batteria dovesse perdere.

Sostituire la batteria:

- 1) Spingere a destra il blocco del portabatteria (1. freccia nell'illustrazione in basso) e sfilare il portabatteria (2. freccia).



- 2) Togliere la vecchia batteria e inserire la nuova batteria (batteria bottone 3 V del tipo CR2025) con il polo positivo rivolto in alto.

- 3) Rimettere il portabatteria nel telecomando.



Non gettare le batterie nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

7.3.2 Accendere e spegnere/Inserire e togliere la memoria di riproduzione

Il lettore si accende e si spegne con il tasto POWER (22).

Inserire un mezzo di memoria:

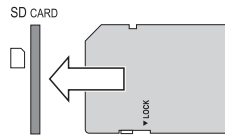
- un CD con la scritta rivolta verso l'alto nello slot CD (20) finché non viene ritirato automaticamente

e/o

- collegare una memoria USB (p. es. chiavetta USB, disco rigido USB con alimentazione propria) con la presa USB (21)

e/o

- inserire una scheda SD (angolo smussato verso l'alto e contatti a destra) nello slot per schede (25) fino allo scatto.



Togliere il mezzo di memoria:

Per fare uscire il CD premere due volte il tasto Espella STOP/EJ o EJECT \blacktriangle (31) [1. volta: avviare lo stop, 2. volta: il CD esce]. Dopo l'uscita, il CD può essere ritirato nuovamente premendo il tasto Espella.

Staccare la memoria USB dalla presa USB, e per togliere la scheda SD sbloccarla spingendola prima indietro e quindi sfilarla. La memoria USB e la scheda SD non dovrebbero essere tolte durante la loro riproduzione.

7.3.3 Selezionare la memoria di riproduzione

Dopo ogni messa in funzione della cassa è selezionato automaticamente il drive CD. Con il tasto CD/USB/SD (26) si può cambiare il mezzo di riproduzione: dopo la pressione del tasto, sul display è visualizzato il mezzo (Cd, USB o Sd). Poco dopo s'avvia la riproduzione.

Se è selezionata una memoria USB o una scheda SD e se la stessa viene tolta, il lettore passa automaticamente al drive CD, anche se si inserisce un nuovo CD.

7.3.4 Riproduzione/Pausa/Stop

Dopo la scansione del mezzo di riproduzione s'avvia la riproduzione (visualizzazione \blacktriangleright). Per interrompere la riproduzione (visualizzazione \parallel) e per riprenderla, premere il tasto PLAY/PAUSE o $\blacktriangleright \parallel$ (30). Il display indica il tempo già trascorso del titolo (min. : sec.).

Per fermare la riproduzione si possono premere i seguenti tasti:

- il tasto \blacksquare (38)
- il tasto STOP/EJ o EJECT \blacktriangle (31)

Nel modo di stop, il display passa all'indicazione del tempo "00 : 00". Per riavviare la riproduzione con il primo titolo, premere il tasto PLAY/PAUSE o $\blacktriangleright \parallel$.

7.3.5 Impostare il volume/Messa in muto

Impostare il volume con il regolatore VOLUME (33).

Per disattivare e attivare l'audio di nuovo, premere il tasto Φ (41).

7.3.6 Scelta del titolo

CD audio

Con CD audio (visualizzazione "CD"), il display indica durante la riproduzione e in pausa il numero del titolo, e nel modo di stop il numero totale di tutti i titoli.

1. Saltare avanti o indietro di un titolo: Usare i tasti REV/F.WD o $\blacktriangleleft \blacktriangleright$ (29) [REV/ \blacktriangleleft = dapprima salto all'inizio del titolo, poi con ogni pressione del tasto salto indietro di un titolo, F.WD/ \blacktriangleright = avanti di un titolo].
2. Digitare il numero del titolo: Tramite il tastierino numerico (34) digitare il numero del titolo e confermare con il tasto ENTER (40).

Mezzo MP3

Per mezzi con file MP3 (visualizzazione "MP3"), il display indica durante la riproduzione e in pausa il numero della cartella e il numero del titolo nella cartella. I titoli senza cartella nella directory principale sono assegnati alla cartella n° 1. Nel modo di stop, sono indicati il numero totale delle cartelle e il numero totale dei titoli sul mezzo di riproduzione.

1. Saltare avanti o indietro di un titolo: Con ogni pressione del tasto FOLDER (27) si salta alla cartella successiva. Per la scelta del titolo, usare i tasti REV/F.WD o $\blacktriangleleft \blacktriangleright$ (29) [REV/ \blacktriangleleft = dapprima salto all'inizio del titolo, poi con ogni pressione del tasto salto indietro di un titolo, F.WD/ \blacktriangleright = avanti di un titolo].
2. Digitare il numero del titolo: Tramite il tastierino numerico (34) digitare il numero del titolo sul mezzo di riproduzione (non il numero nella cartella!) e confermare con il tasto ENTER (40).

N. B.: In alcuni casi, premendo il tasto di salto indietro, il lettore non salta solo all'inizio del titolo ma subito sul titolo precedente (p. es. in caso di funzionamento CD nel modo di pausa).

7.3.7 Avanzamento e ritorno veloce

Per l'avanzamento/ritorno veloce usare i tasti FB/F.F o $\blacktriangleleft \blacktriangleright$ (28): FB o \blacktriangleleft = indietro, F.F o \blacktriangleright = in avanti. Premere brevemente il relativo tasto. Se è stato raggiunto il punto desiderato, per la riproduzione premere il tasto PLAY/PAUSE o $\blacktriangleright \parallel$ (30).

7.3.8 Funzioni di ripetizione/ Sequenza casuale

Si possono scegliere tre funzioni di ripetizione. La funzione scelta viene indicata sul display. Con il tasto REP (37) si cambia fra:

- "REPEAT 1": ripetizione senza fine del titolo
- "REPEAT FOLDER" (solo con MP3): ripetizione senza fine di tutti i titoli nella cartella
- "REPEAT ALL": ripetizione senza fine di tutti i titoli del mezzo di riproduzione
- nessuna visualizzazione REPEAT: non è attivata nessuna funzione di ripetizione; dopo la riproduzione di tutti i titoli, il lettore va in stop

Per riprodurre i titoli in ordine casuale, premere il tasto RAN (36). Sul display si vede "SHUFFLE". Per disattivare la funzione shuffle, premere ancora il tasto.

Una funzione di ripetizione attivata viene disattivata attivando la funzione shuffle e viceversa.

7.3.9 Riprodurre un loop

Una parte di un titolo può essere ripetuta continuamente come loop.

- 1) Se nel titolo attuale è stato raggiunto l'inizio della parte da ripetere, premere il tasto A-B (39). Il display indica "A →".
- 2) Se è stato raggiunto la fine della parte da ripetere, premere nuovamente il tasto. Il display indica "A → B". La parte viene ripetuta continuamente.
- 3) Per terminare il loop, premere il tasto per la terza volta. "A → B" si spegne.

7.3.10 Modificare la velocità di riproduzione e l'altezza del suono

Con i tasti PITCH (32) si può modificare la velocità di riproduzione e quindi anche l'altezza del suono.


Tasto HI o HIGH

aumento della velocità in 10 passi

Tasto LO o LOW

riduzione della velocità in 10 passi

Premere il relativo tasto tante volte finché si raggiunge la velocità richiesta. Con ogni pressione del tasto, il display visualizza brevemente l'impostazione selezionata, p. es.

 se la velocità normale è stata aumentata di 5 passi

 se la velocità normale è stata ridotta di 2 passi

Per ritornare alla velocità normale di riproduzione, premere una volta il tasto NOR.

7.3.11 Programmare una sequenza di titoli

- 1) Per entrare nel modo di programmazione, premere il tasto PROG (35). Sul display si vede "PROGRAM".
 - 2) Scegliere il primo titolo della sequenza:
 - con i tasti REV/F.WD o ◀▶ (29) saltare sul titolo; con MP3 eventualmente scegliere prima la cartella con il tasto FOLDER (27)
 - oppure
 - digitare il numero del titolo direttamente con il tastierino numerico (34) [con MP3: il numero del titolo sul mezzo di riproduzione, non nella cartella!]
 e per confermare premere il tasto ENTER (40). Il display indica al posto del tempo il numero della locazione di memoria.
- Procedere nello stesso modo per gli altri titoli fino al termine della programmazione dell'intera sequenza (max. 10 titoli).

- 3) Per avviare la sequenza premere il tasto PLAY/PAUSE o ▶|| (30), "PROGRAM" si spegne e si vede "MEMORY". Per ritornare alla riproduzione in ordine normale, premere il tasto PROG: "MEMORY" si spegne e la programmazione è cancellata.
- 4) Se non è attivata nessuna funzione di ripetizione (sono disponibili "REPEAT 1" e "REPEAT ALL" 📄 Cap. 7.3.8), dopo la riproduzione della sequenza, il lettore passa a stop e la sequenza è cancellata.

8 Dati tecnici

Potenza

dell'amplificatore: 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Gamma di frequenze: 20 – 20 000 Hz

Sensibilità all'ingresso: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Livello LINE/AUX OUT: 1 V

Contatti

MIC 1: presa combi
XLR/jack 6,3 mm, bil.

MIC 2: presa jack 6,3 mm, bil.

LINE IN/OUT: prese RCA

AUX IN/OUT: prese jack 3,5 mm

Regolazione toni: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Alimentazione: con batterie interne
al piombo-gel
(2 x 12 V/4,5 Ah)
o tramite rete
(230 V~/50 Hz/170 VA)

Durata batterie: ca. 4 – 6 ore

Temperatura d'esercizio: 0 – 40 °C

Dimensioni: 360 x 580 x 320 mm

Peso: 19,2 kg

Trasmissione wireless

Radiofrequenze			
Canale	Frequenza	Canale	Frequenza
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Portata: ca. 30 m

Potenza di trasmissione

del modulo trasmettitore: . . . ≤ 10 mW (EIRP)

Con riserva di modifiche tecniche.

Transporteerbaar High-Power-versterkersysteem

Deze handleiding is bedoeld voor de gebruikers van het versterkersysteem (bv. dj's, sprekers op publieke of private evenementen etc.). Om de handleiding te begrijpen, is geen bijzondere vakkennis vereist. Lees de handleiding grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, en bewaar ze voor latere raadpleging. Op de uitklapbare pagina 3 vindt u een overzicht van alle bedieningselementen en de aansluitingen.

Inhoudsopgave

1	Overzicht van de aansluitingen en bedieningselementen	28
2	Veiligheidsvoorschriften	29
3	Toepassingen	29
3.1	Conformiteit en goedkeuring	30
4	Opstelling/transport	30
5	Voedingsspanning	30
5.1	Gebruik op netstroom/accu's laden	30
5.2	Gebruik met accu's	30
6	Audio-aansluitingen	30
6.1	Ingangen	30
6.2	Uitgangen	30
7	Bediening	30
7.1	De ontvangstmodule bedienen	31
7.1.1	De groepsinstelling wijzigen (bij gebruik met 2 ontvangstmodes)	31
7.1.2	De squelch instellen	31
7.2	De Bluetooth-ontvanger bedienen	31
7.3	De cd-/mp3-speler bedienen	32
7.3.1	Afstandsbediening	32
7.3.2	In- en uitschakelen/ Afspeelmedium aanbrengen en verwijderen	32
7.3.3	Afspeelmedium selecteren	32
7.3.4	Afspelen/Pauze/Stop	32
7.3.5	Het volume instellen/ Volledige demping	32
7.3.6	Trackselectie	32
7.3.7	Versneld vooruit en achteruit zoeken	33
7.3.8	Herhalingsfuncties/ Willekeurige reeks tracks	33
7.3.9	Lus afspelen	33
7.3.10	Afspeeltempo en toonhoogte wijzigen	33
7.3.11	Een reeks tracks programmeren	33
8	Technische gegevens	33

1 Overzicht van de aansluitingen en bedieningselementen

- Display van de 2-kanaals ontvangstmodule, geeft het transmissiekanaal en via een segmentaanduiding de ontvangsterkte van het radiosignaal weer (links: ontvanger A, rechts: ontvanger B)
- POWER-schakelaar en volumeregelaar, respectievelijk voor de ontvanger A en de ontvanger B van de 2-kanaals ontvangstmodule
- Toetsen voor het instellen van de 2-kanaals ontvangstmodule:
 - Hoofdstuk 7.1
- Statusleds voor de accu's

In accubedrijf: de betreffende led geeft de laadtoestand van de accu's aan. Als de led "20%" knippert, moeten de accu's zo snel mogelijk opnieuw worden geladen.

Bij netstroomaansluiting: De leds lichten permanent na elkaar op, als de accu's worden geladen. Als de accu's volledig geladen zijn, licht de led "FULL" op.
- POWER-schakelaar van het apparaat, licht op tijdens het gebruik
- Equalizer: TREBLE voor de hoge tonen en BASS voor de lage tonen
- Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de jacks LINE IN (13)
- Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de jack AUX IN (15) en de ingebouwde Bluetooth-ontvanger
- Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de bus MIC 2 (17)
- Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de bus MIC 1 (18)
- Regelaar MASTER voor het totale geluidsvolume
- Toets VOICE PRIORITY met controleled voor de prioriteitsschakeling van de microfoon: Als de toets ingedrukt (led licht op) is, wordt het geluidsvolume van de overige geluidsbronnen bij aankondigingen via een microfoon sterk verminderd.
- Ingang LINE IN (cinchjacks) voor de aansluiting van een geluidsbron met lijnsignaalniveau zoals een cd/mp3-speler
- Uitgangen LINE OUT (cinchaansluitingen) en AUX OUT (3,5 mm-stekkerbus) voor het doorsturen van het mengsignaal van de gebruikte geluidsbronnen, bv. naar een andere actieve luidspreker of een opnameapparaat

Opmerking: De klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11) hebben geen invloed op het uitgangssignaal van deze jacks.
- Ingang AUX IN (3,5 mm-stekkerbus) voor de aansluiting van een geluids-

bron met lijnsignaalniveau zoals een cd/mp3-speler

- Toets voor het inschakelen (langer drukken) en uitschakelen (kort drukken) van de Bluetooth-ontvanger (Hoofdstuk 7.2)

Toets knippert: geen verbinding met de Bluetooth-geluidsbron

Toets licht continu op: verbinding met de Bluetooth-geluidsbron tot stand gebracht
- Ingang MIC 2 (6,3 mm-stekkerbus) voor het aansluiten van een microfoon
- Ingang MIC 1 (gecombineerde aansluiting 6,3 mm-jack/XLR) voor de aansluiting van een microfoon
- POWER-jack voor aansluiting op een stopcontact (230 V~/50 Hz) met behulp van het bijgeleverde netsnoer

① Cd-/mp3-speler met afstandsbediening

- Cd-invoersleuf: schuif de cd in de sleuf tot ze automatisch wordt ingetrokken
- USB-jack voor het aansluiten van een USB-opslagmedium, bv. USB-stick, USB-schijf met autonome voeding
- POWER-schakelaar
- Infraroodsensor voor de afstandsbedieningssignalen
- Display, geeft
 - bij audio-cd's het displaybericht "CD" en het tracknummer weer, bv. voor track nr. 10



(in de stopmodus: totaal aantal tracks)

bij mp3-afspeelmedia displaybericht "mp3", het mapnummer en het tracknummer in de map, bv. voor 8ste track in de 2de map



(in de stopmodus: totaal aantal mappen en totaal aantal tracks)

- de reeds verstreken speeltijd van de track (min : sec)
- ▶ voor weergave, II voor pauze
- displaybericht voor de geselecteerde herhalingsfunctie ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" of "REPEAT ALL")
 - toets REP (37)
- displaybericht "SHUFFLE" bij afspelen van de tracks in willekeurige volgorde
- displaybericht "PROGRAM" tijdens het programmeren van een eigen reeks tracks
- displaybericht "MEMORY" bij het afspelen van een geprogrammeerde reeks tracks
- displaybericht "A → B" bij het afspelen van een lus

- 25 Slot voor een SD-kaart
- 26 Toets om te wisselen tussen cd, USB-geheugen en SD-kaart
- 27 Toets FOLDER om de volgende map te selecteren (bij mp3-bedrijf)
- 28 Toets F.F/▶▶ voor snel vooruit zoeken en toets FB/◀◀ voor snel achteruit zoeken:
tip de respectieve toets aan en als de gewenste positie is bereikt, drukt u op de toets Play/Pause (30).
- 29 Toetsen om een track te selecteren
REV/◀◀ = achteruit,
F.WD/▶▶ = vooruit
- 30 Toets Play/Pause
- 31 Toets om de stopmodus te starten (1ste keer drukken) en een cd uit te werpen (2de keer drukken)
- 32 Toetsen om het afspeeltempo in 10 stappen te wijzigen:
druk enkele keren op de toets HI/HIGH (tempo verhogen) of LO/LOW (tempo verlagen) tot het gewenste tempo bereikt is; om terug te keren naar normaal afspeeltempo, drukt u eenmaal op de toets NOR.
- 33 Volumeregelaar
- 34 Cijfertoetsen voor het selecteren van een track door invoer van het nummer ervan (mp3-bedrijf: nummer van de track op het afspeelmedium, niet in de map!); druk na invoer ter bevestiging op de toets ENTER (40)
- 35 Toets om een eigen reeks tracks te programmeren (☞ hoofdstuk 7.3.11)
- 36 Toets voor het afspelen van tracks in willekeurige volgorde
- 37 Toets om te wisselen tussen
– “REPEAT 1”: herhalen van de track
– “REPEAT FOLDER” (alleen bij mp3-bedrijf):
herhaling van alle tracks in de map
– “REPEAT ALL”: herhaling van alle tracks van het afspeelmedium
– geen displaybericht “REPEAT”:
geen herhalingsfunctie ingeschakeld
- 38 Toets om het afspelen te stoppen
- 39 Toets om een lus af te spelen (herhaling van een fragment uit de track)
eerste keer drukken op de toets
het beginpunt van het fragment wordt vastgelegd
tweede keer drukken op de toets
het eindpunt van het fragment wordt vastgelegd: de lus wordt afgespeeld.
derde keer drukken op de toets
het afspelen van de lus wordt beëindigd.
- 40 Toets om invoer te bevestigen, bv. na trackselectie via de cijfertoetsen (34)
- 41 Toets om het geluid in en uit te schakelen

Ⓜ Zendmodule AUDIO LINK TX

Draadloos audiolinkbedrijf: Het uitgangssignaal van een actieve luidspreker TXA-1022CD (centraal apparaat) kunt u via de zendmodule ervan overdragen op de ontvangstmodule van andere actieve luidsprekers (nevenapparaten) in de serie TXA-800/-1000/-1020. Stel op de ontvangstmouders van de nevenapparaten het transmissiekanaal in, en stel de zendmodule van het centrale apparaat in op hetzelfde kanaal. Ter informatie: Op het centrale apparaat moeten ontvangst- en zendmodule op verschillende kanalen zijn ingesteld, anders worden de signalen teruggekoppeld.

Opmerking: De klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11) op het hoofdapparaat hebben geen invloed op het uitgangssignaal van de zendmodule.

42 Display voor de weergave van het transmissiekanaal (CH 1 ... CH 16)

43 Zenderled; licht op bij ingeschakelde zendmodule

44 Niveauleeds voor het audiosignaal op de ingang van de zendmodule:

gele led: licht op vanaf een bepaald minimumniveau

rode led: oversturingsled, mag slechts bij signaalpieken kort oplichten; als ze permanent oplicht, verminder dan het geluidsvolume van de respectieve geluidsbron(nen)

45 Toetsen voor het instellen van het transmissiekanaal:

1. Druk op de toets SET: De kanaalaanduiding op het display knippert.
2. Zolang de kanaalaanduiding knippert (10 sec lang) kunt u met de pijltoetsen het kanaal selecteren.
3. Bevestig de kanaalkeuze met toets SET (anders schakelt de zendmodule na 10 sec terug naar het tevooren ingestelde kanaal).

Om tijdens het bedrijf kort de radiofrequentie te kunnen bekijken, houdt u een van de pijltoetsen ingedrukt: Gedurende deze tijd verschijnt de frequentie in plaats van het kanaal op het display.

46 POWER-schakelaar en volumeregelaar van de zendmodule

2 Veiligheidsvoorschriften

Het apparaat (incl. afstandsbediening) beantwoordt aan alle relevante EU-richtlijnen en is daarom met het CE-kenmerk gemarkeerd.

WAARSCHUWING



De netspanning van de apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, want door onzorgvuldige ingrepen loopt u het risico van elektrische schokken.

- Het apparaat is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis; vermijd druipt- en spatwater, plaatsen met een hoge vochtigheid en uitzonderlijk warme plaatsen (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0 – 40 °C).
- Plaats geen bekertjes met vloeistof zoals drinkglazen etc. op het apparaat.
- Schakel het apparaat niet in en trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact, wanneer:
 1. het apparaat of de netsnoer zichtbaar beschadigd is,
 2. er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld gevallen is,
 3. het apparaat slecht functioneert.
 Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar met de stekker zelf.
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen water of chemicaliën.
- In geval van ongeoorloofd of gebruik, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.

Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf wordt genomen, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclingbedrijf.



3 Toepassingen

Deze actieve luidspreker TXA-1022CD is een combinatie van een tweewegluidsprekersysteem en een klasse-D-versterker. Hij is speciaal ontworpen voor netonafhankelijk gebruik. De voeding gebeurt door ingebouwde loodgelaccu's die bij netaansluiting geladen worden. Zo is het apparaat optimaal geschikt voor mobiel gebruik zoals het verzorgen van het geluid bij voorstellingen, voordrachten etc.

De actieve luidspreker beschikt over regelbare ingangen voor aansluiting van twee microfoons en twee geluidsbronnen met lijnsignaalniveau (bv. cd-/mp3-speler) evenals over twee uitgangen (bv. voor de

aansluiting van een bijkomende actieve luidspreker). Via de ingebouwde Bluetooth-ontvanger kunnen audiobestanden van een Bluetooth-geluidsbron (bv. smartphone) worden afgespeeld.

Verdere uitrusting:

- 2-kanaals ontvangstmodule (2 x 16 kanalen in het UHF-bereik 863,1 – 864,9 MHz) voor het gebruik met twee radiozenders; geschikte radiozenders zijn bv. de zenders uit de TXA-800-serie
- audiospeler om cd's, USB-opslagmedia en geheugenkaarten af te spelen
- zendmodule (16 kanalen in het UHF-bereik 863,1 – 864,9 MHz), om het uitgangssignaal draadloos naar andere actieve luidsprekers van de serie TXA-800/-1000/-1020 over te dragen

3.1 Conformiteit en goedkeuring

Hiermee verklaart MONACOR INTERNATIONAL dat de ontvangstmodule en de zendmodule van het apparaat TXA-1022CD in overeenstemming zijn met de richtlijn 2014/53/EU. De EU-verklaring van overeenstemming kan bij MONACOR INTERNATIONAL worden aangevraagd.

Het gebruik van de ontvangstmodule en de zendmodule is algemeen toegelaten in de Lidstaten van de EU en de EFTA, en is **vrij van registratie en van heffingen**.

4 Opstelling/transport

Het apparaat kan vrij opgesteld of via de statieaansluiting aan de onderzijde op een PA-luidsprekerstatief gemonteerd worden.

Voor het transport is het apparaat voorzien van een uittrekbare telescoopgreep. Druk de ontgrendelingstoets aan de greeponderzijde naar beneden en schuif de greep naar wens uit/in elkaar.

5 Voedingsspanning

5.1 Gebruik op netstroom/accu's laden

- 1) Als u het apparaat op netstroom wilt gebruiken en/of u de interne accu's wilt opladen, sluit het bijgeleverde netsnoer dan aan op de jack POWER (19) en plug de stekker in een stopcontact (230 V~/50 Hz).
- 2) Bij aansluiting op netstroom schakelt het automatisch laadsysteem voor accu's in: Tijdens het laden lichten de leds van de batterij-indicator (4) permanent achtereenvolgens op. Het apparaat moet niet zijn ingeschakeld om te laden, maar kan ook tijdens het laden worden gebruikt. Als het laden voltooid is, licht de bovenste led "FULL" permanent op.
- 3) Na gebruik of na het laden van de accu's trekt u de stekker van het apparaat uit het stopcontact, zodat er niet onnodig stroom wordt verbruikt.

5.2 Gebruik met accu's

Tijdens het accubedrijf kunt u via de respectieve led van de batterij-indicator (4) de laadtoestand van de accu's aflezen:

- FULL lading 80 – 100 %
- 80 % lading minder dan 80 %
- 50 % lading minder dan 50 %
- 20 % lading minder dan 20 %

Belangrijk: Om beschadiging van de accu's door volledige ontlading te vermijden en een verminderde levensduur ervan te verhinderen, neemt u de volgende aanwijzingen in acht:

- Voor de eerste ingebruikname en na langere buitenbedrijfstelling moet u de accu's steeds volledig opladen.
- Als de led "20%" knippert, zijn de accu's bijna ontladen en moeten ze zo snel mogelijk worden geladen.
- Zorg dat de accu's volledig worden geladen, voordat u ze voor lange periode opbergt, en herhaal dit ten minste om de twee maanden tijdens de opbergperiode.

6 Audio-aansluitingen

Alle aansluitingen mogen alleen bij uitgeschakeld apparaat worden uitgevoerd.

6.1 Ingangen

U kunt twee microfoons aansluiten: de eerste microfoon via een XLR- of een 6,3 mm-stekkerbus op de aansluiting MIC 1 (18) en de tweede via een 6,3 mm-stekkerbus op de jack MIC 2 (17).

Op de Cinchjacks LINE IN (13) en de 3,5 mm-jack AUX IN (15) kunt u audioapparatuur met lijnsignaalniveau (bv. cd/mp3-speler, mengpaneel, cassettedeck, radio) aansluiten. U kunt zowel mono- als stereoapparatuur aansluiten, bij een stereo-ingangssignaal worden het linker en rechter kanaal aan een monosignaal toegevoegd.

6.2 Uitgangen

Op de uitgangen LINE OUT en AUX OUT (14) kunt u andere audioapparatuur aansluiten, bv. een opnameapparaat of een bijkomende actieve luidspreker. Op beide uitgangen is het mengsignaal van de geluidsbronnen beschikbaar, ongewijzigd door de klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11). Op elke uitgangsjack – de twee cinchjacks en de 3,5 mm-jack – is een monosignaal beschikbaar.




7 Bediening

- 1) Stel de regelaar MASTER (11) van het apparaat in op de stand "MIN", alvorens het apparaat in te schakelen.
- 2) Om het apparaat in en uit te schakelen, gebruikt u op de schakelaar POWER (5). Bij ingeschakeld apparaat licht de schakelaar op. De batterij-indicator (4) geeft de laadtoestand van de accu's aan.

Om bij accubedrijf een beschadiging van de accu's door volledige ontlading te vermijden, zorgt een ontlaadingsbeveiliging ervoor dat het apparaat automatisch uitschakelt. Door de zelfontlading van de accu's kan een volledige ontlading echter ook optreden, als het apparaat niet langer wordt gebruikt. Let daarbij absoluut op de tekst in het kader "Belangrijk" in hoofdstuk 5.2.

- 3) Schakel de geluidsbronnen die u wilt horen, en stel het gewenste geluidsvolume in met de respectieve regelaars/toetsen (zie hieronder); met de regelaar MASTER (11) stelt u het totale geluidsvolume voor de actieve luidspreker in.

Regeling van het geluidsbronvolume:


- voor de twee ontvangers van het tweekanaalse ontvangstmodule (bediening  hoofdstuk 7.1) gebruikt u de respectieve volumeregelaar (2), CH.A of CH.B.
- voor de ingebouwde audiospeler (bediening  hoofdstuk 7.3) gebruikt u de volumeregelaar VOLUME (33)
- voor een apparaat op de ingang AUX IN (15) en voor de Bluetooth-ontvanger (bediening  hoofdstuk 7.2) gebruikt u de volumeregelaar (8) op het bedieningspaneel AUX

Opmerking: De regelaar bepaalt het geluidsvolume van het mengsignaal van beide bronnen, als ze gelijktijdig worden gebruikt.

- voor een apparaat op de ingang LINE IN (13) gebruikt u de volumeregelaar (7) op het bedieningspaneel LINE
- voor een aangesloten microfoon gebruikt u de respectieve volumeregelaar (10 of 9) erboven

Stel het geluidsvolume van niet-gebruikte bronnen steeds in op de minimumstand of schakel de bronnen volledig uit.

OPGELET  Stel het volume nooit te hoog in. Langdurige blootstelling aan hoge volumes kan het gehoor beschadigen! Het gehoor raakt aangepast aan hoge geluidsvolumes die na een tijdje niet meer zo hoog lijken. Verhoog daarom het volume niet nog meer, nadat u er gewoon aan bent geraakt.

- 4) Voor de bediening van de zendmodule: zie hoofdstuk 1, .
- 5) Stel met de regelaar van de hoge tonen TREBLE en de regelaar van de lage tonen BASS (6) de klank in voor de actieve luidspreker.
- 6) Met de toets VOICE PRIORITY (12) kunt u de voorrangsschakeling van de microfoon activeren. Als de toets is ingedrukt (led eronder licht op), wordt bij aankondigingen via een aangesloten microfoon of via een radiomicrofoon het

geluidsvolume van de muziek sterk gedempt. Om de functie ongedaan te maken, schakelt u de toets weer uit.

Opmerking: De functie heeft ook invloed op het uitgangssignaal van de jacks LINE OUT en AUX OUT (14) en ook op het uitgangssignaal van de zendmodule.

7.1 De ontvangstmodule bedienen

Met de 2-kanaals ontvangstmodule en twee geschikte zenders (bv. zakzender TXA-800HSE, radiomicrofoon TXA-800HT) kunt u twee radioverbindingen opzetten.

- 1) De ontvangers A en B van de module hebben telkens een regelaar (2), CH.A en CH.B om het geluidsvolume in te stellen en om in en uit te schakelen. Om een ontvanger in te schakelen, draait u uw regelaar van de positie "OFF" ("Uit") uit. De linker helft van het display (1) geldt voor ontvanger A, de rechter voor ontvanger B. Na het inschakelen van een ontvanger verschijnt het transmissiekanaal op de respectieve helft van het display. Door op een pijltoets (Δ voor ontvanger A, ∇ voor ontvanger B) te drukken, kunt u de radiofrequentie weergeven. Na 2 seconden wordt terug naar de vorige weergave geschakeld.
- 2) **Stel met de toetsen (3) van de module de transmissiekanaalen in**, ofwel handmatig of door middel van een automatische zoekfunctie. Laat de bijbehorende zenders voorlopig nog uitgeschakeld.

Kanaalzoekfunctie:

Houd de toetsen Δ en ∇ gelijktijdig ca. 1 seconde ingedrukt tot $5\text{C}A_n$ op het display verschijnt. De zoekfunctie start: De ontvangers worden op vrije kanalen ingesteld die elkaar niet storen. Als er geen vrije kanalen worden gevonden, worden de ingestelde kanalen behouden.

handmatige kanaalselectie:

Als *beide* ontvangers A en B zijn ingeschakeld:

1. Houd de toets SET ingedrukt tot op het display voor ontvanger A de kanaalaanduiding knippert.
2. Selecteer het kanaal voor ontvanger A met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.
3. Op het display knippert voor ontvanger B de kanaalaanduiding. Selecteer het kanaal voor ontvanger B met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.

Als slechts *een* ontvanger A of B ingeschakeld is:

Houd de toets SET ingedrukt tot de kanaalaanduiding op het display knippert. Selecteer het kanaal met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.

Als een kanaal niet binnen de 10 seconden met de toets SET wordt bevestigd, wordt de instelmodus verlaten en het vooraf ingestelde kanaal behouden.

Opmerking: De ontvangers kunnen niet op hetzelfde kanaal worden ingesteld.

Als de respectieve segmentaanduiding A of B op het display bij uitgeschakelde zender ontvangst aangeeft, dan worden stoorsignalen of signalen van andere zenders ontvangen. Selecteer in dit geval een ander kanaal.

- 3) Schakel de zenders in en stel ze in op de kanalen van de ontvangstmodule: Stel een zender in op het kanaal van ontvanger A en de tweede zender op het kanaal van ontvanger B.

Op het display geven dan de betreffende segmentaanduidingen weer hoe sterk de radio-ontvangst is. Stel met de regelaars (2) voor elke ontvanger het gewenste geluidsvolume in.

Als geen ontvangst wordt weergegeven of als de ontvangst slecht is, controleer dan of:

- de batterijen/accu's van de zender leeg zijn;
- de ontvangst door metalen voorwerpen of andere hogefrequentiebronnen wordt gestoord;
- de afstand tussen zender en ontvangstmodule te groot is;
- de drempelwaarde voor de ruisonderdrukking (squelch) te hoog is ingesteld. Zie hiervoor hoofdstuk 7.1.2.

7.1.1 De groepsinstelling wijzigen

(bij gebruik met 2 ontvangstmodes)

Het apparaat kan met een extra 2-kanaals ontvangstmodule (als artikel TXA-1020MR verkrijgbaar) worden uitgebreid. Als u voor het instellen van de vier transmissiekanaalen de kanaalzoekfunctie wilt gebruiken, schakel dan bij beide ontvangstmodes de groepsinstelling om:

- 1) Schakel eerst beide ontvangers A en B uit. Schakel dan bij ingedrukte toets SET een ontvanger in. Op het display verschijnt de huidige groepsinstelling $F1$ (het nummer knippert).
- 2) Schakel met de toets Δ of ∇ om naar $F2$.
- 3) Om de groepsinstelmodus te verlaten, drukt u op de toets SET. De squelch-instelmodus wordt opgeroepen en kan door drukken op de toets SET worden verlaten.

Opmerking: De instelmodi worden na 5 seconden zonder drukken op een toets ook automatisch verlaten. Doorgevoerde instellingen worden ook in dit geval opgeslagen.

Voer de kanaalzoekfunctie voor de 1ste ontvangstmodule door, schakel de twee bijbehorende zenders in en stel ze overeenkomstig in. Laat de twee zenders dan ingeschakeld, zodat bij de kanaalzoekfunctie voor de 2de ontvangstmodule de reeds bezette kanalen worden overgeslagen. Voer dan de kanaalzoekfunctie voor de 2de ontvangstmodule door, schakel de twee bijbehorende zenders in en stel ze overeenkomstig in.

7.1.2 De squelch instellen

De ruisonderdrukking (squelch) zorgt voor een demping van de respectieve ontvanger, als het niveau van het radiosignaal onder de ingestelde drempelwaarde zakt. Zo voorkomt u dat hoogfrequente stoorsignalen de ruis versterken, als de zender uitgeschakeld is of het radiosignaal ervan te zwak is: Als de niveaus van de stoorsignalen onder de drempelwaarde liggen, wordt de ontvanger volledig gedempt.

Een hogere drempelwaarde biedt grotere ruisongevoeligheid, maar reduceert ook het transmissiebereik. Zo kan bij goede ontvangst een hogere drempelwaarde ingesteld worden, bij grotere afstand tussen zender en ontvanger daarentegen moet een lagere waarde geselecteerd worden.

- 1) Schakel eerst beide ontvangers A en B uit. Schakel dan bij ingedrukte toets SET een ontvanger in. Op het display verschijnt de huidige groepsinstelling ($F1$ of $F2$, het nummer knippert).
- 2) Om de groepsinstelmodus te verlaten en de squelch-instelmodus op te roepen, drukt u op de toets SET: Op het display verschijnt 59 (voor "Squelch") en de huidige waarde (knippert).
- 3) Stel met de toets Δ of ∇ de waarde in (niveau 7 = hoogste drempelwaarde). Om de squelch-instelmodus te verlaten, drukt u op de toets SET.

Opmerking: De instelmodi worden na 5 seconden zonder drukken op een toets ook automatisch verlaten. Doorgevoerde instellingen worden ook in dit geval opgeslagen.

7.2 De Bluetooth-ontvanger bedienen

Via de Bluetooth-ontvanger kan een radioverbinding met een Bluetooth-geluidsbron (bv. smartphone, tablet-pc, mp3-speler) tot stand worden gebracht, om audiobestanden via het versterkersysteem af te spelen.

Opmerking: De Bluetooth-bron moet volgens het A2DP-protocol werken (Advanced Audio Distribution Profile). Anders is er geen radioverbinding mogelijk.

- 1) Om de Bluetooth-ontvanger in te schakelen, houdt u de toets X (16) ca. 2 seconden lang ingedrukt. De toets knippert en geeft daarmee aan dat er geen verbinding met de Bluetooth-bron bestaat, en de Bluetooth-ontvanger gereed is voor "pairing" (De Bluetooth-bron en Bluetooth-ontvanger koppelen).
- 2) Schakel op de Bluetooth-bron de Bluetooth-functie in en voer de "pairing" door (zie evt. handleiding van de Bluetooth-bron). De Bluetooth-ontvanger wordt op het display van de Bluetooth-bron aangegeven met "TXA SERIES". Na succesvolle koppeling licht de toets X constant op.
- 3) Start het afspelen van de audio op de Bluetooth-bron. De Bluetooth-bron kan zoals gewenst worden bediend (track-

selectie, geluidsvolume instellen, afspelen onderbreken etc.).

- 4) Gebruik op de actieve luidspreker de AUX-regelaar (8) om het geluidsvolume in te stellen.

Opmerking: De volumeregelaar geldt ook voor het apparaat op de AUX-ingang (15); gebruik daarom deze ingang niet bij Bluetooth-gebruik. Anders worden beide geluidsbronnen gelijktijdig weergegeven.

- 5) Bij verbreken van de Bluetooth-verbinding (bv. als de Bluetooth-bron buiten het bereik van de radioverbinding wordt geplaatst) begint de toets opnieuw te knipperen. Het “pairen” moet dan opnieuw worden uitgevoerd.
- 6) Om de Bluetooth-ontvanger uit te schakelen, drukt u op de toets \times . De toetsverlichting gaat uit.

7.3 De cd-/mp3-speler bedienen

Met de speler kunt u zowel gewone audio-cd's als cd's, USB-opslagmedia en SD-kaarten met mp3-bestanden afspelen.

Opmerkingen:

1. Bij cd-rw's kan het afspelen naargelang van het cd-type, de gebruikte cd-brander en het brandprogramma problematisch verlopen.
2. De speler ondersteunt ook het afspelen van bestanden in WMA-formaat.
3. Door de verscheidenheid aan opslaggeheugenfabrikanten en besturingsprogramma's kan niet gegarandeerd worden, dat alle opslagmedia compatibel zijn met deze speler.

Het antischokgeheugen van de speler kan kortstondige storingen – door schokken of trillingen – bij het scannen van een cd compenseren. Hij kan echter geen aanhoudende, heftige schokken compenseren. De luidspreker moet daarom bij het afspelen van een cd steeds stationair worden gebruikt, d.w.z. op een vaste, onbeweeglijke ondergrond.

Opmerking in verband met klankstoringen en leesfouten

Sigarettenrook en stof dringen makkelijk in alle openingen van de cd-speler en zet zich ook af op de optische onderdelen van het laserastast-systeem. Mocht deze afzetting tot leesfouten en klankstoringen leiden, dan moet het apparaat door een gekwalificeerd vakman worden gereinigd. De kosten voor deze reiniging draagt de koper, ook tijdens de garantietermijn!

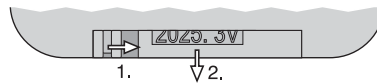
7.3.1 Afstandsbediening

De infraroodafstandsbediening voor de speler wordt inclusief batterij geleverd. Voor de eerste inbedrijfstelling trekt u de beschermfolie uit de batterijhouder. Richt de afstandsbediening steeds naar de infraroodsensor (23) van de speler als u op een toets drukt. Daarbij moet visueel contact zijn tussen sensor en afstandsbediening.

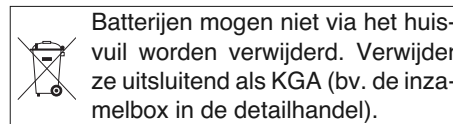
Als de afstandsbediening langere tijd niet wordt gebruikt, neemt u de batterij er voor alle zekerheid uit; op deze manier raakt ze niet beschadigd bij eventueel uitlopen van de batterij.

De batterij vervangen:

- 1) Duw de vergrendeling van de batterijhouder naar rechts (1ste pijl in de figuur hieronder) en trek de houder eruit (2de pijl).



- 2) Verwijder de oude batterij en plaats de nieuwe batterij 3-V-knoopcel van type CR2025 met de positieve pool naar boven in de houder.
- 3) Schuif de houder terug in de afstandsbediening.

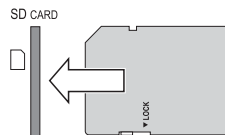


7.3.2 In- en uitschakelen/Afspeelmedium aanbrengen en verwijderen

De speler wordt met de toets POWER (22) in- en uitgeschakeld.

Afspeelmedium aanbrengen:

- Plaats een cd met het label naar boven in de cd-sleuf (20) tot ze automatisch ingetrokken wordt en/of
- verbind een USB-opslagmedium (bv. USB-stick, USB-schijf met autonome voeding) met de USB-bus (21) en/of
- duw een SD-kaart (afgeschuinde zijde naar boven en contacten naar rechts) in de kaartsleuf (25) tot de kaart vastklikt.



Afspeelmedium verwijderen:

Om de cd uit te werpen, drukt u tweemaal op de uitwerptoets STOP/EJ of EJECT \blacktriangle (31) [1ste keer: in stop schakelen, 2de keer: cd wordt uitgeworpen]. Na het uitwerpen kan de cd opnieuw worden ingetrokken door op de uitwerptoets te drukken.

Trek het USB-geheugen uit de USB-bus; om de SD-kaart te verwijderen, duwt u deze dieper in de slot om te ontgrendelen, en trekt u ze er vervolgens uit. USB-opslagmedium en SD-kaart mogen niet tijdens het afspelen ervan verwijderd worden.

7.3.3 Afspelmedium selecteren

Na elke ingebruikneming van de luidsprekerbox is de cd-drive automatisch geselecteerd. Met de toets CD/USB/SD (26) kunt u wisselen tussen de afspelmedia: Als u op de toets drukt, wordt op het display het geselecteerde medium weergegeven (*Ed*, *U5b* of *5d*). Kort daarna start het afspelen ervan.

Als er een USB-opslagmedium of SD-kaart geselecteerd is en wordt verwijderd, dan schakelt de speler automatisch naar de cd-drive. Dit gebeurt ook bij het intrekken van een nieuwe cd.

7.3.4 Afspelen/Pauze/Stop

Na inlezen van het afspelmedium start het afspelen (displaybericht \blacktriangleright). Om het afspelen te onderbreken (displaybericht \parallel) en opnieuw voor te zetten, drukt u op de toets PLAY/PAUSE of $\blacktriangleright\parallel$ (30). Op het display verschijnt de reeds verstreken speeltijd van de track (min : sec).

Om het afspelen te stoppen, kunt u op volgende toetsen drukken

- de toets \blacksquare (38)
- de toets STOP/EJ of EJECT \blacktriangle (31)

In de stopmodus schakelt het display naar de tijdsweergave “00:00”. Om het afspelen met de eerste track opnieuw te starten, drukt u op de toets PLAY/PAUSE of $\blacktriangleright\parallel$.

7.3.5 Het volume instellen/Volledige demping

Stel het geluidsvolume in met de regelaar VOLUME (33).

Om het geluid uit en opnieuw in te schakelen, drukt u op de toets \boxtimes (41).

7.3.6 Trackselectie

Audio-cd's

Tijdens het afspelen van audio-cd's (displaybericht “CD”) en in pauzestand verschijnt het tracknummer op het display; in de stopmodus wordt het totale aantal tracks weergegeven.

1. Naar een volgende of vorige track gaan: Gebruik de toetsen REV/F.WD of $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ (29) [\blacktriangleleft = eerst sprong naar het begin van de track, dan bij elke druk op de toets een track terug, F.WD/ \blacktriangleright = een track vooruit].
2. Tracknummer invoeren: Voer via de cijfer-toetsen (34) het tracknummer in en bevestig met de toets ENTER (40).

Mp3-afspelmedia

Bij het afspelen van afspelmedia met mp3-bestanden (displaybericht “MP3”) en in pauze verschijnt het mapnummer en het tracknummer in de map op het display. Tracks zonder map in de hoofdindex krijgen mapnummer 1 toegewezen. In de stopmodus wordt het totaal aantal mappen en het totaal aantal tracks op het afspelmedium weergegeven.

1. Naar een volgende of vorige track gaan: Telkens u op de toets FOLDER (27) drukt, springt u naar de volgende map. Gebruik de toetsen REV/F.WD of $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ (29) om de track te selecteren [\blacktriangleleft = eerst sprong naar het begin van de track, dan met elke druk op de toets een track terug, F.WD/ \blacktriangleright = een track vooruit].
2. Tracknummer invoeren: Voer via de cijfer-toetsen (34) het nummer in van de track op het afspelmedium, (niet nummer in de map!) en bevestig met de toets ENTER.

Opmerking: In sommige gevallen, als u op de terugkeertoets drukt, springt de speler niet eerst naar het begin van de huidige track, maar direct naar de vorige track (bv. bij gebruik van de cd-speler in de pauzmodus).

7.3.7 Versneld vooruit en achteruit zoeken

Voor snel vooruit/achteruit zoeken gebruikt u de toetsen FB/F.F of ◀◀/▶▶ (28): FB of ◀◀ = terug, F.F of ▶▶ = vooruit. Druk kort op de gewenste toets. Als u de gewenste positie hebt bereikt, drukt u voor het afspelen op de toets PLAY/ PAUSE of ▶|| (30).

7.3.8 Herhalingsfuncties/ Willekeurige reeks tracks

U kunt drie herhalingsfuncties selecteren. De geselecteerde functie wordt op het display weergegeven. Met de toets REP (37) wordt omgeschakeld tussen:

- “REPEAT 1”: continu herhaling van de track
- “REPEAT FOLDER” (alleen bij mp3-bedrijf): continu herhaling van alle tracks in de map
- “REPEAT ALL”: continu herhaling van alle tracks op het afspelmedium
- geen displaybericht REPEAT: geen herhalingsfunctie ingeschakeld; na het afspelen van alle tracks schakelt de speler naar stop

Om de tracks in willekeurige volgorde af te spelen, drukt u op de toets RAN (36). Op het display verschijnt “SHUFFLE”. Om de shuffle-functie uit te schakelen, drukt u opnieuw op de toets.

Een ingeschakelde herhalingsfunctie wordt bij het inschakelen van de shuffle-functie uitgeschakeld en omgekeerd.

7.3.9 Lus afspelen

Een fragment binnen een track kan als lus continu worden herhaald.

- 1) Als in de afgespeelde track het beginpunt van het fragment is bereikt, drukt u op de toets A–B (39). Op het display verschijnt “A →”.
- 2) Als het eindpunt van het te herhalen fragment is bereikt, drukt u opnieuw op de toets. Op het display verschijnt “A → B”. Het fragment wordt continu herhaald.
- 3) Om de lus te beëindigen, drukt u een derde keer op de toets. Het displaybericht “A → B” verdwijnt.

7.3.10 Afspeeltempo en toonhoogte wijzigen

Met de toetsen PITCH (32) kunt u het afspeeltempo en dus de toonhoogte wijzigen.

Toets HI of HIGH

Het tempo in 10 stappen verhogen

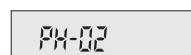
Toets LO of LOW

Het tempo verminderen in 10 stappen

Druk verschillende keren op de betreffende toets tot het gewenste tempo bereikt is. Bij elke keer drukken op de toets geeft het display kort de geselecteerde instelling aan, b.v.



als het normale tempo met 5 stappen werd verhoogd



als het normale tempo met 2 stappen werd verlaagd

Om naar het normale afspeeltempo terug te keren, drukt u een keer op de toets NOR.

7.3.11 Een reeks tracks programmeren

1) Om naar de programmeermodus te schakelen, drukt u op de toets PROG (35). Het displaybericht “PROGRAM” verschijnt.

2) Selecteer de eerste track van de reeks tracks:

of

– spring met de toetsen REV/F.WD of ◀◀/▶▶I (29) naar de track; selecteer bij mp3-bedrijf eventueel eerste de map met de toets FOLDER (27)

of

– voer het tracknummer direct in via de cijfertoetsen (34) [bij mp3-bedrijf: het nummer dat de track op het afspelmedium heeft, niet in de map!]

Druk ter bevestiging op de toets ENTER (40). Op het display verschijnt het geheugenplaatsnummer in plaats van de tijdweergave.

Ga identiek te werk voor alle andere tracks tot de volledige reeks tracks (max. 10 tracks) geprogrammeerd is.

3) Om de reeks tracks te starten, drukt u op de toets PLAY/PAUSE of ▶|| (30), en in de plaats van “PROGRAM” verschijnt het displaybericht “MEMORY”. Om terug te keren naar afspelen van de normale volgorde drukt u op de toets PROG: “MEMORY” verdwijnt van het display en de programmering is gewist.

4) Als er geen herhalingsfunctie ingeschakeld is, (beschikbaar zijn “REPEAT 1” en “REPEAT ALL” ◀☞ hoofdstuk 7.3.8), schakelt de speler na het afspelen van de reeks tracks in de stopstand, de reeks tracks is hiermee gewist.

8 Technische gegevens

Versterkervermogen: ... 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Frequentiebereik: ... 20 – 20 000 Hz

Ingangsgevoeligheid: ... 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Niveau LINE/AUX OUT: 1 V

Aansluitingen

MIC 1: ... gecombineerde aansluiting XLR/6,3 mm-jack, gebalanceerd

MIC 2: ... 6,3 mm-jack, gebalanceerd

LINE IN/OUT: ... cinchjacks

AUX IN/OUT: ... 3,5 mm-stekkerbussen

Klankregeling: ... ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Voedingsspanning: ... via interne loodgelaccu's (2 × 12 V/4,5 Ah)
of via netaansluiting (230 V~/50 Hz/170 VA)

Accugebruiksduur: ... ca. 4 – 6 uur

Omgevings-temperatuurbereik: ... 0 – 40 °C

Afmetingen: ... 360 × 580 × 320 mm

Gewicht: ... 19,2 kg

Draadloze transmissie

Radiofrequenties			
Kanaal	Frequentie	Kanaal	Frequentie
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Reikwijdte: ... ca. 30 m

Zendvermogen van de zendmodule: ... ≤ 10 mW (EIRP)

Wijzigingen voorbehouden.


Przenośny system wzmacniający wysokiej mocy

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest dla użytkowników (DJ, organizatorów występów publicznych), którzy nie posiadają wiedzy i doświadczenia technicznego. Przed rozpoczęciem użytkowania proszę zapoznać się z instrukcją, a następnie zachować ją do wglądu. Na stronie 3 pokazano elementy operacyjne oraz złącza.


Spis treści

1	Elementy operacyjne i złącza	34
2	Środki bezpieczeństwa	35
3	Zastosowanie	35
3.1	Normy i zezwolenia	36
4	Przygotowanie do pracy/transportowanie	36
5	Zasilanie	36
5.1	Sieciowe/ładowanie baterii	36
5.2	Zasilanie z akumulatora	36
6	Złącza audio	36
6.1	Wejścia	36
6.2	Wyjścia	36
7	Obsługa	36
7.1	Moduł odbiornika	37
7.1.1	Zmiana ustawień grupy (przy obsłudze 2 modułów odbiornika)	37
7.1.2	Ustawianie progu działania tłumika zakłóce (squelch)	37
7.2	Odbiornik Bluetooth	37
7.3	Odtwarzacz CD/MP3	38
7.3.1	Zdalne sterowanie odtwarzaczem	38
7.3.2	Włączanie i wyłączanie/ podłączanie i odłączanie nośnika danych	38
7.3.3	Wybór nośnika	38
7.3.4	Odtwarzanie/pauza/stop	38
7.3.5	Regulacja głośności/wyciszenie	38
7.3.6	Wybór utworów	38
7.3.7	Szybkie przewijanie	38
7.3.8	Funkcje powtarzania/ losowa kolejność odtwarzania	38
7.3.9	Odtwarzanie pętli	39
7.3.10	Zmiana prędkości odtwarzania i wysokości dźwięku (pitch)	39
7.3.11	Programowanie własnej sekwencji utworów	39
8	Specyfikacja	39

1 Elementy operacyjne i złącza

- Wyświetlacz 2-kanalowego odbiornika: pokazuje ustawiony kanał oraz pasek graficzny sygnalizujący siłę odbieranego sygnału radiowego (lewy: odbiór kanału A, prawy: odbiór kanału B)
- Włączniki on/off oraz regulatory głośności, dla kanału A i B 2-kanalowego odbiornika
- Przyciski do ustawiania 2-kanalowego odbiornika:  rozdz. 7.1
- Wskaźnik stanu naładowania baterii akumulatorowych
W przypadku zasilania baterijnego: Pokazywany jest stan naładowania baterii. Jeżeli czerwona dioda "20 %" miga, należy naładować baterie.
W przypadku zasilania sieciowego: Kolejne diody zapalają się podczas ładowania baterii. Po całkowitym naładowaniu zapala się górna dioda "FULL".
- Włącznik POWER; zapala się po włączeniu urządzenia
- Regulatory TREBLE (wysokie) oraz BASS (niskie tony) do ustawiania barwy dźwięku
- Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazd LINE IN (13)
- Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda AUX IN (15) oraz odbiornika Bluetooth
- Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda MIC 2 (17)
- Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda MIC 1 (18)
- Regulator MASTER głośności całkowitej systemu
- Przycisk VOICE PRIORITY ze wskaźnikiem diodowym dla funkcji priorytetu głosowego dla mikrofonu: Przy wciśniętym przycisku (dioda świeci), podczas nadawania komunikatów przez nadajnik bezprzewodowy lub podłączony mikrofon, sygnały z pozostałych źródeł audio zostają wyciszone.
- Wejście LINE IN (gniazda RCA) do podłączania źródła sygnału audio z wyjściem liniowym, np. odtwarzacza CD/MP3
- Wyjścia LINE OUT (gniazda RCA) oraz AUX OUT (gniazdo 3,5 mm) do podawania zmiksowanego sygnału np. do rejestratora lub kolejnego zestawu aktywnego
Uwaga: Sygnał na wyjściu LINE OUT/AUX OUT nie zależy od ustawień regulatora MASTER (11) oraz regulatorów barwy (6)
- Wejście AUX IN (gniazdo 3,5 mm) do podłączania źródła sygnału audio z

wyjściem liniowym, np. odtwarzacza CD/MP3

- Przycisk do włączania (przytrzymanie wciśnięty) i wyłączania (wciśnięcie na krótko) odbiornika Bluetooth ( rozdz. 7.2)
Przycisk miga:
brak połączenia ze źródłem audio Bluetooth
Przycisk świeci ciągle:
ustanowione połączenie ze źródłem audio Bluetooth
- Wejście MIC 2 (gniazdo 6,3 mm) do podłączania mikrofonu
- Wejście MIC 1 (gniazdo combo 6,3 mm/XLR) do podłączania mikrofonu
- Gniazdo zasilania do łączenia z gniazdkiem sieciowym (230 V~/50 Hz) za pomocą dołączonego kabla zasilającego

① Odtwarzacz CD/MP3 z pilotem sterującym

- Wpust do płyty CD: wsunąć lekko płytę w szczelinę aż zostanie automatycznie wciągnięta
- Port USB do podłączania nośnika USB, np. pamięci przenośnej USB, twardego dysku USB z własnym zasilaniem
- Włącznik POWER
- Czujnik IR dla sygnału z pilota sterującego
- Wyświetlacz pokazujący
– dla płyt audio CD
wskazanie "CD" oraz numer utworu, np. dla utworu nr 10




(po zatrzymaniu odtwarzania: całkowita ilość utworów)

dla nośnika z plikami MP3
wskazanie "MP3", numer folderu oraz numer utworu, np. dla ósmego utworu w drugim folderze



(po zatrzymaniu odtwarzania: całkowita ilość folderów oraz utworów)

- miniony czas odtwarzania bieżącego utworu (min. : sek.)
- ► podczas odtwarzania, || podczas pauzy
- wskazanie wybranej funkcji powtarzania ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" lub "REPEAT ALL")  przycisk REP (37)
- wskazanie "SHUFFLE" podczas losowej kolejności odtwarzania utworów
- wskazanie "PROGRAM" podczas programowania własnej kolejności utworów

- wskazanie “MEMORY” podczas odtwarzania utworów w zaprogramowanej kolejności
- wskazanie “A → B” podczas odtwarzania pętli
- 25 Czytnik kart SD
- 26 Przycisk do wyboru nośnika CD, USB lub SD
- 27 Przycisk FOLDER do wyboru kolejnego folderu (dla trybu MP3)
- 28 Przyciski F.F/▶▶ oraz FB/◀◀ szybkiego przewijania:
Wcisnąć na krótko odpowiedni przycisk i po osiągnięciu żądanego punktu wcisnąć przycisk odtwarzania/pauzy (30).
- 29 Przyciski do wyboru utworów REV/◀◀◀ = wybór poprzedniego, F.WD/▶▶▶ = wybór następnego utworu
- 30 Przycisk odtwarzania/pauzy
- 31 Przycisk do zatrzymywania odtwarzania (pierwsze wciśnięcie) oraz do wysuwania płyty CD (drugie wciśnięcie)
- 32 Przyciski do zmiany prędkości odtwarzania w 10 krokach:
wcisnąć przycisk HI/HIGH (zwiększanie) lub LO/LOW (zmniejszanie) kilka razy do uzyskania żądanej prędkości odtwarzania; powrót do standardowej prędkości za pomocą przycisku NOR.
- 33 Regulator głośności
- 34 Przyciski numeryczne do bezpośredniego wyboru utworów (tryb MP3: numer utworu na nośniku, nie w folderze!); po wprowadzeniu utworu zatwierdzić wybór przyciskiem ENTER (40)
- 35 Przycisk do programowania własnej sekwencji odtwarzania
☞ rozdz. 7.3.11
- 36 Przycisk do odtwarzania utworów w losowej kolejności
- 37 Przycisk do wyboru funkcji powtarzania
 - “REPEAT 1”: powtarzanie bieżącego utworu
 - “REPEAT FOLDER” (w trybie MP3): powtarzanie wszystkich utworów z bieżącego folderu
 - “REPEAT ALL”: powtarzanie wszystkich utworów z nośnika
 - Bez wskazania “REPEAT”: funkcja powtarzania wyłączona
- 38 Przycisk do zatrzymywania odtwarzania
- 39 Przycisk do odtwarzania pętli (powtarzanie wybranego fragmentu utworu)
 - pierwsze wciśnięcie przycisku definiowanie punktu startowego pętli
 - drugie wciśnięcie przycisku definiowanie punktu końcowego pętli: odtwarzanie pętli zostaje rozpoczęte.
 - trzecie wciśnięcie przycisku odtwarzanie pętli zostaje wstrzymane

- 40 Przycisk do potwierdzania ustawień wprowadzonych przyciskami numerycznymi (34)
- 41 Przycisk do for włączania/wyłączania wyciszenia

Ⓜ Moduł nadajnika AUDIO LINK TX

Bezprzewodowe połączenie audio link: poprzez nadajnik z aktywnego zestawu głośnikowego TXA-1022CD (urządzenie nadrzędne) sygnał wyjściowy można transmitować do odbiorników innego aktywnego zestawu głośnikowego z serii TXA-800/-1000/-1020 (urządzenia podporządkowane). Ważne: na urządzeniu nadrzędnym, moduł nadajnika i odbiornika muszą być ustawione na różne kanały, w przeciwnym razie nastąpi sprzężenie.

Uwaga: Wysyłany sygnał, nie zależy od ustawienia regulatora MASTER (11) oraz regulatorów barwy (6).

- 42 Wskaźnik kanału transmisyjnego (CH 1 ... CH 16)
- 43 Wskaźnik nadajnika: świeci się przy włączonym nadajniku
- 44 Diodowy wskaźnik AF LEVEL poziomu sygnału na wejściu modułu nadajnika:
żółta dioda: zapala się po osiągnięciu poziomu minimalnego
czerwona dioda: zapala się po osiągnięciu poziomu maksymalnego; powinna zapalać się wyłącznie przy wartościach szczytowych sygnału, jeżeli świeci ciągle należy zredukować głośność odpowiedniego źródła sygnału
- 45 Przycisk SET do ustawiania kanału transmisji:
 1. Wcisnąć przycisk SET: Wskazanie kanału na wyświetlaczu zacznie migać.
 2. Tak długo jak wskazanie kanału miga (10 sek.), można wybrać kanał, za pomocą przycisków ze strzałkami.
 3. Potwierdzić wybór kanału przyciskiem SET (jeżeli wybór nie zostanie potwierdzony w ciągu 10 sekund, urządzenie powróci do poprzedniego ustawienia).

Można na krótko wyświetlić częstotliwość dla wybranego kanału: należy przytrzymać wciśnięty jeden z przycisków ze strzałką.

- 46 Włącznik z regulatorem głośności nadawanego sygnału

2 Środki bezpieczeństwa

Urządzenie (oraz pilot sterujący) spełnia wszystkie wymagania norm UE dlatego zostało oznaczone symbolem CE.

UWAGA



Urządzenie pracuje na niebezpiecznym napięciu. Wszelkie naprawy należy zlecić osobie przeszkolonej; nieprawidłowa obsługa może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

- Urządzenie przeznaczone jest wyłącznie do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przez wodą, dużą wilgotnością oraz wysoką temperaturą (dopuszczalny zakres wynosi 0 – 40 °C).
- Na urządzeniu nie należy stawiać żadnych pojemników z cieczą np. szklanek.
- Nie wolno używać urządzenia oraz natychmiast odłączyć wtyczkę zasilającą z gniazdka sieciowego
 1. jeżeli stwierdzono istnienie widocznego uszkodzenia urządzenia lub kabla zasilającego,
 2. jeżeli uszkodzenie urządzenia mogło nastąpić w wyniku upadku lub innego podobnego zdarzenia,
 3. jeżeli urządzenie działa nieprawidłowo. W każdym przypadku, naprawę należy zlecić specjalście.
- Nie wolno odłączać urządzenia z gniazdka sieciowego ciągnąc za kabel zasilania, należy zawsze chwytać za wtyczkę.
- Do czyszczenia używać suchej miękkiej ściereczki; nie używać wody ani środków chemicznych.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wyniki szkody: uszkodzenie sprzętu lub obrażenia użytkownika, jeśli urządzenie było używane niezgodnie z ich przeznaczeniem, nieprawidłowo zamontowane, podłączone lub obsługiwane bądź poddane nieautoryzowanej naprawie.



Po całkowitym zakończeniu eksploatacji, urządzenie należy oddać do punktu recyklingu, aby nie zaśmiecać środowiska.

3 Zastosowanie

System wzmacniający TXA-1022CD jest kombinacją 2-drożnego zestawu głośnikowego oraz wzmacniacza klasy D i przystosowany jest do pracy w warunkach bez dostępnego zasilania sieciowego. Urządzenie może być zasilane z wbudowanych baterii żelowych, które są ładowane po podłączeniu zasilania sieciowego. Zapewnia to mobilność urządzenia, dzięki czemu znajduje ono idealne zastosowanie np. podczas promocji lub wykładów.

Urządzenie posiada regulowane wejścia sygnałowe: 2 mikrofonowe oraz 2 liniowe – do podłączania źródeł sygnału audio z wyjściem liniowym (np. odtwarzaczy CD/MP3)

oraz dwa wyjścia np. do podłączania kolejnego aktywnego systemu głośnikowego lub rejestratora audio. Dodatkowo może współpracować ze źródłami audio wyposażonymi w interfejs Bluetooth (np. smartfonami).

Dodatkowe wyposażenie

- podwójny moduł odbiornika (2 × 16 kanałów UHF w zakresie 863,1 – 864,9 MHz); odpowiednie nadajniki dostępne są jako wyposażenie dodatkowe: seria TXA-800
- odtwarzacz audio na płyty CD, nośnik USB oraz karty pamięci
- moduł nadajnika (16 kanałów UHF w zakresie 863,1 – 864,9 MHz) do bezprzewodowego przesyłania sygnału wyjściowego do kolejnych systemów wzmacniających serii TXA-800/-1000/-1020.

3.1 Normy i zezwolenia

Niniejszym firma MONACOR INTERNATIONAL oświadcza, że odbiornik oraz nadajnik urządzenia TXA-1022CD spełniają wszystkie wymagania dyrektywy 2014/53/UE. Deklaracja zgodności dostępna jest na żądanie w firmie MONACOR INTERNATIONAL.

Nadajnik/odbiornik **nie wymaga zezwolenia** i został dopuszczony do użytkowania w krajach UE oraz krajach należących do EFTA.

4 Przygotowanie do pracy/transportowanie

Należy ustawić urządzenie w wybranym miejscu lub nałożyć je na statyw głośnikowy, wykorzystując gniazdo znajdujące się w dolnej części zestawu.

W celu ułatwienia transportowania, zestaw został wyposażony w teleskopową rączkę z blokadą różnych pozycjach. Aby ją odblokować, należy najpierw wcisnąć górną część rączki, a następnie ustawić odpowiednią długość poprzez wysuwanie lub wsuwanie.

5 Zasilanie

5.1 Sieciowe/ładowanie baterii

- 1) Aby system pracował na zasilaniu sieciowym, a także w celu naładowania wewnętrznych akumulatorów żelowych, podłączycy kabel zasilający do gniazda (19), a następnie do gniazdka sieciowego (230 V~/50 Hz).
- 2) Po podłączeniu zasilania sieciowego, zawsze włączana jest ładowarka wewnętrznych akumulatorów. Wskaźniki diodowe (4) zapalają się kolejno podczas ładowania. W czasie ładowania, nie ma konieczności włączania systemu; jednakże, urządzenie może normalnie pracować w trakcie ładowania. Po zakończeniu procesu ładowania, dioda "FULL" zaczyna świecić ciągle.
- 3) Po zakończeniu pracy lub ładowania, odłączyć zasilanie sieciowe aby uniknąć niepotrzebnego poboru prądu.

5.2 Zasilanie z akumulatora

Podczas pracy na zasilaniu z wbudowanego akumulatora, poszczególne diody (4) sygnalizują stan naładowania:

- FULL naładowanie 80 – 100 %
- 80 % naładowanie poniżej 80 %
- 50 % naładowanie poniżej 50 %
- 20 % naładowanie poniżej 20 %

Ważne: Aby zapobiec uszkodzeniu baterii na skutek głębokiego rozładowania oraz skróceniu ich żywotności, należy przestrzegać następujących zasad:

- Zawsze należy naładować całkowicie baterie przed pierwszym użyciem oraz po dłuższych przerwach w użytkowaniu.
- Jeżeli dioda "20 %" miga w czasie pracy na zasilaniu akumulatorowym, oznacza to konieczność szybkiego naładowania baterii.
- Należy ładować baterie co najmniej raz na dwa miesiące, nawet w przerwach między użytkowaniem.

6 Złącza audio

Przed przystąpieniem do podłączania lub zmiany połączeń należy wyłączyć system wzmacniający.

6.1 Wejścia

Możliwe jest podłączenie dwóch mikrofonów: podłączyć pierwszy mikrofon z wtykiem XLR lub 6,3 mm do gniazda MIC 1 (18), podłączyć drugi mikrofon z wtykiem 6.3 mm do gniazda MIC IN 2 (17).

Źródła audio z wyjściem liniowym (np. odtwarzacz CD/MP3, mikser, magnetofon, tuner) można podłączać do gniazd RCA LINE IN (13) oraz 3,5 mm AUX IN (15). Możliwe jest podłączanie zarówno urządzeń mono, jak i stereo. W przypadku urządzeń stereo, sygnał wejściowy jest wewnętrznie miksowany do sygnału mono.

6.2 Wyjścia

Wyjścia LINE OUT oraz AUX OUT (14) pozwalają na podłączenie urządzenia rejestrującego lub kolejnego aktywnego kolejnego zestawu aktywnego. Na obu wyjściach dostępny jest zmiksowany sygnał z wejść, z uwzględnieniem ustawień poszczególnych regulatorów głośności. Ustawienie regulatorów barwy (6) oraz regulatora głośności MASTER (11) nie ma wpływu na sygnał na tych wyjściach. Na wyjściach – obu gniazdach RCA oraz 3,5 mm – dostępny jest sygnał mono.

7 Obsługa




- 1) Przed włączeniem urządzenia, ustawić regulator MASTER (11) na "MIN".
- 2) Włączyć urządzenie przełącznikiem POWER (5). Włącznik świeci się podczas pracy. Wskaźniki diodowe (4) pokazują stan naładowania akumulatora.

Aby uniknąć uszkodzenia akumulatora na skutek głębokiego rozładowania,

układ ochronny wyłączy urządzenie w odpowiednim momencie. Głębokie rozładowanie może nastąpić także samoczynnie w przypadku długiej przerwy w użytkowaniu. Należy zapoznać się z uwagami w rozdz. 5.2.

- 3) Włączyć wybrane źródła audio następnie zmiksować ich sygnały przy pomocy odpowiednich regulatorów głośności/przycisków (patrz poniżej); następnie za pomocą regulatora MASTER (11) ustawić głośność całkowitą.

Regulacja głośności źródeł audio:


- dla 2-kanałowego odbiornika (obsługa  rozdz. 7.1), wykorzystać regulatory (2), CH.A oraz CH.B
 - dla wbudowanego odtwarzacza audio (obsługa  rozdz. 7.3), wykorzystać regulator VOLUME (33)
 - dla urządzeń podłączonych do wejścia AUX IN (15) oraz połączonych poprzez odbiornik Bluetooth (obsługa  rozdz. 7.2), wykorzystać regulator (8) na panelu AUX
- Uwaga:** Ustawienie regulatora ma wpływ na sygnały z obu tych wejść jednocześnie.
- dla urządzeń podłączonych do wejścia LINE IN (13), wykorzystać regulator (7) na panelu LINE
 - dla mikrofonów, wykorzystać regulator (10 lub 9) nad odpowiednim wejściem

Regulatory głośności nieużywanych źródeł dźwięku zawsze skrócić na minimum.

UWAGA



Nigdy nie należy ustawiać urządzenia na maksymalną głośność. Zbyt duże natężenie dźwięku może uszkodzić słuch! Ucho ludzkie dostosowuje się do hałasu, który po pewnym czasie nie wydaje się uciążliwy. Nie wolno zwiększać poziomu głośności po przyzwyczajeniu się do poprzedniego ustawienia.

- 4) Obsługę modułu nadajnika, opisano w rozdz. 1, .
- 5) Ustawić barwę dźwięku regulatorami BASS oraz TREBLE (6).
- 6) Priorytet mikrofonu można aktywować za pomocą przycisku VOICE PRIORITY (12). Jeżeli przycisk jest wcisnięty (dioda pod przyciskiem świeci), podczas nadawania komunikatu głosowego poprzez mikrofon lub mikrofon bezprzewodowy, odtwarzana muzyka zostanie znacznie wyciszona. Aby wyłączyć funkcję priorytetu zwolnić przycisk.

Uwaga: Funkcja priorytetu mikrofonów wpływa również na sygnał podawany na wyjścia LINE OUT oraz AUX OUT (14), a także na sygnał podawany do modułu nadajnika.

7.1 Moduł odbiornika

2-kanalowy odbiornik w połączeniu z dwoma odpowiednimi nadajnikami (np. kieszonkowymi TXA-800HSE lub ręcznymi TXA-800HT) pozwala na stworzenie dwóch bezprzewodowych ścieżek audio.

- Odbiornik posiada regulatory (2) CH.A oraz CH.B do ustawiania głośności i wyłączenia kanałów A i B. Aby włączyć żądany kanał odbiornika, przekręcić odpowiedni regulator z pozycji "OFF". Lewa część wyświetlacza (1) dotyczy części A odbiornika, prawa część – części B. Po włączeniu danej części, na wyświetlaczu pokazany zostaje kanał transmisji części. Aby sprawdzić częstotliwość ustawionego kanału, wcisnąć przycisk ze strzałką (Δ dla części A, ∇ dla części B). Powrót do poprzedniego wskazania nastąpi po 2 sekundach.
- Za pomocą przycisków (3) na module **ustawić kanały transmisji**, manualnie lub poprzez automatyczne skanowanie. Początkowo nie włączać nadajników.

Automatyczne skanowanie:

Przytrzymać wciśnięte równocześnie przyciski Δ oraz ∇ przez około 1 sekundę, aż na wyświetlaczu pojawi się 5CH . Rozpocznie się skanowanie: ustawione zostaną kanały wolne od zakłóceń. Jeżeli nie zostaną takowe znalezione, ustawienie pozostanie bez zmian.

Manualne ustawianie kanału:

Jeżeli *obie* części A i B są włączone:

- Przytrzymać wciśnięty przycisk SET, aż wskazanie kanału części A zacznie migać.
- Wybrać kanał transmisji dla części A, przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.
- Zacznie migać teraz wskazanie kanału części B. Wybrać kanał transmisji dla części B przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.

Jeżeli włączona jest *tylko* jedna część odbiornika A lub B:

Przytrzymać wciśnięty przycisk SET, aż wskazanie kanału zacznie migać. Wybrać kanał transmisji dla włączonej części, przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.

Jeżeli wybór nie zostanie potwierdzony w ciągu 10 sekund przyciskiem SET, urządzenie powróci do poprzedniego ustawienia.

Uwaga: Poszczególne części nie mogą zostać ustawione na ten sam kanał.

Jeżeli mimo wyłączonego nadajnika, po wybraniu kanału pasek graficzny A lub B sygnalizuje odbiór sygnału, oznacza to, że w danym kanale występują zakłócenia lub sygnały z innych nadajników. Należy wówczas wybrać inny kanał.

- Włączyć nadajniki i ustawić je na analogiczne kanały transmisji: jeden na kanał z części A odbiornika, drugi – na kanał z części B.

Paski graficzne sygnalizują siłę odbieranego sygnału radiowego. Za pomocą regulatorów (2) ustawić odpowiednią głośność dla sygnału z każdej części odbiornika.

Jeżeli odbiór sygnału nie jest sygnalizowany lub odbiór jest słaby, sprawdzić czy:

- baterie nadajnika nie są wyczerpane.
- zakłócenia nie są powodowane obecnością metalowych przedmiotów lub źródeł wysokich częstotliwości.
- odległość między nadajnikiem a odbiornikiem nie jest zbyt duża.
- ustawienie progu działania tłumika zakłóceń (squelch) nie jest zbyt wysokie (patrz rozdz. 7.1.2).

7.1.1 Zmiana ustawień grupy

(przy obsłudze 2 modułów odbiornika)

Możliwe jest rozszerzenie funkcjonalności urządzenia poprzez zamontowanie kolejnego 2-kanalowego odbiornika (dostępny jako osobny artykuł TXA-1020MR). W celu automatycznego wyszukania czterech wolnych kanałów transmisji, należy zmienić ustawienie grupy obu odbiorników:

- Wyłączyć obie części A i B. Następnie, trzymając wciśnięty przycisk SET włączyć odbiornik. Wyświetlacz pokaże bieżące ustawienie grupy $F1$ (z migającym numerem).
- Za pomocą przycisków Δ oraz ∇ zmienić ustawienie na $F2$.
- Wcisnąć przycisk SET, aby wyjść z trybu ustawiania grupy. Aktywowany zostanie tryb regulacji progu działania tłumika zakłóceń; aby wyjść z tego trybu wcisnąć przycisk SET.

Uwaga: Wyjście z trybu ustawiania następuje automatycznie w ciągu 5 sekund po ostatnim wciśnięciu przycisku. Wszystkie dokonane ustawienia zostają zapisane.

Przeprowadzić automatyczne skanowanie kanałów dla pierwszego odbiornika, następnie włączyć i ustawić odpowiednio oba dedykowane nadajniki. Pozostawić je włączone, aby nie zostały ponownie wyszukane podczas skanowania przez drugi nadajnik. Przeprowadzić automatyczne skanowanie kanałów dla drugiego odbiornika i ustawić dedykowane jemu nadajniki.

7.1.2 Ustawianie progu działania tłumika zakłóce (squelch)

Tłumik wycisza wszystkie sygnały o poziomie poniżej ustawionej wartości progowej np. przerwy pomiędzy wypowiedziami lub piosenkami. Pozwala to na wycięcie zakłóceń i szumów powstających przy wyłączonym nadajniku lub zbyt słabym poziomie sygnału.

Wysoki próg tłumienia pozwala na uniknięcie zakłóceń, ale zmniejsza dynamikę systemu mikrofonowego. Ze względu na to, zaleca się ustawianie wysokiego progu jeżeli odbiór sygnału jest dobry, oraz niskiej wartości jeżeli odległość między nadajnikiem a odbiornikiem jest duża.

- Wyłączyć obie części A i B. Następnie, trzymając wciśnięty przycisk SET włączyć odbiornik. Wyświetlacz pokaże bieżące ustawienie grupy ($F1$ lub $F2$, z migającym numerem).
- Wcisnąć przycisk SET, aby wyjść z trybu ustawiania grupy i aktywować tryb regulacji progu działania tłumika zakłóceń: na wyświetlaczu pokazane zostanie 59 (Squelch) oraz migająca wartość.
- Za pomocą przycisków Δ oraz ∇ ustawić wartość (poziom 7 = najwyższy próg). Wcisnąć przycisk SET aby wyjść z trybu ustawiania.

Uwaga: Wyjście z trybu ustawiania następuje automatycznie w ciągu 5 sekund po ostatnim wciśnięciu przycisku. Wszystkie dokonane ustawienia zostają zapisane.

7.2 Odbiornik Bluetooth

Odbiornik Bluetooth pozwala na bezprzewodowe połączenie ze źródłem sygnału wyposażonym w nadajnik Bluetooth (np. smartfonem, tabletem PC, odtwarzaczem MP3) i odtwarzanie plików audio znajdujących się w ich pamięci.

Uwaga: Nadajnik Bluetooth podłączanego urządzenia musi być kompatybilny z protokołem A2DP (Advanced Audio Distribution Profile); w przeciwnym razie połączenie nie będzie możliwe.

- Aby włączyć odbiornik Bluetooth, przytrzymać wciśnięty przycisk ⌘ (16) przez około 2 sekundy. Przycisk zacznie migać sygnalizując brak połączenia ze źródłem Bluetooth oraz gotowość do "parowania" (łączenie źródła Bluetooth z odbiornikiem).
- Na źródle Bluetooth włączyć proces "parowania" (patrz jego instrukcja obsługi). Na wyświetlaczu źródła, odbiornik Bluetooth systemu wzmacniającego oznaczony jest jako "TXA SERIES". Przycisk ⌘ zacznie świecić ciągle oznaczając udane połączenie.
- Rozpocząć odtwarzanie utworu ze źródła Bluetooth. Źródło Bluetooth może być teraz sterowane z poziomu odbiornika (wybór utworów, regulacja głośności, pauza, itp.).
- Ustawić żądaną głośność sygnału regulatorem AUX (8).
Uwaga: Ustawienie tego regulatora wpływa także na głośność sygnału z wejścia AUX (15); dlatego nie zaleca się wykorzystywania tego wejścia wraz z odbiornikiem Bluetooth.
- Po rozłączeniu łączności Bluetooth (np. po wyłączeniu źródła Bluetooth lub przeniesieniu poza zasięg działania odbiornika), przycisk ponownie zacznie migać, i proces "parowania" należy powtórzyć.
- Aby wyłączyć odbiornik Bluetooth, wcisnąć przycisk ⌘ na krótko. Zgaśnie podświetlenie przycisku.

7.3 Odtwarzacz CD/MP3

Odtwarzacz CD pozwala na odtwarzanie standardowych płyt audio CD oraz płyt CD, nośników USB i kart SD z plikami MP3.

Uwagi:

1. Mogą pojawić się problemy z odtwarzaniem niektórych płyt wielokrotnego zapisu (CD-RW), w zależności od nagrywarki lub użytego programu nagrywającego.
2. Odtwarzacz obsługuje także pliki w formacie WMA.
3. Ze względu na dużą ilość producentów nośników, producent nie gwarantuje kompatybilności odtwarzacza MP3 ze wszystkimi dostępnymi na rynku nośnikami.

Odtwarzacz wyposażony jest w pamięć antywstrząsową, zapobiegającą przerwom w odtwarzaniu w przypadku wystąpienia niewielkich drżeń lub wibracji; należy pamiętać że pamięć ta nie jest efektywna w przypadku ciągłych i dużych wstrząsów. W przypadku odtwarzania płyt CD, należy zapewnić stabilne ustawienie na solidnej i nieruchomej podstawie.

Uwagi dotyczące zakłóceń i błędów w odczycie

Wpływ dymu papierosowego oraz kurzu może spowodować błędy przy odczycie płyt CD. Niestety uniknięcie szkodliwych warunków nie zawsze jest możliwe (np. w dyskotece). W takim przypadku należy zlecić okresowe czyszczenie urządzenia przez autoryzowany serwis. Czyszczenie jest odpłatne, także podczas trwania gwarancji!

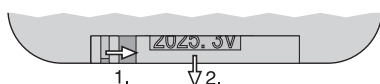
7.3.1 Zdalne sterowanie odtwarzaczem

Pilot zdalnego sterowania dostarczany jest razem z baterią. Przed przystąpieniem do pracy, należy usunąć folię z komory bateryjnej, znajdującej się na tylnej stronie pilota. Pilot należy kierować bezpośrednio w stronę czujnika podczerwieni (23). Podczas pracy, pomiędzy odtwarzaczem a pilotem, nie powinny znajdować się żadne przeszkody.

Jeżeli pilot nie będzie przez dłuższy czas używany, należy wyjąć z niego baterię, aby uniknąć uszkodzenia na skutek wylania baterii.

Wymiana baterii pilota:

- 1) Przesunąć blokadę uchwytu na baterię w prawo (pierwsza strzałka na rys. poniżej) i wysunąć go (druga strzałka).



- 2) Wymienić baterię na nową (3V baterię pastylkową typu CR 2025). Dodatni biegun musi znajdować się na górze.
- 3) Wsunąć uchwyt z baterią ponownie do pilota.

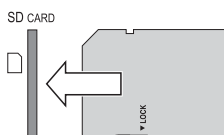
Zużyte baterie należy wyrzucać do specjalnie oznaczonych pojemników, nie do zwykłych koszy na śmieci.

7.3.2 Włączanie i wyłączenie/ podłączenie i odłączenie nośnika danych

Do włączania i włączania odtwarzacza służy przycisk POWER (22).

Podłączenie nośnika:

- wsunąć płytę CD we wpust (20) nadrukiem do góry, aż zostanie automatycznie wciągnięta
- i/lub
- podłączyć nośnik USB (np. pamięć przenośną USB, twardy dysk USB z własnym zasilaniem) do portu USB (21)
- i/lub
- włożyć kartę (ściętym rogami w górę i w prawo) do czytnika (25).



Odłączenie nośnika:

Aby wyjąć płytę CD, wcisnąć dwa razy przycisk STOP/EJ lub przycisk EJECT ▲ (31) [pierwsze wciśnięcie: zatrzymanie odtwarzania, drugie: wysunięcie płyty CD]. Możliwe jest jej ponowne wsunięcie za pomocą tego samego przycisku.

Odłączyć nośnik USB od portu USB oraz wyjąć kartę SD z czytnika najpierw lekko ją wciskając. Przed odłączeniem nośnika USB oraz karty SD należy zatrzymać odtwarzanie.

7.3.3 Wybór nośnika

Po włączeniu urządzenia, automatycznie jest wybierane odtwarzanie płyty CD. Za pomocą przycisku CD/USB/SD (26) można wybrać inny nośnik: Wybrany nośnik pokazywany jest na wyświetlaczu (Ed, USB lub SD). Po wczytaniu danych rozpocznie się odtwarzanie pierwszego utworu.

W przypadku odłączenia wybranego nośnika USB lub karty SD, odtwarzacz przełączy się automatycznie na płytę CD. Tak samo stanie się po włożeniu nowej płyty CD.

7.3.4 Odtwarzanie/pauza/stop

Po wczytaniu danych rozpocznie się odtwarzanie (wskazanie ►). Aby wstrzymać odtwarzanie (wskazanie II) i ponownie je kontynuować, wcisnąć przycisk PLAY/PAUSE lub ►II (30). Wyświetlacz pokazuje minuty i sekundy odtwarzania utworu (min. : sek.).

Aby zatrzymać odtwarzanie wcisnąć jeden z przycisków:

- Przycisk ■ (38)
- Przycisk STOP/EJ lub EJECT ▲ (31)

Po zatrzymaniu odtwarzania, wyświetlacz pokazuje czas "00:00". Aby ponownie odtworzyć pierwszy utwór, wcisnąć przycisk PLAY/PAUSE lub ►II.

7.3.5 Regulacja głośności/wyciszenie

Do ustawiania głośności służy regulator VOLUME (33).

Aby wyciszyć odtwarzacz wcisnąć przycisk ☒ (41).

7.3.6 Wybór utworów

Płyty audio CD

W przypadku płyt audio CD (wskazanie "CD") wyświetlacz pokazuje podczas odtwarzania i pauzy numer utworu, natomiast po zatrzymaniu liczbę wszystkich utworów.

1. Przełączanie utworów w przód lub w tył: Służą do tego przyciski REV/F.WD oraz ◀◀/▶▶ (29) [REV/◀◀ = powrót do początku bieżącego utworu, po każdym kolejnym wciśnięciu przejście do poprzedniego utworu, F.WD/▶▶ = przejście do następnego utworu].
2. Bezpośredni wybór numeru utworu: Wpisać numer utworu przyciskami numerycznymi (34) i zatwierdzić przyciskiem ENTER (40).

Pliki MP3

W przypadku plików MP3 (wskazanie "MP3"), podczas odtwarzania i pauzy, wyświetlacz pokazuje numer folderu i numer utworu w folderze. Utwory spoza folderów przypisywane są do folderu nr 1. Po zatrzymaniu odtwarzania, wyświetlacz pokazuje liczbę wszystkich folderów oraz utworów na nośniku.

1. Przełączanie utworów w przód lub w tył: Każde wciśnięcie przycisku FOLDER (27) powoduje przejście do kolejnego folderu. Do wyboru utworu z bieżącego folderu służą przyciski REV/F.WD oraz ◀◀/▶▶ (29) [REV/◀◀ = powrót do początku bieżącego utworu, po każdym kolejnym wciśnięciu przejście do poprzedniego utworu, F.WD/▶▶ = przejście do następnego utworu].
2. Bezpośredni wybór numeru utworu: Wpisać numer utworu (na nośniku, nie w folderze) przyciskami numerycznymi (34) i zatwierdzić przyciskiem ENTER (40).

Uwaga: W niektórych przypadkach, nie następuje powrót do początku bieżącego utworu, ale od razu przejście do poprzedniego utworu (np. podczas przełączania utworów z płyty CD w trybie pauzy).

7.3.7 Szybkie przewijanie

Do szybkiego przewijania wewnątrz utworu służą przyciski FB/F.F oraz ◀◀/▶▶ (28): FB lub ◀◀ = w tył, F.F lub ▶▶ = w przód. Wcisnąć na krótko odpowiedni przycisk i po osiągnięciużądanego punktu wcisnąć przycisk PLAY/PAUSE lub ►II (30).

7.3.8 Funkcje powtarzania/ losowa kolejność odtwarzania

Odtwarzacz oferuje trzy funkcje powtarzania. Wybrana funkcja pokazywana jest na wyświetlaczu. Za pomocą przycisku REP (37) wybrać:

- "REPEAT 1": powtarzanie bieżącego utworu
- "REPEAT FOLDER" (w trybie MP3): powtarzanie wszystkich utworów z bieżącego folderu
- "REPEAT ALL": powtarzanie wszystkich utworów z nośnika
- Bez wskazania "REPEAT": funkcja powtarzania wyłączona; po odtworzeniu wszystkich utworów odtwarzacz zatrzymuje się

Wcisnąć przycisk RAN (36) aby uruchomić losowe odtwarzanie, na wyświetlaczu pojawi się wskazanie "SHUFFLE". Aby wyłączyć odtwarzanie losowe, należy wcisnąć przycisk ponownie.

Włączenie odtwarzania losowego wyłącza funkcje powtarzania i vice versa.

7.3.9 Odtwarzanie pętli

Możliwe jest ciągle odtwarzanie fragmentu utworu.

- 1) Po osiągnięciu punktu startowego pętli, wcisnąć przycisk A – B (39). Na wyświetlaczu pojawi się symbol "A →".
- 2) Po osiągnięciu punktu końcowego pętli, wcisnąć przycisk A – B ponownie. Na wyświetlaczu pojawi się symbol "A → B". Wybrany fragment będzie powtarzany ciągle.
- 3) Aby zakończyć odtwarzanie pętli wcisnąć ponownie przycisk. Zniknie symbol "A → B".

7.3.10 Zmiana prędkości odtwarzania i wysokości dźwięku (pitch)

Przyciski PITCH (32) pozwalają na zmianę prędkości odtwarzania i jednocześnie wysokości dźwięku.

przycisk HI lub HIGH

zwiększanie prędkości odtwarzania w 10 krokach

przycisk LO lub LOW

zmniejszanie prędkości odtwarzania w 10 krokach

Wcisnąć odpowiedni przycisk kilka razy, aż do uzyskania żądanej prędkości odtwarzania. Po każdym wciśnięciu przycisku, na wyświetlaczu pokazana zostanie ustalona prędkość, np.

jeżeli standardowa prędkość zostanie zwiększona o 5 kroków

jeżeli standardowa prędkość zostanie zmniejszona o 2 kroki

Aby powrócić do normalnej prędkości, wcisnąć przycisk NOR.

7.3.11 Programowanie własnej sekwencji utworów

- 1) Wcisnąć przycisk PROG (35), aby uruchomić tryb programowania. Na wyświetlaczu pojawi się wskazanie "PROGRAM".
- 2) Wybrać pierwszy utwór do listy:
 - przejść do wybranego utworu przyciskami REV/F.WD lub I◀◀/▶▶I (29); w przypadku plików MP3 wybrać najpierw folder przyciskiem FOLDER (27) lub
 - wybrać bezpośrednio numer utworu przyciskami numerycznymi (34) [tryb MP3: numer utworu na nośniku, nie w folderze!]
 i zatwierdzić wybór przyciskiem ENTER (40). Na wyświetlaczu pokazany zostanie numer na liście zamiast wskaźnika czasu.

Powtórzyć procedurę wyboru dla pozostałych utworów do listy. Możliwe jest zaprogramowanie max 10 utworów.
- 3) Wcisnąć przycisk PLAY/PAUSE lub ▶ II (30), aby uruchomić odtwarzanie sekwencji. Wskazanie "PROGRAM" zniknie. Podczas odtwarzania pojawia się na wyświetlaczu oznaczenie "MEMORY". Aby powrócić do odtwarzania w normalnej kolejności, wcisnąć przycisk PROG: wskazanie "MEMORY" zniknie, a zaprogramowana sekwencja zostanie skasowana.
- 4) Jeżeli nie wybrano żadnej funkcji powtarzania (dostępne są funkcje "REPEAT 1" oraz "REPEAT ALL" 🗑️ rozdz. 7.3.8), odtwarzacz zatrzyma się po odtworzeniu ostatniego utworu z sekwencji, a zaprogramowana sekwencja zostanie skasowana.

8 Specyfikacja

Moc wzmacniacza: 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Pasma przenoszenia: . . . 20 – 20 000 Hz

Czułość wejść: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Poziom LINE/AUX OUT: 1 V

Złącza

MIC 1: combo XLR/6,3 mm,
sym.

MIC 2: 6,3 mm, sym.

LINE IN/OUT: RCA

AUX IN/OUT: 3,5 mm

Regulatory barwy: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Zasilanie: z wbudowanych akumulatorów żelowych
(2 × 12 V/4,5 Ah)
lub sieciowe
(230 V~/50 Hz/170 VA)

Czas pracy na zasilaniu

z akumulatorów: około 4 – 6 h

Zakres temperatur: 0 – 40 °C

Wymiary: 360 × 580 × 320 mm

Waga: 19,2 kg

Transmisja bezprzewodowa

Częstotliwości radiowe			
Kanał	Częstotliwość	Kanał	Częstotliwość
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Zasięg: około 30 m

Moc nadajnika: ≤ 10 mW (EIRP)

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.


Sistema Amplificador de Gran Potencia Portátil


Estas instrucciones de funcionamiento van dirigidas a los usuarios del sistema amplificador (p. ej. DJs, oradores en eventos públicos o privados) y no se necesita ningún conocimiento técnico. Lea atentamente estas instrucciones de funcionamiento antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores. Todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que aquí se describen aparecen en la página 3 desplegable.

Contenidos

1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones	40
2 Notas de Seguridad	41
3 Aplicaciones	41
3.1 Conformidad y aprobación	42
4 Colocación/Transporte	42
5 Alimentación	42
5.1 Funcionamiento por corriente/ recargar las baterías	42
5.2 Funcionamiento por batería	42
6 Conexiones de Audio	42
6.1 Entradas	42
6.2 Salidas	42
7 Funcionamiento	42
7.1 Funcionamiento del módulo de recepción	43
7.1.1 Cambiar el ajuste de grupo (para funcionar con 2 módulos de recepción)	43
7.1.2 Ajuste del squelch	43
7.2 Funcionamiento del receptor Bluetooth	43
7.3 Funcionamiento del lector CD/MP3	44
7.3.1 Control remoto	44
7.3.2 Conexión y desconexión/ insertar y extraer el medio de lectura	44
7.3.3 Selección del medio de lectura	44
7.3.4 Reproducción/pausa/paro	44
7.3.5 Ajustar el volumen/silenciarlo	44
7.3.6 Selección de pista	44
7.3.7 Avance/retroceso rápido	45
7.3.8 Funciones de repetición/ secuencia de pistas aleatoria	45
7.3.9 Reproducción de un bucle	45
7.3.10 Cambiar velocidad de reproducción y pitch	45
7.3.11 Programar una secuencia de pistas	45
8 Especificaciones	45

1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones

- Visualizador del módulo de recepción de 2 canales, indica el canal de transmisión y, mediante una barra de segmentos, la fuerza de la señal de radio recibida
(izquierda: unidad de recepción A, derecha: unidad de recepción B)
- Interruptor de corriente y control de volumen, para la unidad de recepción A y la unidad de recepción B del módulo de recepción de 2 canales
- Botones para ajustar el módulo de recepción de 2 canales:  apartado 7.1
- Indicadores de estado para las baterías recargables
Cuando se utiliza con baterías recargables: El LED respectivo indica el estado de carga de las baterías. Cuando el LED "20 %" empieza a parpadear, recargue las baterías en cuando sea posible.
Cuando está conectado a la corriente: Los LEDs se iluminan continuamente uno tras el otro mientras las baterías se están recargando. Cuando las baterías se hayan cargado completamente, se iluminará el LED "FULL".
- Interruptor POWER del aparato, se iluminará durante el funcionamiento
- Controles de tono: TREBLE para las frecuencias agudas y BASS para las frecuencias graves
- Control de volumen para la señal de entrada de las tomas LINE IN (13)
- Control de volumen para la señal de entrada de la toma AUX IN (15) y para el receptor Bluetooth integrado
- Control de volumen para la señal de entrada de la toma MIC 2 (17)
- Control de volumen para la señal de entrada de la toma MIC 1 (18)
- Control MASTER para el volumen general
- Botón VOICE PRIORITY con indicador LED para la función de prioridad de micrófono: Cuando se pulsa el botón (LED iluminado), el volumen de las otras fuentes de audio se reduce sustancialmente durante los anuncios de micrófono.
- Entrada LINE IN (tomas RCA) para conectar una fuente de audio con nivel de señal de línea, p. ej. lector CD/MP3
- Salidas LINE OUT (tomas RCA) y AUX OUT (jack 3,5 mm) para enviar la señal mezclada de las fuentes de audio utilizadas a otro recinto activo o a un grabador, por ejemplo
Nota: En esas tomas, los controles de tono (6) y el control MASTER (11) no tendrán ningún efecto en las señales de salida.

- Entrada AUX IN (jack 3,5 mm) para conectar una fuente de audio con nivel de línea, p. ej. lector CD/MP3
- Botón para conectar el receptor Bluetooth (mantener pulsado durante unos instantes) o para desconectarlo (pulsar brevemente)  apartado 7.2]
Botón parpadea:
No hay conexión con la fuente de audio Bluetooth
Botón iluminado continuamente:
Conexión establecida con la fuente de audio Bluetooth
- Entrada MIC 2 (jack 6,3 mm) para conectar un micrófono
- Entrada MIC 1 (combinada toma XLR/jack 6,3 mm) para conectar un micrófono
- Toma de corriente para la conexión a un enchufe (230 V~/50 Hz) mediante el cable de corriente entregado

① Lector CD/MP3 con control remoto

- Ranura de CD: Inserte el CD hasta que repliegue automáticamente
- Puerto USB para conectar un medio de almacenamiento USB, p. ej. unidad flash USB o disco duro USB con alimentación separada
- Botón POWER
- Sensor IR para las señales del control remoto
- Visualizador, muestra:
 - Para CDs de audio
Indicación "CD" y número de pista, p. ej. pista nº 10




(en el modo paro: número total de pistas)

Para medios de lectura MP3

Indicación "MP3", número de carpeta y número de pista en la carpeta, ejemplo para la 8ª pista de la 2ª carpeta



(en el modo paro: número total de carpetas y número total de pistas)

- Tiempo reproducido de la pista (min. : seg.)
- ► para reproducción, || para pausa
- Indicación para la función de repetición seleccionada ("REPEAT 1", "REPEAT FOLDER" o "REPEAT ALL")  botón REP (37)
- Indicación "SHUFFLE" para reproducir las pistas en orden aleatorio
- Indicación "PROGRAM" cuando se programa una secuencia de pistas individual
- Indicación "MEMORY" para reproducir una secuencia de pistas programadas

– Indicación “A → B” cuando se reproduce un bucle

- 25 Ranura para una tarjeta SD
- 26 Botón para seleccionar CD, medio de almacenamiento USB o tarjeta SD
- 27 Botón FOLDER para seleccionar la siguiente carpeta (modo MP3)
- 28 Botón F.F/▶▶ para avance rápido y botón FB/◀◀ para retroceso rápido: Pulse brevemente el botón respectivo y cuando llegue al punto deseado, pulse el botón de reproducción/pausa (30).
- 29 Botones para la selección de pista
REV/◀◀ = retroceder,
F.WD/▶▶ = avanzar
- 30 Botón de reproducción/pausa
- 31 Botón para cambiar el modo de paro (botón pulsado una vez) y para expulsar un CD (botón pulsado dos veces)
- 32 Botones para cambiar la velocidad de reproducción en 10 pasos: Pulse el botón HI/HIGH (para aumentar la velocidad) o LO/LOW (para reducir la velocidad) repetidamente hasta que se alcance la velocidad deseada; para volver a la velocidad estándar, pulse el botón NOR.
- 33 Control de volumen
- 34 Botones numéricos para seleccionar una pista introduciendo su número (modo MP3: ¡número de la pista en el medio de lectura, no en la carpeta!); después pulse el botón ENTER (40) para confirmar
- 35 Botón para programar una secuencia de pistas individuales
▶▶ apartado 7.3.11
- 36 Botón para reproducir las pistas en orden aleatorio
- 37 Botón para seleccionar
 - “REPEAT 1”: repetición de la pista
 - “REPEAT FOLDER” (sólo para el modo MP3): repetición de todas las pistas de la carpeta
 - “REPEAT ALL”: repetir todas las pistas del medio de reproducción
 - Sin indicación “REPEAT”: no hay ninguna función de repetición activada
- 38 Botón para parar la reproducción
- 39 Botón para reproducir un bucle (repetición de una sección de la pista)
 - Primera acción del botón
Definir el punto de inicio de la sección
 - Segunda acción del botón
Definir el punto de finalización de la sección: empezará la reproducción del bucle
 - Tercera acción del botón
Terminar la reproducción del bucle
- 40 Botón para confirmar una entrada, p. ej. después de una selección de pista mediante los botones numéricos (34)
- 41 Botón para activar/desactivar el sonido

II Módulo de transmisión AUDIO LINK TX

Modo Audio Link inalámbrico: Mediante el módulo de transmisión de un recinto activo TXA-1022CD (unidad Master), puede transferirse su señal de salida a los módulos de recepción de otros recintos activos (unidades Slave) de la gama TXA-800/-1000/-1020. En los módulos de recepción de los aparatos Slave, ajuste el canal de transmisión y ajuste el módulo de transmisión del aparato Master en el mismo canal. Tenga en cuenta que: En el aparato Master, hay que ajustar el módulo de recepción y el módulo de transmisión en canales diferentes; de lo contrario habrá feedback.

Nota: Los controles de tono (6) y el control MASTER (11) del aparato Master no tendrán ningún efecto en la señal de salida del módulo de transmisión.

- 42 Visualizador para indicar el canal de transmisión (CH 1 ... CH 16)
- 43 Indicador de transmisión; se iluminará cuando se conecte el módulo de transmisión
- 44 Indicadores de nivel de la señal de audio en la entrada del módulo de transmisión:
 - LED amarillo: Se iluminará cuando se alcance un nivel mínimo específico
 - LED rojo: Indicador de sobrecarga, sólo debería iluminarse brevemente para picos de señal; si se ilumina continuamente, reduzca el volumen de la(s) fuente(s) de audio correspondiente(s)
- 45 Botones para ajustar el canal de transmisión:
 1. Pulse el botón SET: La indicación de canal empezará a parpadear en el visualizador.
 2. Mientras parpadee la indicación de canal (10 seg.), se podrán utilizar los botones de flecha para seleccionar el canal.
 3. Confirme el canal seleccionado con el botón SET (de lo contrario, el módulo de transmisión volverá al canal ajustado previamente después de 10 segundos).

Para indicar brevemente la frecuencia de radio durante el funcionamiento, mantenga pulsado uno de los botones de flecha: El visualizador indicará la frecuencia en lugar del canal mientras el botón de flecha esté pulsado.

- 46 Interruptor Power y control de volumen del módulo de transmisión

2 Notas de Seguridad

El aparato (incluyendo el control remoto) cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo CE.

ADVERTENCIA El aparato utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. El manejo inexperto puede provocar una descarga.



- El aparato está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Proteja el aparato de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0 – 40 °C).
- No coloque ningún recipiente con líquido encima del aparato, p. ej. un vaso.
- No utilice el aparato y desconecte inmediatamente la toma de corriente del enchufe si:
 1. El aparato o el cable de corriente están visiblemente dañados.
 2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
 3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal cualificado puede reparar el aparato bajo cualquier circunstancia.
- No tire nunca del cable de corriente para desconectarlo de la toma, tire siempre del enchufe.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conecta o se utiliza adecuadamente o no se repara por expertos.

Si va a poner el aparato definitivamente fuera de servicio, llévalo a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no sea perjudicial para el medioambiente.



3 Aplicaciones

Este recinto activo TXA-1022CD es una combinación de un recinto de dos vías y un amplificador de la clase D y está diseñado especialmente para un funcionamiento sin corriente. Para la alimentación, el aparato está equipado con baterías de gel que se cargan cuando el aparato está conectado a la corriente. De este modo, el aparato está adecuado para aplicaciones móviles, p. ej. en eventos y lecturas.

El recinto activo está equipado con entradas controlables para la conexión de dos micrófonos y de dos fuentes de audio con nivel de señal de línea (p. ej. lector CD/MP3), además de dos salidas (p. ej. para la conexión de otro recinto activo). Se pueden reproducir los datos de audio de una fuente

de audio Bluetooth (p. ej. smartphone) mediante el receptor Bluetooth integrado.

Otro equipamiento:

- Un módulo de recepción de 2 canales (2 x 16 canales en el rango de frecuencias UHF 863,1 – 864,9 MHz) para el funcionamiento con dos emisores inalámbricos; los emisores de la gama TXA-800, por ejemplo, pueden utilizarse como emisores inalámbricos
- Un lector de audio para reproducir CDs, medios de almacenamiento USB y tarjetas de memoria
- Un módulo de transmisión (16 canales en el rango de frecuencias UHF 863,1 – 864,9 MHz) para la transmisión inalámbrica de la señal de salida a recintos activos adicionales de la gama TXA-800/-1000/-1020

3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el módulo de recepción y el módulo de transmisión del TXA-1022CD cumplen con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad UE está disponible bajo petición en MONACOR INTERNATIONAL.

El módulo de recepción y el módulo de transmisión **no requieren ninguna licencia** y están aprobados para el funcionamiento en la UE y en los países de la AELC.

4 Colocación/Transporte

Coloque el aparato como desee o móntelo en un pie de altavoz mediante el vaso para pie de su parte inferior.

Para el transporte, el aparato contiene un asa telescópica. Presione el botón de desbloqueo de la parte inferior del asa y extraiga/repliegue el asa según convenga.

5 Alimentación

5.1 Funcionamiento por corriente/recargar las baterías

- 1) Para utilizar el aparato mediante la corriente y/o para recargar las baterías internas, conecte el cable de corriente entregado a la toma de corriente (19) y a un enchufe (230 V~/50 Hz).
- 2) Cuando el aparato esté conectado a la corriente, las baterías se recargarán automáticamente: Durante la recarga, los indicadores LED para el estado de la batería (4) se iluminarán continuamente uno tras otro. No es necesario conectar el aparato para la recarga; sin embargo, puede funcionar durante el proceso de carga. En cuanto se complete el proceso de carga, el LED "FULL" se iluminará continuamente.
- 3) Después del funcionamiento o después de recargar las baterías, desconecte el aparato de la corriente para prevenir un consumo innecesario.

5.2 Funcionamiento por batería

Durante el funcionamiento por batería, el LED correspondiente (4) indicará el estado de carga de las baterías recargables:

- FULL 80 – 100 % cargado
- 80 % Menos del 80 % cargado
- 50 % Menos del 50 % cargado
- 20 % Menos del 20 % cargado

Importante: Para prevenir daños en las baterías por una descarga profunda y para prevenir una reducción de la vida de la batería, preste atención a las notas siguientes:

- Recargue siempre las baterías completamente antes del funcionamiento inicial y después de un largo periodo de almacenamiento.
- Si el LED "20 %" empieza a parpadear, significa que las baterías están casi descargadas y deberían recargarse lo más pronto posible.
- Recargue completamente las baterías antes de un largo periodo de almacenamiento y por lo menos cada 2 meses durante el almacenamiento.

6 Conexiones de Audio

Desconecte el aparato antes realizar cualquier conexión.

6.1 Entradas

Se pueden conectar dos micrófonos: mediante un conector XLR o jack 6,3 mm, a la toma MIC 1 (18) o, mediante un conector jack 6,3 mm, a la toma MIC 2 (17).

Los aparatos de audio con nivel de señal de línea (p. ej. lector CD/MP3, mezclador, pletina, radio) pueden conectarse a las tomas RCA LINE IN (13) y a la toma jack 3,5 mm AUX IN (15). Se pueden conectar aparatos mono y estéreo; en caso de una señal de entrada estéreo, el canal izquierdo y el canal derecho se combinan en una señal mono.

6.2 Salidas

Los aparatos de audio adicionales como un grabador u otro recinto activo se pueden conectar a las salidas LINE OUT y AUX OUT (14). La señal mezclada de las fuentes de audio estará disponible en ambas salidas sin que la afecten ni los controles de tono (6) ni el control MASTER (11). En cada toma de salida – las dos tomas RCA y la toma jack 3,5 mm – hay una señal mono disponible.

7 Funcionamiento




- 1) Antes de conectar el aparato, ponga el control MASTER (11) en "MIN".
- 2) Para conectar y desconectar el aparato, utilice el interruptor POWER (5). Se iluminará el interruptor cuando el aparato esté conectado. Los indicadores del estado de la batería (4) indicarán el estado de carga de las baterías recargables.

Para prevenir daños en las baterías recargables por una descarga profunda durante el funcionamiento con baterías,

la protección contra descargas desconectará automáticamente el aparato en cuando sea necesario. De todos modos, debido a la propia descarga de las baterías, una descarga profunda también puede suceder cuando el aparato no se utiliza durante un periodo de tiempo largo. Así pues, preste atención siempre al recuadro "Importante" del apartado 5.2.

- 3) Conecte las fuentes de audio que se tienen que escuchar y luego ajuste su volumen con los controles/botones correspondientes (ver a continuación); utilice el control MASTER (11) para ajustar el volumen general del recinto activo.

Ajuste de volumen de las fuentes de audio:


- Para las dos unidades de recepción del módulo de recepción de 2 canales (funcionamiento  apartado 7.1), utilice el control de volumen correspondiente (2), CH.A o CH.B
- Para el lector de audio integrado (funcionamiento  apartado 7.3), utilice el control de volumen VOLUME (33)
- Para un aparato conectado a la entrada AUX IN (15) y para el receptor Bluetooth (funcionamiento  apartado 7.2), utilice el control de volumen (8) del panel de funcionamiento AUX


Nota: El control determinará el volumen de la señal mezclada de ambas fuentes cuando se utilizan al mismo tiempo.

- Para un aparato conectado a la entrada LINE IN (13), utilice el control de volumen (7) del panel de funcionamiento LINE
- Para un micrófono conectado, utilice el control de volumen (10 ó 9) sobre la entrada correspondiente

Desconecte las fuentes sin uso o ajuste su volumen al mínimo.

PRECAUCIÓN No ajuste nunca el recinto activo en un volumen muy elevado. Los volúmenes altos permanentes pueden dañar su oído. Su oído se acostumbrará a los volúmenes altos que no lo parecen tanto después de un rato. Por lo tanto, no aumente un volumen alto después de acostumbrarse a él.



- 4) Para utilizar el módulo de transmisión: ver apartado 1, .
- 5) Utilice el control de frecuencias agudas TREBLE y el control de frecuencias graves BASS (6) para ajustar el tono del recinto activo.
- 6) Utilice el botón VOICE PRIORITY (12) para activar la función de prioridad de micrófono. Cuando se pulsa el botón (LED bajo el botón iluminado), el volumen de la música reproducida en ese momento se reducirá substancialmente

mientras se realizan anuncios a través de un micrófono conectado o de un micrófono inalámbrico. Para desactivar la función, libere el botón.

Nota: La función también tendrá un efecto en la señal de salida de las tomas LINE OUT y AUX OUT (14) y también en la señal de salida del módulo de transmisión.

7.1 Funcionamiento del módulo de recepción

Si utiliza el módulo de recepción de 2 canales y dos emisores apropiados (p. ej. emisor de petaca TXA-800HSE, micrófono inalámbrico TXA-800HT), se pueden crear dos vías de transmisión.

1) Las unidades de recepción A y B del módulo tienen un control (2), CH.A y CH.B respectivamente, para ajustar el volumen y para conectarlas y desconectarlas. Para conectar una unidad de recepción, avance el control correspondiente desde la posición "OFF" ("Desconectado"). La mitad izquierda del visualizador (1) es para la unidad de recepción A, la mitad derecha para la unidad de recepción B. Cuando se haya conectado una unidad de recepción, la mitad correspondiente del visualizador indicará el canal de transmisión. Para indicar la frecuencia de radio, pulse un botón de flecha (Δ para A, ∇ para B). La indicación previa reaparecerá 2 segundos después.

2) Utilice los botones (3) del módulo para **ajustar los canales de transmisión**, ya sea manualmente o mediante un escaneo automático. Deje los emisores correspondientes desconectados por el momento.

Escaneo de canal:

Mantenga pulsados simultáneamente los botones Δ y ∇ durante 1 segundo aprox. hasta que aparezca $5\overline{CH}$ en el visualizador. Empezará el escaneo: Las unidades de recepción se ajustarán en canales libres sin interferencias mutuas. Si no se encuentran canales libres, se mantendrá el ajuste de los canales.

Selección manual de canal:

Si *ambas* unidades de recepción A y B están conectadas:

1. Mantenga pulsado el botón SET hasta que la indicación de canal de la unidad de recepción A empiece a parpadear en el visualizador.
2. Seleccione el canal para la unidad de recepción A con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.
3. La indicación de canal de la unidad de recepción B empieza a parpadear en el visualizador. Seleccione el canal para la unidad de recepción B con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.

Si sólo se ha conectado *una* unidad de recepción A o B:

Mantenga pulsado el botón SET hasta

que la indicación de canal empiece a parpadear en el visualizador. Seleccione el canal con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.

Si un canal no se confirma en 10 segundos con el botón SET, saldrá del modo de ajuste y se mantendrá el canal previamente ajustado.

Nota: Las unidades de recepción no se pueden ajustar en el mismo canal.

Si, con el emisor desconectado, la barra de segmentos A o B del visualizador indica recepción, significa que hay interferencias o que se reciben señales de otros emisores. En este caso, utilice un canal diferente.

3) Conecte los emisores y ajústelos en los canales del módulo de recepción: Ajuste un emisor en el canal de la unidad de recepción A y ajuste el segundo emisor en el canal de la unidad de recepción B.

La barra de segmentos respectiva del visualizador indicará la fuerza de las señales de radio recibidas. Utilice los controles (2) para ajustar el volumen deseado para cada unidad de recepción.

Si no se indica ninguna recepción o si la recepción es pobre, compruebe si:

- Las baterías del emisor se han descargado.
- La recepción está obstaculizada por objetos de metal u otras fuentes de gran frecuencia.
- La distancia entre el emisor y el módulo de recepción es demasiado grande.
- El valor de umbral para la supresión de interferencias (squelch) es muy alto (ver apartado 7.1.2).

7.1.1 Cambiar el ajuste de grupo

(para funcionar con 2 módulos de recepción)

El aparato se puede ampliar con otro módulo de recepción de 2 canales (disponible como artículo TXA-1020MR). Para ajustar los cuatro canales de transmisión mediante un escaneo de canal, cambie el ajuste de grupo de ambos módulos de recepción:

- 1) Desconecte las unidades de recepción A y B. Luego mantenga pulsado el botón SET mientras conecta una unidad de recepción. El visualizador indicará el ajuste de grupo actual $F1$ (con el número parpadeando).
- 2) Utilice el botón Δ o ∇ para cambiar a $F2$.
- 3) Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste de grupo. Se activará el modo de ajuste squelch; para salir del modo, pulse el botón SET.

Nota: Se sale de los modos de ajuste automáticamente después de 5 segundos si no se pulsa ningún botón. Se guardará cualquier ajuste realizado.

Realice el escaneo de canal para el primer módulo de recepción, active los dos emiso-

res apropiados y ajústelos según corresponda. Deje los dos emisores conectados para que se salten los canales utilizados durante el escaneo del segundo módulo de recepción. Luego realice el escaneo de canal para el segundo módulo de recepción, active los dos emisores apropiados y ajústelos según corresponda.

7.1.2 Ajuste del squelch

La función squelch silenciará la unidad de recepción correspondiente cuando el nivel de la señal de radio recibida caiga por debajo del valor de umbral ajustado. Por lo tanto, las señales de interferencia no provocarán ruidos cuando el emisor se desconecte o cuando la señal de radio sea insuficiente: Si los niveles de las señales de interferencia están por debajo del valor de umbral, la unidad de recepción se silenciará.

Un valor de umbral alto ofrecerá una mayor resistencia a las interferencias pero también reducirá el rango de transmisión. Por lo tanto, cuando la recepción es buena, se puede utilizar un valor de umbral alto; sin embargo, cuando el emisor y el receptor están muy separados entre sí, se recomienda un valor de umbral bajo.

- 1) Desconecte las unidades de recepción A y B. Luego mantenga pulsado el botón SET mientras conecta una unidad de recepción. El visualizador indicará el ajuste de grupo ($F1$ o $F2$, con el número parpadeando).
- 2) Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste de grupo y para activar el modo de ajuste squelch: 59 (para "Squelch") y el valor actual (parpadeando) aparecerán en el visualizador.
- 3) Utilice el botón Δ o ∇ para ajustar el valor (nivel 7 = valor de umbral más alto). Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste squelch.


Nota: Se sale de los modos de ajuste automáticamente después de 5 segundos si no se pulsa ningún botón. Se guardará cualquier ajuste realizado.


7.2 Funcionamiento del receptor Bluetooth

El receptor Bluetooth se puede utilizar para establecer una conexión inalámbrica con una fuente de audio Bluetooth (p. ej. smartphone, tableta, lector MP3) que permite al sistema amplificador reproducir datos de audio.

Nota: La fuente Bluetooth tiene que ser compatible con el protocolo A2DP (Advanced Audio Distribution Profile); de lo contrario no se podrá realizar ninguna conexión inalámbrica.

- 1) Para conectar el receptor Bluetooth, mantenga pulsado el botón \times (16) durante 2 segundos aprox. El botón empezará a parpadear para indicar que no hay conexión con la fuente Bluetooth y que el receptor Bluetooth está listo para "emparejarse" (enlazar la fuente Bluetooth con el receptor Bluetooth).

- 2) En la fuente Bluetooth, conecte la función Bluetooth y realice el proceso de "emparejamiento" (ver instrucciones de la fuente Bluetooth, si es necesario). En el visualizador de la fuente Bluetooth, el receptor Bluetooth aparecerá como "TXA SERIES". El botón  se iluminará continuamente en cuanto se complete el enlace.
- 3) Inicie la reproducción de datos de audio en la fuente de señal Bluetooth. La fuente Bluetooth se puede utilizar como deseé (selección de pista, ajuste de volumen, pausa, etc.).
- 4) Utilice el control AUX (8) del recinto activo para ajustar el volumen.

Nota: El control de volumen también se aplicará al aparato que está conectado a la entrada AUX (15); por lo tanto, no utilice esta entrada durante el funcionamiento Bluetooth. De lo contrario, ambas fuentes se reproducirán al mismo tiempo.
- 5) Cuando se desconecte la conexión Bluetooth (p. ej. cuando la fuente Bluetooth se mueva fuera del rango de la conexión inalámbrica), el botón volverá a parpadear y habrá que realizar de nuevo el proceso de "emparejamiento".
- 6) Para desconectar el receptor Bluetooth, pulse brevemente el botón . El botón ya no se iluminará más.

7.3 Funcionamiento del lector CD/MP3

El lector permite reproducir CDs de audio estándar y CDs, medios de almacenamiento USB y tarjetas SD con archivos MP3.

Notas:

1. Dependiendo del tipo de CD, del grabador de CDs y del programa de grabación utilizado, pueden aparecer problemas al reproducir CD-RWs.
2. El lector también soporta la reproducción de archivos WMA.
3. Debido a la gran cantidad de fabricantes de medios de almacenamiento y de drivers, no podemos garantizar que todos los medios de almacenamiento sean compatibles con este lector.

La memoria antichoque del lector podrá compensar los golpes o las vibraciones temporales que puedan suceder durante el muestreo del CD; sin embargo, no podrá compensar golpes severos y vibraciones continuas. Para el funcionamiento con CD, el sistema debe utilizarse sin moverlo, es decir, colocarlo en un lugar inmóvil.

Nota referente a las interrupciones de sonido y los errores de lectura

El humo del tabaco y el polvo pueden penetrar fácilmente a través de todas las aperturas del aparato y depositarse en las ópticas del sistema de muestreo láser. Estas impurezas pueden provocar errores de lectura o interrupciones en el sonido. El personal cualificado deberá limpiar el aparato. Tenga en cuenta que habrá un cargo por la limpieza, ¡incluso durante el período de garantía!

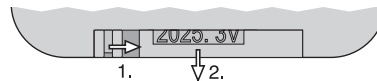
7.3.1 Control remoto

El control remoto IR del lector se entrega con una batería. Antes de iniciar el funcionamiento, extraiga la lámina del soporte de la batería. Cuando pulse un botón, dirija siempre el control remoto hacia el sensor IR (23) del lector. No puede haber obstáculos entre el control remoto y el sensor.

Si no va a utilizar el aparato durante un largo periodo de tiempo, extraiga la batería del control remoto como precaución para que no se dañe en caso de derrame.

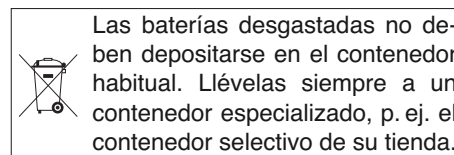
Cambiar la batería:

- 1) Apriete el cierre del soporte de la batería hacia la derecha (primera flecha de la figura a continuación) y extraiga el soporte (segunda flecha).



- 2) Extraiga la batería antigua y coloque la batería nueva (pila botón de 3V tipo CR 2025) en el soporte con el polo positivo mirando hacia arriba.

- 3) Coloque el soporte de nuevo en el control remoto.



7.3.2 Conexión y desconexión/insertar y extraer el medio de lectura

El lector se conecta y desconecta con el botón POWER (22).

Insertar un medio de lectura:

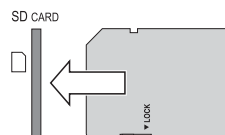
- Inserte un CD con la inscripción hacia arriba en la ranura de CD (20) hasta que se introduzca automáticamente.

y/o


- Conecte un medio de almacenamiento USB (p. ej. unidad flash USB, disco duro USB con alimentación separada) al puerto USB (21)

y/o

- Inserte una tarjeta SD (esquina biselada hacia arriba y contactos a la derecha) en la ranura (25) hasta que encaje.



Extraer un medio de lectura:

Para extraer el CD, pulse el botón de expulsión STOP/EJ o EJECT  (31) dos veces (primera vez: cambio a paro, segunda vez: se expulsa el CD). Después de expulsarlo, el CD se puede retirar de nuevo pulsando el botón de expulsión.




Desconecte el medio de almacenamiento USB del puerto USB y extraiga la tarjeta SD, primero desbloquéela apretándola hacia la ranura y luego extráigala. El medio de almacenamiento USB y la tarjeta SD no deberían extraerse durante su reproducción.

7.3.3 Selección del medio de lectura



Cada vez que el recinto se pone en funcionamiento, el mecanismo de lectura del CD se selecciona automáticamente. Se puede seleccionar el medio de lectura con el botón CD/USB/SD (26): después de pulsar el botón, el medio seleccionado se muestra en el visualizador (Cd, U5b o 5d). Unos instantes después empezará su reproducción.


Si se ha seleccionado un medio de almacenamiento USB o una tarjeta SD y luego se extrae, el lector cambia automáticamente al mecanismo de lectura CD. Sucede lo mismo cuando se retira un CD nuevo.

7.3.4 Reproducción/pausa/paro

Después de leer el medio de lectura, se inicia la reproducción (indicación ). Para interrumpir la reproducción (indicación ) y para continuarla de nuevo, pulse el botón PLAY/PAUSE o  (30). El visualizador muestra el tiempo reproducido de la pista (min. : seg.).


Para parar la reproducción se pueden pulsar los siguientes botones:

- Botón  (38)
- Botón STOP/EJ o EJECT  (31)

En el modo paro, el visualizador cambia la indicación temporal a "00 : 00". Para reiniciar la reproducción con la primera pista, pulse el botón PLAY/PAUSE o .

7.3.5 Ajustar el volumen/silenciarlo

Ajuste el volumen deseado con el control VOLUME (33).



Para desactivar y reactivar el sonido, pulse el botón  (41).

7.3.6 Selección de pista

CDs de audio

Para CDs de audio (indicación "CD") el visualizador muestra el número de pista durante la reproducción y la pausa y el número total de pistas en el modo paro.

1. Avanzar o retroceder pistas:

Utilice los botones REV/F.WD o   (29) [REV/|<< = primero vuelve al inicio de la pista, luego retrocede una pista más cada vez que se pulsa el botón, F.WD/|>> = avanzar una pista].

2. Introducir el número de pista:

Inserte el número de pista mediante los botones numéricos (34) y confirme con el botón ENTER (40).

Medios de lectura MP3

Para reproducir medios con archivos MP3 (indicación "MP3"), el visualizador muestra el número de carpeta y el número de pista en la carpeta durante la reproducción y la pausa. A las pistas sin carpeta del directorio principal se les asigna la carpeta 1. En el modo paro se muestra el número total de carpetas y el número total de pistas del medio de lectura.

1. Avanzar o retroceder pistas:

Cada vez que el botón FOLDER (27) se pulsa, el lector pasa a la carpeta si-

guiente. Para la selección de pista, utilice los botones REV/F.WD o **I◀◀/▶▶I** (29) [REV/I◀◀ = primero vuelve al inicio de la pista, luego retrocede una pista más cada vez que se pulsa el botón, F.WD/▶▶I = avanzar una pista].

- Introducir el número de pista: Introduzca el número de pista en el medio de lectura (no el número en la carpeta) con los botones numéricos (34) y confirme con el botón ENTER (40).

Nota: En algunos casos, el lector no va al inicio de la pista primero cuando se pulsa el botón de retorno y va inmediatamente a la pista anterior (p. ej. con un CD en el modo pausa).

7.3.7 Avance/retroceso rápido

Para el avance o retroceso rápido utilice los botones FB/F.F o **◀◀/▶▶** (28): FB o **◀◀** = retroceder, F.F o **▶▶** = avanzar. Pulse brevemente el botón respectivo. Si llega al punto deseado, pulse el botón PLAY/PAUSE o **▶II** (30) para la reproducción.

7.3.8 Funciones de repetición/ secuencia de pistas aleatoria

Hay 3 funciones de repetición disponibles para seleccionarse. La función seleccionada se muestra en el visualizador. Utilice el botón REP (37) para seleccionar:

- “REPEAT 1”: repetición continua de la pista
- “REPEAT FOLDER” (sólo para el modo MP3):repetición continua de todas las pistas de la carpeta
- “REPEAT ALL”: repetición continua de todas las pistas del medio de lectura
- Sin indicación REPEAT: sin función repetición activada; después de reproducir todas las pistas, el lector se pone en paro.

Para reproducir las pistas en orden aleatorio, pulse el botón RAN (36). Aparecerá la indicación “SHUFFLE” en el visualizador. Para desactivar la función shuffle, pulse de nuevo el botón.

La función de repetición activada se desactiva cuando se activa la función shuffle y viceversa.

7.3.9 Reproducción de un bucle

Una sección de una pista se puede reproducir continuamente como bucle.

- Si llega al punto de inicio de la sección de la pista en reproducción, pulse el botón A–B (39). En el visualizador se muestra “A →”.
- Si se llega al punto de finalización de la sección que hay que repetir, pulse el botón de nuevo. En el visualizador se muestra “A → B”. La sección se repite permanentemente.
- Para finalizar el bucle, pulse el botón una tercera vez. Se apagará “A → B”.

7.3.10 Cambiar velocidad de reproducción y pitch

Los botones PITCH (32) permiten cambiar la velocidad de reproducción y por lo tanto, el pitch.

Botón Hi o HIGH

Para aumentar la velocidad de reproducción en 10 niveles

Botón LO o LOW

Para reducir la velocidad de reproducción en 10 niveles

Pulse el botón correspondiente repetidamente hasta que se alcance la velocidad deseada. Cada vez que se pulsa el botón, en el visualizador se muestra brevemente el ajuste seleccionado, p. ej.



Cuando se aumenta la velocidad estándar en 5 niveles



Cuando se reduce la velocidad estándar en 2 niveles

Para volver a la velocidad estándar, pulse el botón NOR una vez.

7.3.11 Programar una secuencia de pistas

1) Para cambiar al modo de programación, pulse el botón PROG (35). Aparecerá “PROGRAM” en el visualizador.

2) Seleccione la primera pista de la secuencia de pistas:

Puede:

- Ir a la pista con los botones REV/F.WD o **I◀◀/▶▶I** (29); para el funcionamiento MP3 seleccione primero la carpeta con el botón FOLDER (27), si es necesario

o

- Introducir el número de pista directamente mediante los botones numéricos (34) [para el funcionamiento MP3: el número de pista en el medio de lectura, no en la carpeta]

y pulse el botón ENTER (40) para confirmar. El visualizador muestra el número de memoria en vez de la indicación temporal.

Para el resto de pistas proceda del mismo modo hasta que la secuencia de pistas completa (máx. 10 pistas) se haya programado.

3) Para iniciar la secuencia de pistas, pulse el botón PLAY/PAUSE o **▶II** (30), desaparecerá “PROGRAM” y se indicará “MEMORY”. Para volver a la reproducción en orden estándar, pulse el botón PROG: se apagará “MEMORY” y se borrará la programación.

4) Si no hay función de repetición activada (“REPEAT 1” y “REPEAT ALL” están disponibles **I** apartado 7.3.8), el lector se pone en paro después de reproducir la secuencia de pistas, la secuencia de pistas se borrará.

8 Especificaciones

Potencia de

amplificación: 170 W_{MAX}/120 W_{RMS}

Rango de frecuencias: 20 – 20 000 Hz

Sensibilidad de entrada: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Nivel LINE/AUX OUT: 1 V

Conexiones

MIC 1: Toma combinada
XLR/jack 6,3 mm, sim.

MIC 2: Jack 6,3 mm, sim.

LINE IN/OUT: Tomas RCA

AUX IN/OUT: Jacks 3,5 mm

Control de tono: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Alimentación: Mediante baterías de plover gel recargables integradas (2 x 12 V/4,5 Ah) o mediante conexión a la corriente (230 V~/50 Hz/170 VA)

Tiempo de funcionamiento

de las baterías rec.: Aprox. 4 – 6 horas

Temperatura ambiente: 0 – 40 °C

Dimensiones: 360 x 580 x 320 mm

Peso: 19,2 kg

Transmisión inalámbrica

Frecuencias de radio			
Canal	Frecuencia	Canal	Frecuencia
1	863,1 MHz	9	863,2 MHz
2	864,1 MHz	10	864,2 MHz
3	863,6 MHz	11	863,7 MHz
4	864,6 MHz	12	864,7 MHz
5	863,3 MHz	13	863,4 MHz
6	864,3 MHz	14	864,4 MHz
7	863,8 MHz	15	863,9 MHz
8	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Rango: Aprox. 30 m

Potencia de transmisión del

módulo de transmisión: ≤ 10 mW (EIRP)

Sujeto a modificaciones técnicas.

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger grundigt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

Vigtige sikkerhedsoplysninger

Denne enhed (fjernbetjening inkluderet) overholder alle relevante EU direktiver og er derfor mærket med CE.

ADVARSEL Enheden benytter livsfarlig netspænding. Overlad venligst al service til autoriseret personel. Uautoriseret reparation og modifikation kan medføre elektrisk stød.



Vær altid opmærksom på følgende:

ADVARSEL Der bør aldrig skrues meget højt op for lydsystemets lyd-niveau. Et permanent højt lyd-niveau kan skade menneskers hørelse! Det menneskelige øre vænner sig til et højt lyd-niveau, og efter nogen tid opfattes dette lyd-niveau ikke som højt. Undlad derfor at øge volumen efter tilvænning.



- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt temperatur område 0 – 40 °C).
- Undgå at placere væskefyldte genstande, som f. eks. glas, ovenpå enheden.
- Tag ikke enheden i brug og tag straks stikket ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
 1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet.
 2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende.
 3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.
- Træk aldrig i kablet for at fjerne strømkablet fra kontakten. Tag altid fat i selve stikket.
- Hvis fjernbetjeningen ikke skal benyttes i længere tid, skal batteriet fjernes. Herved sikrer man, at fjernbetjeningen ikke beskadiges som følge af eventuel batterilækage.

Brugte batterier må aldrig smides ud sammen med den øvrige husholdningsaffald. Aflever dem altid i genbrugsstationens battericontainere.



- Cigarettrøg og støv kan nemt trænge ind gennem alle åbninger på CD-afspilleren, og kan sætte sig på laseren. Hvis dette skulle medføre læse fejl, skal denne renses af en uddannet reparatør. Rensning af laseren er ikke omfattet af garantien på CD-afspilleren.
- Til rengøring må kun benyttes en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand.
- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den ikke er korrekt tilsluttet, hvis den betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af autoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.

Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal den bringes til en lokal genbrugsstation for bortskaffelse.



Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk. Ytterligare information återfinns på övriga språk i manualen.

Säkerhetsföreskrifter

Enheden (inklusive fjärrkontroll) uppfyller alla relevanta direktiv i EU och har därför försetts med symbolen CE.

VARNING Enheden använder farlig nätspänning. Lämna endast serviceåtaganden till utbildad personal. Ovan hantering av enheten kan resultera i elektrisk chock.



Ge ovillkorligen även akt på följande:

OBSERVERA Justera aldrig ljudsystemet till en väldigt hög ljud-nivå. Permanent höga volymer kan ge upphov till hörselskador! Örat vänjer sig vid höga volymer vilken efter ett tag inte längre verkar så hög. Därför bör man ej ytterligare höja volymen efter att man vant sig.



- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Skydda enheten mot droppande vatten och stänk, hög luftfuktighet och värme (arbetstemperatur 0 – 40 °C).
- Placera inte någon behållare med vätska på enheten, tex dricksglas.
- Använd inte enheten och tag omedelbart ut kontakten ur eluttaget om något av följande uppstår:
 1. Enheten eller elsladden har synliga skador.
 2. Enheten är skadad av fall e. d.
 3. Enheten har andra felfunktioner.
 Enheten skall alltid lagas av kunnig personal.
- Dra aldrig i nätkabeln för att koppla ur enheten ur vägguttaget, ta alltid tag i kontakten.
- Om fjärrkontrollen inte ska användas under en längre tid, ta ur batteriet som en försiktighetsåtgärd, så att fjärrkontrollen ej att skadas i händelse av att batteriet läcker.

Förbrukade batterier får inte slängas bland hushållssopor. Lämna alltid in dem hos uppsamlingsställen (som t. ex. batteriholkar eller hos återförsäljare).



- Cigarettrök och damm kommer lätt in genom CD-spelarens intag och kan då givetvis sätta sig på det optiska läshuvudet. Om detta sker och förorsakar ljudstörningar och avbrott så måste enheten rengöras av kvalificerad personal. Var vänlig att notera att detta kommer att faktureras även om artikeln befinner sig inom garantiperioden.
- Använd en torr, mjuk trasa för rengöring; använd aldrig vatten eller kemikalier.
- Om enheten används på annat sätt än som avses, om den inte kopplas in ordentligt, om den används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla. I dessa fall tas inget ansvar för uppkomna skador på person eller materiel

Om enheten ska tas ur drift slutgiltigt, ta den till en lokal återvinningsanläggning för en avyttring som inte är skadligt för miljön.



Ole hyvä ja tutustu seuraaviin ohjeisiin varmistaaksesi tuotteen turvallisen käytön. Tarvitessasi lisätietoja tuotteen käytöstä löydät ne muun kielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Laitte (sisältää kauko-ohjaimen) vastaa kaikkia vaadittuja EU direktiivejä, joten se on varustettu CE merkinnällä.

VAROITUS Tämä laite toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Vältä sähköiskun, älä avaa laitteen kotelo. Jätä huoltotoimet valtuutetulle, ammattitaitoiselle huoltoliikkeelle.



Huomioi seuraavat seikat:

VAROITUS Älä koskaan säädä laitteiston äänitasoa huippulukemille. Jatkuva kova äänenvoimakkuus vaurioittaa kuuloasi! Ihmiskorva tottuu koviin äänenvoimakkuuksiin, jotka eivät tunnu hetken kuluttua enää niin kovailta. Älä lisää äänenvoimakkuutta sen vuoksi, että olet jo tottunut siihen.



● Tämä laite soveltuu vain sisätiläkäyttöön. Suojele laitetta kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäröivä lämpötila 0–40 °C).

● Älä sijoita laitteen päälle mitään nestettä sisältävää, kuten vesilasiasia tms.

● Irrota virtajohto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta jos:

1. laitteessa tai virtajohdossa on havaittava vaurio
 2. putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion
 3. laitteessa esiintyy toimintahäiriötä
- Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee toimittaa valtuutettuun huoltoliikkeeseen.

● Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.

● Kauko-ohjain: Jos kauko-ohjainta ei käytetä pidempään aikaan, irrota patteri varmuuden vuoksi, jotta kauko-ohjain ei vaurioituisi mikäli patteri sattuisi vuotamaan.

Käytöstä poistettavat patterit on vietävä niille tarkoitettuihin keräyspisteisiin, eikä niitä saa hävittää muun sekajätteen mukana.



● CD-soitin: Laitteeseen kertyvä pöly, tupakansavu yms aiheuttaa laitteeseen lukuvirheitä. Laitteen saa avata ja huoltaa

vain av-huoltoliike tai sähköalan ammattilainen. Huomioi että kyseessä on normaalisti veloittettava huoltotyö myös takuuaikana.

● Käytä puhdistamiseen pelkästään kiviä, pehmeää kangasta. Älä käytä kemikaaleja tai vettä.

● Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuoja tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai kytketty tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.



Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsitteilyä varten.

